

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 1/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR
		Gesamtbetrag in EUR

01. **Los 1: behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf**

Vorbemerkungen zur gesamten Leistungsbeschreibung:

Folgende Allgemeine Technische Vertragsbedingungen (ATV) der VOB/C gelten mit dem Ausgabestand 2015:
 ATV DIN 18300 Erdarbeiten
 ATV DIN 18301 Bohrarbeiten
 ATV DIN 18303 Verbauarbeiten
 ATV DIN 18319 Rohrvortriebsarbeiten
 ATV DIN 18320 Landschaftsbauarbeiten!

Die Bauausführung erfolgt unter Vollsperrung.

Die zur Einhaltung von Eckterminen erforderliche Nacht-, Wochenend- und Feiertagsarbeit sowie Arbeiten im Mehrschichtsystem werden nicht gesondert vergütet. Die entsprechenden Kosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Bei der Kalkulation ist das mehrmalige An- und Abfahren und Umsetzen von Baumaschinen, -geräten, Materialtransporten etc. mit einzurechnen und wird nicht gesondert vergütet.

Für die Zufahrt zur Baustelle stehen kommunale Straßen sowie die S 154 zur Verfügung. Vor der Erarbeitung des Angebotes sollte eine Inaugenscheinnahme der örtlichen Verhältnisse durch den Bieter erfolgen.

Desweiteren erfolgt keine gesonderte Vergütung für Behinderungen infolge Sperrungen / Umleitungen. Der AN muss sich eigenverantwortlich im Vorfeld über parallele Straßenumleitungen erkundigen.

Die Zufahrten mit Pkw zu den Grundstücken sollen, soweit es der Bauablauf zulässt, nutzbar bleiben.

Der Einsatz kleiner Baugeräte und weitere Erfordernisse nach Ansicht des AN sind in die entsprechenden Einheitspreise mit einzukalkulieren.

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 2/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR
		Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

Für die Bauleistungen erforderliche Vermessungen und Absteckungen sind im Rahmen der entsprechenden Leistungspositionen mit einzukalkulieren.

Bereits vorhandene Absteckungen, Grenzsteine, Festpunkte und dgl. sind vor Arbeitsbeginn zu sichern. Wird durch unsachgemäße Behandlung, Verschiebung oder Verlust solcher Punkte eine Neuvermessung notwendig, geht diese zu Lasten des AN.

Sofern keine gesonderten Angaben zur Herkunft der Baustoffe und Bauteile gemacht werden (z.B. Material des AG etc.) verstehen sich die ausgeschriebenen Leistungen einschließlich Lieferung der für die Ausführung der Bauleistung benötigten Stoffe, Bauteile etc.

Die Einheitspreise sind in den Leistungspositionen auskömmlich zu kalkulieren. Es ist nicht zulässig, Teile von ausgewiesenen Leistungspositionen in die Position der Baustelleneinrichtung einzurechnen.

Soweit in den entsprechenden Positionen nicht separat aufgeführt, erfolgt die Abrechnung der Positionen Einrichten, Vorhalten und Räumen wie folgt:

- * mit 30% zu Beginn der Baumaßnahme und
- * weitere Anteile entsprechend dem Baufortschritt

Anschlussmöglichkeit für Strom, Wasser und Druckluft wird vom AG nicht zur Verfügung gestellt. Die Kosten für die Erstellung des Anschlusses werden nicht gesondert vergütet.

Die Kosten für den Verbrauch trägt der AN. Die Anschlusswerte sind vom AN festzustellen.

Benötigte Flächen für Lager- und Arbeitsplätze werden vom AG nicht bereitgestellt und sind durch den AN zu beschaffen. Sämtliche Flächen sind nach Inanspruchnahme wieder entsprechend dem ursprünglichen Zustand herzurichten.

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 3/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR
		Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

Die ordnungsgemäße, vorbehaltlose Rücknahme der Flächen ist mit der Vorlage der Schlussrechnung durch eine entsprechende Bestätigung des Eigentümers nachzuweisen.

Das Aufstellen von Bauzäunen und dgl., die der AN zum Schutz seiner Baustelleneinrichtung, Lagerplätze, Unterkünfte usw. für erforderlich hält, sind Leistungen des AN und werden nicht gesondert vergütet.

In der Leistungsbeschreibung bedeutet 'Nach besonderer Anordnung des AG', dass auch mit der Vorbereitung zur Ausführung erst nach besonderer Anordnung zu beginnen ist.

Der AN hat sich vor Ausführung der Arbeiten über die Lage von Leitungen, Kabeln, Dränen, Kanälen u. ä. bei den für die Ver- und Entsorgungsanlagen zuständigen Trägern zu unterrichten.

Bei Annäherung an Versorgungsleitungen von < 1,00 m sind alle Erdarbeiten als Handschachtung auszuführen, der dafür erforderliche Mehraufwand ist in die Einheitspreise der LV-Pos. des Erdaushubes einzurechnen.

Suchschachtungen zur Erkundung des Leitungsbestandes werden gesondert vergütet.

Arbeiten an in Betrieb befindlichen Kabeln und Rohren (ggf. zusätzliche Versorgungsleitungen, die nicht im Leitungsbestandsplan ausgewiesen sind) sind nur nach gesonderter Abstimmung mit den Versorgungsunternehmen (VU) sowie dem AG auszuführen.

Der AN hat dem AG den Nachweis der Überwachung (Güteüberwachung) der zu liefernden Stoffe und Bauteile entsprechend den betreffenden DIN-Normen zu erbringen.

Muster und Detailzeichnungen sowie die entsprechenden Prüfbescheide sind, soweit nicht anders verlangt, vor Ausführung zur endgültigen Genehmigung vorzulegen.

Bei der Bauoberleitung ist zu erfahren, für welche Bauteile, Materialien etc. Muster vorgelegt werden müssen.

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 4/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR
		Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

Die Verwertung bzw. Entsorgung von Abbruchmaterialien, Bodenaushub oder anderen während der Baumaßnahme anfallenden Stoffen hat entsprechend der geltenden gesetzlichen Bestimmungen zu erfolgen.

Der AN hat die entsprechenden schriftlichen Nachweise zu führen und auf Verlangen dem AG zur Kontrolle vorzulegen.

Weitergehende Verpflichtungen gegenüber der Umweltbehörde bleiben von diesen Festlegungen unberührt.

Bei den Bauarbeiten (z.B. Erdarbeiten) ist mit Staub- und Lärmemissionen zu rechnen.

Während der Baudurchführung ist das Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) zu beachten.
Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.09.2002 (BGBl. I Nr. 71 vom 04.10.2002, S. 3830).

Besonders hingewiesen wird darauf, die Immissionsrichtwerte der 'Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum Schutz gegen Baulärm' - Geräuschemissionen - (vom 19.08.1970, Beilage zum Bundesanzeiger 160) einzuhalten.
Daher muss die Baustelle so eingerichtet und betrieben werden, dass:

- Geräusche verhindert werden, die nach dem Stand der Technik vermeidbar sind (Einsatz geräuscharmer Bauverfahren und Baumaschinen)
- Vorkehrungen getroffen werden, die die Ausbreitung unvermeidbarer Geräusche auf ein Mindestmaß beschränken
- lärmintensive Arbeiten nur werktags in der Zeit von 07.00 Uhr bis 20.00 Uhr ausgeführt werden

Zur Staubemissionsminderung sollten folgende Maßnahmen beachtet werden:

- Abdeckung staubender Güter bei Lagerung und Transport
- Befeuchtung der Oberflächen, soweit nicht kontaminiert
- Einstellung stauberzeugender Arbeiten bei Wind
- Einsatz staubarmer Bauverfahren

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 5/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR
		Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

01.01. Baustelleneinrichtung**01.01.0001. Baustelle einrichten**

Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Ausführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und - soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert vergütet wird - betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten. Die erforderlichen festen Anlagen herstellen. Baubüros, Unterkünfte, Werkstätten, Lager-schuppen und dgl., soweit erforderlich, antransportieren, aufbauen und einrichten. Strom-, Wasser-, Fern-sprechanschluss sowie Entsorgungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen. Bei Bedarf Lagerplätze, sonstige Platzbefestigungen und Wege im Baustellenbereich anlegen. Oberbodenarbeiten einschl. Beseitigen von Aufwuchs für die Baustelleneinrichtung, soweit erforderlich, ausführen. Flächen beschaffen, sofern die vom AG zur Verfügung gestellten nicht ausreichen. Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. werden nicht mit dieser Pauschale, sondern mit den Einheitspreisen der betreffenden Teilleistungen vergütet. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Einrichten der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses. Zufahrt zur Baustelle vorhanden.

Psch

01.01.0002. Baustelle räumen

Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dgl. räumen. Benutzte Flächen und Wege entsprechend dem ursprünglichen Zustand herrichten. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Räumen der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses.

Psch

01.01.0003. Bauzaun aufstellen und entfernen

Bauzaun nach Unterlagen des AG einschl. der erforderlichen Tore und Pfosten standsicher aufstellen, während der Bauzeit vorhalten und unterhalten sowie nach Beendigung der Bauzeit

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 6/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

entfernen. 70 v.H. des Preises werden nach Aufstellen, der
Rest nach Entfernen des Bauzaunes vergütet.
Zaunhöhe = 2,00 m.
Zaun aus Stahlgitter-Fertigteilen.

120 m

01.01.0004. **Bauzaun umsetzen**

Bauzaun innerhalb der Baustelle mehrfach umsetzen. Nicht
wiederverwertbare Teile ersetzen.
Zaunhöhe = 2,00 m.
Zaun aus Stahlgitter-Fertigteilen.
Abrechnung nach Länge der umgesetzten Zäune

80 m

01.01.0005. **Bautafel aufstellen, vorhalten u. abbauen**

Bautafel mit glatter Oberfläche, einschl.
Grundkonstruktion / Rahmen und Aussteifungen,
sowie Anstrich und Beschriftung (nach Angaben des
Auftraggebers) liefern, standsicher aufstellen,
für die Dauer der vertraglichen Ausführungsfrist
vorhalten und wieder abbauen, abtransportieren.
Abmessungen: Breite bis 2,00 m
Höhe bis 2,00 m

Inhalt, Umfang und Schriftbild nach Angaben des AG
mit folgendem Inhalt:

- Angaben der Auftraggeber (mit Wappen / Logo) und
Planverfasser
- Angaben des Auftragnehmers
- Hinweis "Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch
Steuermittel auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag
beschlossenen Haushaltes"
- Landessignet des Freistaates Sachsen (entsprechend
Wappen - Verordnung vom 04.03.2005 Sächs.GVBl. S.40)
- Wappen ZVON

Hintergrund: weiß
Schrift: schwarz
Logos: farbig

Psch

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf				Seite 7/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf				Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

01.01.0006. **Beräumung u.w. Beziehen im Havariefall**

Beräumen der Baustelle im Havariefall.
 Unterbrechung der Arbeiten und Beräumen der
 Baugruben und der Baustelle, einschl. der Wasser-
 haltung,
 bei unvorhersehbaren Ereignissen, wie Munitions-,
 Archäologische Funde, Hochwasserfälle
 nach Aufforderung durch den AG.
 Treffen der erforderlichen Sicherungsmaßnahmen
 entsprechend Bautenstand zum Schutze
 fertiggestellter Teilleistungen.
 Wiedereinrichten der Baustelle,
 Beseitigungen der Sicherungsmaßnahmen.
 Hochwasserfall = Überströmen der Abriegelungs-
 elemente im Gewässer.

1 St

01.01.0007. **Mithilfe bei Abfallentsorgung**

Mithilfe beim Abtransportieren der Abfalltonnen von
 den einzelnen Grundstücken zu Sammelplätzen am
 Bauanfang/Bauende und zurück zu den Grundstücken
 jeweils vor und nach dem Abfallentsorgungstermin
 Entsorgungstermine:
 Restmüll: aller 14 Tage
 Biotonne: aller 14 Tage, von Mai bis Oktober wöchentlich
 gelbe Tonne: aller 14 Tage
 blaue Tonne: aller 4 Wochen
 Gesamtzahl zu entsorgende Haushalte im Baubereich
 (Hohwaldweg 1 bis Bergstieg) - ca. 6 Stück.

Psch

01.01.0008. **Hilfsüberfahrten, herstellen, umsetzen, abbauen, Wahl AN**

Hilfsüberfahrten für Anlieger und Zufahrten im
 gesamten Baubereich sowie am Bauanfang und Bauende
 herstellen, unterhalten, entsprechend der Bauabschnitte
 umsetzen und nach Beendigung der Arbeiten wieder abbauen.
 Nach Bedarf innerhalb der Baustelle mehrfach umsetzen.
 Notwendiges Material nach Wahl des AN liefern und nach
 Abbau der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

3 St

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 8/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR
		Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

- 01.01.0009. **Fußgängerhilfsbrücken herstellen, umsetzen, abbauen**
Fußgängerhilfsbrücken einschließlich Gründung nach
statischen, konstruktiven und verkehrstechnischen
Erfordernissen
in Geländehöhe herstellen,
Fußgängerhilfsbrücken gemäß ZTV-SA, Abschn. 5.10.8. in
Geländehöhe in stabiler, massiver Ausführung
herstellen einschl. Sicherung derselben durch Geländer
beidseitig des Überganges,
unterhalten, entsprechend der Bauabschnitte mehrfach
umsetzen und nach Beendigung der Arbeiten wieder abbauen.

3 St

- 01.01.0010. **Reinigung der Straße von Erdstoffresten u. dgl.**
Beseitigung der vom AN verursachten Verschmutzungen der
öffentlichen Straßen infolge von Erdarbeiten und Transporten.
Ausführung täglich.

Psch

Zwischensumme 1
Baustelleneinrichtung

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 9/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

01.02. Beweissicherung**01.02.0001. Feststellung der Grenzsteine**

Der Auftragnehmer hat sich persönlich vor Beginn der Arbeiten über die Lage der Grenzsteine zu informieren. Dazu ist mit allen Grundstückseigentümern eine Vor-Ort-Begehung durchzuführen und das Ergebnis dazu jeweils protokollarisch zu erfassen. Übergabe der Protokolle vor Baubeginn an den AG. Die Abrechnung erfolgt nach Stück Grenzstein.

12 St

01.02.0002. Grenzstein sichern

Sicherungsmaßnahmen
Grenzsteine, die im Baubereich liegen, für die Dauer der Arbeiten sichtbar markieren und schützen.

12 St

01.02.0003. Beweissicherung Baubereich

Beweissicherung durch einen unabhängigen Bausachverständigen vor Beginn der Bauarbeiten durchführen, einschl. aller Leistungen zur Erfassung des bestehenden Zustandes (Fotodokumentation, Nullmessungen etc.) und baubegleitender Kontrollen von

- Verkehrsflächen,
- Gebäuden und Einfriedungen aller Art,
- Schachtabdeckungen, Kappen, Schieber einschl. Drainageschächte im Bankett-, Böschungsbereich,
- Masten, Beleuchtung,
- Freileitungen,
- Großgehölzen,
- Straßenausstattung
- sonstige Bauwerke für das Baufeld des Bauvorhabens einschließlich angrenzender Gebäudestandorte.

Beweissicherung zweiteilig:

1) Begehung und Dokumentation vor Beginn der Baumaßnahme

2) Schlussbegehung und Kontrollmessung nach Beendigung der Bauleistungen und Dokumentation etwaiger Befunde.

Je Beweissicherung ist ein Protokoll anzufertigen (jedes Grundstück extra Protokoll mit Unterschrift Eigentümer), einschließlich Lieferung und Bereitstellung aller Materialien wie z. B. Foto und Video.

bebaute Grundstücke im Baubereich: ca. 3 Stück

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf			Seite 10/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf			Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge	AE Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

Übergabe der Erstdokumentation an den AG vor Baubeginn.
 Die Protokolle über den Zustand bzw. Schäden an Bauwerken
 etc. sind von allen Beteiligten gegenzuzeichnen.
 Bei vorhandenen Rissen sind Breiten- und
 Längenmessungen auszuführen und zu protokollieren.
 Risse auf eventuelle Veränderungen kontrollieren. Nach
 Abschluss der Baumaßnahme protokollarische Freistellung
 durch die Beteiligten herbeiführen.
 50% der Vergütung nach Erstdokumentation
 50% der Vergütung nach Schlusssdokumentation

Psch

Zwischensumme 2	.....
Beweissicherung	

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 11/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR
		Gesamtbetrag in EUR

01.03. Verkehrssicherung

Vorbemerkungen:

Sämtliche Aufwendungen, die zur Einholung und Ausstellung der verkehrsrechtlichen Anordnung durch die entsprechende Verkehrsbehörde notwendig werden, werden nicht gesondert vergütet und sind in die entsprechenden Positionen einzukalkulieren.

Platafeln und Zusatzzeichen sind entsprechend der Vorgaben (angeordneter Verkehrszeichenplan) der Straßenverkehrsbehörde zu beschriften. Alle hierfür notwendigen Aufwendungen sind in die jeweiligen Einheitspreise des Leistungsverzeichnisses einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

Die Zufahrten mit Pkw zu den Grundstücken und dem Parkplatz der Schule sollten, soweit es der Bauablauf zulässt, nutzbar bleiben.

01.03.0001. Verkehrszeichen-/Markierungsplan erstellen, Genehm.

Verkehrszeichen-, Markierungs- und Umleitungsbeschilderungsplan für die bauzeitliche Verkehrsführung während der Bauausführung auf dem "Hohwaldweg" gemäß Baubeschreibung bzw. in Abstimmung mit AG erstellen und beim zuständigen Straßenverkehrsamt zur Erteilung der Verkehrsrechtlichen Anordnung (VAO) einreichen, für Verkehrssicherung des gesamten Verkehrs während der Gesamtbauzeit jeweils nach Baufortschritt:

Vollsperrung der Straße "Hohwaldweg" gem. Regelplan B I/15 RSA 21 und halbseitige Sperrung der Straße "Neustädter Straße" S 154 gem. Regelplan BI/6.

Die Umleitung erfolgt über die Grenzstraße - Bergstieg - Hohwaldweg bzw. S 154 - Hohwaldweg.

Übergabe des bestätigten Verkehrszeichen-, Markierungs- und Umleitungsbeschilderungsplanes spätestens 2 KW vor Baubeginn an den AG.

Gebühren für verkehrsrechtliche Anordnung einrechnen. Inhalt und Umfang der Unterlagen vorher mit dem Verkehrsamt abstimmen.

Psch

.....

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 12/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR
		Gesamtbetrag in EUR

01.03.0002. **Vollsperrung Straße "Hohwaldweg"**

Verkehrssicherung an Arbeitsstellen von längerer Dauer:

Vollsperrung der Straße "Hohwaldweg" von "Neustädter Straße" S 154 bis Hohwaldweg Nr. 5a.

Vollsperrung gem. Regelplan B I/15 nach RSA 21,

Einschl. Vorankündigung der Baustelle nach RSA 21.

Einrichtung zur Verkehrssicherung und Verkehrsregelung nach StVO bei Bauarbeiten mehrmals aufbauen, ständig unterhalten und betreiben, entsprechend des Baufortschrittes umsetzen und umbauen und nach Beendigung der Bauarbeiten abbauen.

Vorhandene Verkehrsschilder 'vorübergehend außer Kraft setzen.'

Einzurechnen ist der Ab- und Aufbau.

60 % der Pauschale werden nach betriebsfertigem Aufbau, der Rest nach Abbau der Verkehrssicherungseinrichtung berechnet.

Sicherung mit elektrischen Warnleuchten und elektr. Beleuchtung der Verkehrszeichen am jeweiligen Anfang der Baustelle sowie an einmündenden Straßen.

Alle Zeichen und Geräte sind in ausreichender Weise zu beleuchten. (VZ + ZZ liefern, aufstellen, vorhalten und rückbauen)

Energieversorgung nach Wahl des AN.

Dauer der Sperrung 110 d.

Alle aufgestellten Schilder werden in rückstrahlender Ausführungsart gefordert.

Ausführung nach vom AN vorgelegten Verkehrszeichenplan.

Psch

.....

01.03.0003. **Längsabsperzung Fußgänger**

Längsabsperzung für Fußgänger

gem. RSA 21 Teil B Pkt. 2.4.3.

als Längsabsperzung zum Fahrverkehr teilweise entlang der Fahrbahn bzw. Seitenstreifen auf dem "Hohwaldweg".

Einrichtungen zur Verkehrssicherung und Verkehrsregelung nach StVO bei Bauarbeiten aufbauen, ständig unterhalten und betreiben, ggf. umsetzen und nach Beendigung der Bauarbeiten abbauen.

60 % der Pauschale werden nach betriebsfertigem Aufbau, der Rest nach Abbau der Verkehrssicherungseinrichtung berechnet.

Dauer der Absperrung 110d.

130 m

.....

.....

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf				Seite 13/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf				Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

01.03.0004. **Halbseitige Sperrung S154, Neustädter Straße, B I/6**

Halbseitige Sperrung der S154 im Anbindebereich des Hohwaldweges einschl. Buswendestelle

Sperrung mit Breite 3,00 m,

Durchfahrbreite auf S154: 3,00 m

Länge der Sperrungen: max. 100 m mit LZA.

einzurechnen sind 10 VZ, 5 ZZ,

Dauer der Sperrung: 30 d

Lichtsignalanlagenregelung nach RSA 21

Regelplan B I/6.

Sämtliche Einrichtung zur Verkehrssicherung und

Verkehrsregelung (mit LZA) nach StVO bei

Bauarbeiten aufbauen, ständig unterhalten,

vorhalten und betreiben, entsprechend dem

Baufortschritt umsetzen und mehrfach umbauen

und nach Beendigung der Bauarbeiten abbauen.

60 % der Pauschale werden nach betriebsfertigem

Aufbau, der Rest nach Abbau der Verkehrs-

sicherungseinrichtung berechnet.

Sicherung mit elektrischen Warnleuchten und

elektr. Beleuchtung der Verkehrszeichen am

jeweiligen Anfang der Baustelle.

Sämtliche erforderliche Verkehrszeichen sowie

die Stellung der Anlagen (LZA) und der Betrieb sind

einzukalkulieren.

Mit Antrag auf verkehrsregelnde Maßnahmen nach

§45 Abs. 1 StVO sind ein Signalzeitenplan und

verkehrstechnische Unterlagen zur Steuerung der

Lichtsignalanlage beim LRA, Straßenverkehrs-

behörde einzureichen!

Psch

.....

01.03.0005. **Verkehrsschild aufstellen**

Verkehrsschild aufstellen und beseitigen, für die Bau-

zeit vorhalten und warten. Aufstellvorrichtung nach

stat. Erfordernissen. Vorübergehende Sicherungsmaßnah-

men durchführen. 70 v.H. des Preises werden nach Auf-

stellen, der Rest nach Beseitigen vergütet.

Verkehrsschild = Runde, Dreieck, Quadrat.

Retroreflektierend mit Folie der Bauart Typ 1.

Aufstellvorrichtung nach Wahl des AN aufstellen.

5 St

.....

.....

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf				Seite 14/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf				Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

01.03.0006. **Absperrg.o.Warkeinricht. aufstellen**

Absperrgerät oder Warkeinrichtung aufstellen und beseitigen, für die Bauzeit vorhalten, warten und betreiben.
Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v.H. des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Beseitigen vergütet.
Leitbake Größe 1000x250 mm beidseitig.
Mit retroreflektierender Folie der Bauart Typ 1.
Mit '1 Richtstrahler zweiseitig, Dauerlicht oder Blinklicht nach Vorgabe der verkehrsrechtlichen Anordnung'
Energieversorgung nach Wahl des AN.

8 St

01.03.0007. **Absperrg.o.Warkeinricht. aufstellen**

Absperrgerät oder Warkeinrichtung aufstellen und beseitigen, für die Bauzeit vorhalten, warten und betreiben.
Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v.H. des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Beseitigen vergütet.
Leitbake Größe 1000x250 mm beidseitig.
Mit retroreflektierender Folie der Bauart Typ 1.

8 St

01.03.0008. **Absperrger. oder Warkeinr. umsetzen**

Absperrgerät oder Warkeinrichtung umsetzen. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen.
Leitbake.

10 St

01.03.0009. **Absperrg.o.Warkeinricht. aufstellen**

Absperrgerät oder Warkeinrichtung aufstellen und beseitigen, für die Bauzeit vorhalten, warten und betreiben.
Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v.H. des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Beseitigen vergütet.
Absperrschranke Größe 250x2400 mm mit Aufstellvorr.
Mit 3 Richtstrahlern einseitig, gelbes Dauerlicht.
Energieversorgung nach Wahl des AN.

4 St

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 15/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

01.03.0010. **Absperrger. oder Warneinr. umsetzen**

Absperrgerät oder Warneinrichtung umsetzen. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen.
Absperrschranke.
Energieversorgung 'nach Wahl des AN.'

4 St

01.03.0011. **Verkehrsschild aufstellen RZ 458**

Verkehrsschild aufstellen und beseitigen, für die Bauzeit vorhalten und warten. Aufstellvorrichtung nach stat. Erfordernissen. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v.H. des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Beseitigen vergütet.
Verkehrsschild 'Richtzeichen 458 (Planskizze) nach § 42 StVO' Retroreflektierend mit Folie der Bauart Typ 1.
Aufstellvorrichtung nach Wahl des AN aufstellen.

2 St

01.03.0012. **Verkehrsschild aufstellen Z 454, 455, 457**

Verkehrsschild aufstellen und beseitigen, für die Bauzeit vorhalten und warten. Aufstellvorrichtung nach stat. Erfordernissen. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v.H. des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Beseitigen vergütet.
Verkehrsschild = Zeichen 454, 455, 457.
Retroreflektierend mit Folie der Bauart Typ 1.
Aufstellvorrichtung nach Wahl des AN aufstellen.

10 St

01.03.0013. **Kontrolle der Arbeitsstellensicherung**

Kontrolle der Arbeitsstellensicherung gem. ZTV-SA durchführen. Die Kontrolle ist unmittelbar nach deren Durchführung zu erfassen und zu dokumentieren. Arbeits- und Hilfsmittel sind vom AN zu stellen und dem AG jederzeit zugänglich zu machen.
Kontrolle zweimal täglich, an arbeitsfreien Tagen einmal täglich.

110 d

Zwischensumme 3

Verkehrssicherung

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 16/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR
		Gesamtbetrag in EUR

01.04. Technische Bearbeitung

01.04.0001. Technische Bearbeitung für Baumaßnahme durchführen

Technische Bearbeitung für Baumaßnahme durchführen.

Bearbeitung von Unterlagen für:

- Baustelleneinrichtung, Lagerflächen, etc.
 - Bauverfahren
 - Arbeitsvorbereitung
 - Einholung der aktuellen Leitungsbestandspläne der örtlichen Versorgungsunternehmen einschl. Schachtgenehmigungen
 - Bauablaufplanung (einschl. Fortschreibung der Ablaufplanung vor und nach der Auftragserteilung) in Form eines Zeit-Wege-Diagramms
 - Havariemaßnahmeplan mit Besetzung/ Betreuung der Baustelle
 - Anzeige des Bauvorhabens mit geplanten Sperrabschnitten und Umleitung bei der Integrierten Regionalleitstelle Ostsachsen (Hoyerswerda)
 - Anzeige / Anmeldung des Bauvorhabens beim zuständigen Gewerbeaufsichtsamt
 - Aushang der Anmeldung auf der Baustelle
 - geprüfte Ausführungsunterlagen für Baubehelfe (z.B. Grabenverbauten etc.).
- Zeitpunkt der Lieferung der Unterlagen rechtzeitig vor Baubeginn bzw. vor der Ausführung der jeweiligen Leistung.

Psch

.....

01.04.0002. Freistellungserklärung für Baubereich

Freistellungserklärung für Baubereich erbringen.

Für die gesamte Baumaßnahme ist nach Abschluss der Arbeiten die schriftliche Zustimmung der von den Bauarbeiten betroffenen Grundstücks- und sonstigen Eigentümern über die ordnungsgemäße Angleichung der Grundstückszugänge sowie -zufahrten bzw. der Grundstücksgrenzen sowie die Freistellung von Ansprüchen gegenüber dem AG einzuholen und dem AG zu übergeben.

Alle Leistungen in einem Protokoll zusammenfassen.

Abrechnung erfolgt pro Flurstück.

4 St

.....

.....

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 17/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

01.04.0003. **Koordination v. Arbeiten an den Versorgungsleitungen**

Übernahme der Leistungen für die Koordinierung aller innerhalb des Baubereiches notwendig werdenden Arbeiten an Ver- und Entsorgungsleitungen während der Bauausführung.

Art und Umfang der Arbeiten gemäß Baubeschreibung.

Die Koordinierung erfolgt in direkter Abstimmung

zwischen dem AN und dem jeweiligen

Versorgungsunternehmen (VU).

Einzurechnen sind alle notwendigen Koordinierungsleistungen des AN einschl. Nebenkosten.

Psch

.....

01.04.0004. **Anwohnerinformation**

Schriftliche Information der Anwohner 2 Wochen vor Baubeginn über die Baumaßnahme und die daraus resultierenden

Behinderungen und Sperrungen,

Benennung von Ansprechpartnern des AN, AG und der öBÜ,

Vorlage der schriftlichen Information mit

Verteilungsvermerk bei der öBÜ sowie örtlichen

Verkehrsbehörde.

10 St

.....

.....

01.04.0005. **Koordinierung m. Anwohnern**

Übernahme der Leistungen zur Koordinierung mit Anwohnern bei Arbeiten auf privaten Grundstücken.

Die Koordinierung erfolgt in direkter Abstimmung

zwischen dem AN und dem jeweils betroffenen Anwohner.

Kontaktaten werden zu Baubeginn vom AG übergeben.

Einzurechnen sind alle notwendigen Koordinierungsleistungen des AN einschl. Nebenkosten.

Betroffene Grundstücke: 4 Stck im Baubereich.

Psch

.....

01.04.0006. **SIGE-Plan**

Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan (SIGE-Plan) nach RAB 31 erstellen, mit dem Sicherheits- und

Gesundheitsschutzkoordinator dieser und weitere

berührter Baustellen abstimmen und fortschreiben.

Bei erheblichen Änderungen in der Ausführung des

Bauvorhabens anpassen.

Den SIGE-Plan für jeden Beschäftigten einsehbar auf der Baustelle vorhalten.

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 18/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

Einschl. Vorankündigung gem. BaustellV erstellen und
spätestens 2 Wochen vor Einrichten der Baustelle an
zuständige Behörde übermitteln.
Einschließlich Unterlage für spätere Arbeiten nach RAB
32 auf der Grundlage der vorh. Unterlagen erstellen.

1 St

01.04.0007. **SIGE-Koordination**

SIGE-Koordination nach RAB 30 für gesamte Bauzeit.
Der AN stellt SIGE-Koordinator.
Einschl. Erstellung der Protokolle.

Psch

01.04.0008. **Vermessungsleistungen durchführen, Straße**

Vermessungsleistungen durchführen.
Sämtliche Punkte für Straßenausbau nach Zeichnung
abstecken.
Abzustecken sind: Fahrbahnachse in Grund- und Aufriss,
Fahrbahnträger beidseitig in Grund- und Aufriss,
Baufeldgrenzen.
Absteckunterlagen werden zu Baubeginn durch den AG
übergeben.
Höhenfestpunkte herstellen.
Randlinienabsteckung und sonstige Absteckarbeiten
durchführen.
Absteckung muss während der Baumaßnahme für
Kontrollmessungen jederzeit zugänglich sein.
Baubegleitende Vermessung durchführen.
Die Schlussvermessung wird gesondert vergütet.

Psch

01.04.0009. **Schlussvermessung durchführen**

Schlussvermessung durchführen.
Aufwand für die Schlussvermessung zur
Herstellung der Bestandsunterlagen für Straßenbau,
Leitungsverlegung, Ingenieurbauwerke und Wasserbau.
Einschl. Aufnahme der Bauwerke für
Bestandsübersichtszeichnung nach ZTV-ING.
Die Erstellung von Bestandsplänen und
Bestandsübersichtszeichnungen nach ZTV-ING wird
gesondert vergütet.

Psch

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 19/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR
		Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

01.04.0010. Bestandspläne erstellen, Straßenbau, Gehweg, Medienverlegung

Bestandspläne für Baumaßnahme nach Richtlinie
Bestandspläne 2003 und Katalog Bestandspläne 2002 in der
jeweils gültigen Fassung in Verbindung mit der RE 2012 sowie
der RAS-Verm. 2001 herstellen.
Bestandsplan mit allen Angaben zum Straßenbau, Gehwegbau
und Medienverlegung.
Übergabe an AG in digitaler Form per Mail und zusätzlich auf
CD-Rom.
Datenausgabe für digitale Fassung im Datenformat dwg und dxf
in Verbindung
mit der Übersicht benötigter digitaler Unterlagen für die
Datenerfassung.
Übergabe der Pläne im Pdf-Format.
Die digitalen Datenbestände sind blattschnittfrei zu übergeben.
Ausgabe in analoger Form im Maßstab 1:250, 2-fach.

Psch

01.04.0011. erg. Bestandsdok. nach ZTV-W 202 und DIN 1076

ergänzend zu Bestandsunterlagen nach ZTV-ING
Bestandsdokumentation gemäß ZTV - W 202 und DIN 1076 für
alle Bauwerke und den Bauablauf anfertigen und in Papierform
in 2-facher Ausfertigung und 1-fach auf CD ROM an den AG
liefern.
Technische Bearbeitung mit:
- Bautagebuch
- Lieferscheine
- Entsorgungsnachweise
- Protokolle der Materialprüfergebnisse/
Technische Merkblätter
- Schriftwechsel, Zustimmungen
- Aufmaßunterlagen (Abmessungen der Gründungen,
Befestigungen, Auffüllungen, Sohlhöhen u. ä.)
- schriftliche Erklärung des AN über
das projektgerechte Bauen und den
Einsatz der vorgegebenen Materialien unter
Einbezug der erforderlichen Normen, insbesondere
der MaschRL 98/37/EG, EMVRL 89/336/EWG und
der Niederspannungsrichtlinie 73/23/EWG
- Abnahmeprotokolle
- Zeichnungen
- Stücklisten

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf				Seite 20/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf				Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

- Werkstoffatteste
- statische Unterlagen zu Stützbauwerke
- statische Unterlagen zur Bushaltestelle

Psch

Zwischensumme 4

Technische Bearbeitung

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 21/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR
		Gesamtbetrag in EUR

01.05. Baufeldberäumung und bauvorbereitende Arbeiten

01.05.0001. Hinweisbeschilderung abbauen

Hinweisende Beschilderung mit Aufstellvorrichtung abbauen.
Schildgröße über 1,1 m², bis 3 Schilder an einem Pfosten.
Aufstellvorrichtung = Rohrpfeiler, DU bis 100 mm abbauen.
Fundament entfernen.
Schild neben der Fahrbahn.
Abgebaute Stoffe '= Hinweisende Beschilderung und
Aufstellvorrichtung säubern und auf der Baustelle für
den Wiedereinbau zwischenlagern. Übriges Abbruchgut
der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.'
Fundamentlöcher mit geeignetem Boden des AN verfüllen
und verdichten.

1 St

01.05.0002. Verkehrsschild abbauen und entsorgen

Verkehrsschild ggf. mit Aufstellvorrichtung abbauen.
Schildgröße bis 1,1 m².
Aufstellvorrichtung = Rohrpfeiler, DU bis 76,1 mm abbauen.
Fundament entfernen.
Schild neben der Fahrbahn.
Abgebaute Stoffe = Verkehrsschild und Aufstellvorrichtung
entsorgen. Sämtliches Abbruchgut der Verwertung nach Wahl
des AN zuführen.
Fundamentlöcher mit geeignetem Boden des AN verfüllen
und verdichten.

2 St

01.05.0003. Verkehrsschild mit Zusatzschild abbauen und entsorgen

Verkehrsschild ggf. mit Aufstellvorrichtung abbauen.
Schildgröße bis 1,1 m².
Aufstellvorrichtung = Rohrpfeiler, DU bis 76,1 mm abbauen.
Fundament entfernen.
Schild neben der Fahrbahn.
Abgebaute Stoffe = Verkehrsschild mit einem Zusatzschild und
Aufstellvorrichtung entsorgen. Sämtliches Abbruchgut der
Verwertung nach Wahl des AN zuführen.
Fundamentlöcher mit geeignetem Boden des AN verfüllen
und verdichten.

1 St

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 22/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR
		Gesamtbetrag in EUR

01.05.0004. **Verkehrsschild abbauen**

Verkehrsschild ggf. mit Aufstellvorrichtung abbauen.
Schildgröße bis 1,1 m2.
Aufstellvorrichtung = Rohrpfeiler, DU bis 76,1 mm abbauen,
VZ 274.1-30
Fundament entfernen.
Schild neben der Fahrbahn.
Abgebaute Stoffe '= Verkehrsschild und
Aufstellvorrichtung säubern und auf der Baustelle für
den Wiedereinbau zwischenlagern. Übriges Abbruchgut
der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.'
Fundamentlöcher mit geeignetem Boden des AN verfüllen
und verdichten.

1 St

01.05.0005. **Verkehrsschild versetzen**

Verkehrsschild ggf. mit Aufstellvorrichtung abbauen.
Schildgröße bis 1,1 m2.
Aufstellvorrichtung = Rohrpfeiler, DU bis 76,1 mm mit
Ausleger abbauen / 2 Schilder am Rohrpfeiler,
Fundament entfernen.
VZ neben der Fahrbahn der S154, VZ 274-30 und ZZ 1042-33.
Abgebaute Stoffe '= Verkehrsschild (VZ + ZZ) und
Aufstellvorrichtung säubern und auf der Baustelle für
den Wiedereinbau zwischenlagern. Übriges Abbruchgut
der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.'
Fundamentloch mit geeignetem Boden des AN verfüllen
und verdichten.
Schild mit Pfeiler im Abstand von 15m (in westliche Richtung)
wieder einbauen. (gesonderte Position)
Einschl. Abstimmungen mit der Straßenmeisterei des LK
Bautzen zum Abbau und dem Einbau, neuen Standort mit der
Straßenmeisterei abstimmen.

1 St

01.05.0006. **Verkehrsschild versetzen**

Verkehrsschild ggf. mit Aufstellvorrichtung abbauen.
Schildgröße bis 1,1 m2.
Aufstellvorrichtung = Rohrpfeiler, DU bis 76,1 mm mit
Ausleger abbauen / 1 Schild am Rohrpfeiler,
Fundament entfernen.
VZ neben der Fahrbahn der S154, VZ 306.
Abgebaute Stoffe '= Verkehrsschild (VZ) und
Aufstellvorrichtung säubern und auf der Baustelle für
den Wiedereinbau zwischenlagern. Übriges Abbruchgut

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 23/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.'

Fundamentloch mit geeignetem Boden des AN verfüllen
und verdichten.Schild mit Pfosten im Abstand von 15m (in westliche Richtung)
wieder einbauen. (gesonderte Position)

Einschl. Abstimmungen mit der Straßenmeisterei des LK

Bautzen zum Abbau und dem Einbau, neuen Standort mit der
Straßenmeisterei abstimmen.

1 St

01.05.0007. Verkehrsschild versetzen

Verkehrsschild ggf. mit Aufstellvorrichtung abbauen.

Schildgröße bis 1,1 m2.

Aufstellvorrichtung = Rohrpfeiler, DU bis 76,1 mm mit
Ausleger abbauen / 1 Schild am Rohrpfeiler,
Fundament entfernen.

VZ neben der Fahrbahn der S154, VZ 310.

Abgebaute Stoffe '= Ortseingangsschild und
Aufstellvorrichtung säubern und auf der Baustelle für
den Wiedereinbau zwischenlagern. Übriges Abbruchgut
der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.'Fundamentloch mit geeignetem Boden des AN verfüllen
und verdichten.Schild mit Pfosten im Abstand von 15m (in westliche Richtung)
wieder einbauen. (gesonderte Position)

Einschl. Abstimmungen mit der Straßenmeisterei des LK

Bautzen zum Abbau und dem Einbau, neuen Standort mit der
Straßenmeisterei abstimmen.

1 St

01.05.0008. Straßenbeschilderung abbauen

Straßenbeschilderung mit Aufstellvorrichtung abbauen.

Schildgröße bis 1,1 m2.

Aufstellvorrichtung = Rohrpfeiler, DU bis 76,1 mm ab-
bauen.

Fundament entfernen.

Schild neben der Fahrbahn.

Abgebaute Stoffe '= Straßenbeschilderung und
Aufstellvorrichtung säubern und auf der Baustelle für
den Wiedereinbau zwischenlagern. Übriges Abbruchgut
der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.'Fundamentlöcher mit geeignetem Boden des AN verfüllen
und verdichten.

1 St

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 24/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

01.05.0009.	elektronische Geschwindigkeitsmessung sichern Elektronische Geschwindigkeitsmessung mit Akkubetrieb vor Beschädigungen schützen. Standort neben der S 154 "Neustädter Straße". Bei Beschädigung ersetzen.	1 St	.....	.....
01.05.0010.	Leitpfosten abbauen Leitpfosten abbauen einschließlich der erforderlichen Erdarbeiten. Pfostenlöcher entsprechend der sie umgebenden Fläche schließen. Abbauteil = Sockelleitpfosten. Abbauteile der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	1 St	.....	.....
01.05.0011.	Hinweisschild Medien abbauen und wieder setzen Hinweisschild mit Aufstellvorrichtung abbauen. Hinweisschild der Gas- oder Wasserversorgung vor Abbau in der Lage einmessen. Schildgröße bis 1,1 m ² . Aufstellvorrichtung = Rohrpfeiler, DU bis 76,1 mm abbauen. Fundament entfernen. Schild neben der Fahrbahn. Abgebaute Stoffe = Hinweisschild und Aufstellvorrichtung säubern und auf der Baustelle für den Wiedereinbau zwischenspeichern. Nach Gehwegbau wieder am ursprünglichen Standort setzen einschl. Erdarbeiten und Fundament. Übriges Abbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	1 St	.....	.....
01.05.0012.	Metallzaun abbauen, bis 1,30m Einfriedung abbauen, Metallzaun als Stahlgitter- oder Eisenzaun oder sonstige Einfriedungselemente aus Metall Zaunfelder bis 3,00 m lang, bis 1,30 m hoch, einzelne Zaunfelder von Zaunsäulen abnehmen, Zaunfelder und Zaunelemente einschließlich Toranlage einschließlich Zaunsäulen, einschließlich Fundament abbauen, einschließlich Tiefbau für Ausbau der Säulen.			

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 25/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

Sämtliches Ausbaumaterial geht in Eigentum des AN und ist
der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.
Abrechnung erfolgt nach Zaunlänge, Zaunsäulen werden
übermessen.

37 m

01.05.0013. Rückbau vorh. Lichtmast

Vorhandener Lichtmast einschl. Freigabe durch einen
Elektrofachbetrieb einschl. Bodenhülsen abbauen, laden und
zur Wiederverwendung auf Fläche des AN sicher lagern.
Transportentfernung bis 1,5 km.
Masthöhe bis 8 m.
Einschl. Rückbau Mastfundament
Mastfundament (Bodenhülse) ausbauen und aufnehmen,
einschl. aller Erdarbeiten.
Überschüssiges Material in Eigentum des AN übernehmen und
entsorgen.
Vorhandene, parallel verlaufende Kabel und Leitungen im
Baubereich vor Beschädigungen sichern.
Kabel falls erforderlich abfangen und im Zuge der
Grabenverfüllung wieder einbauen, einschließlich
Wiederherstellung der Einsandung, der Kabelabdeckung.

1 St

01.05.0014. Findlinge im Baubereich aufn. und setzen

Findlinge im Baubereich, als Absperrung in den
Straßennebenanlagen, Einzelgröße bis 1,5m³ während der
Bauausführung innerhalb des Baubereiches beräumen,
zwischenlagern und nach Bauausführung wieder setzen.

10 St

01.05.0015. Streukasten versetzen

Streukasten aus Kunststoff aufnehmen einschl. evtl.
vorhandenen Streugutes innerhalb der Baustelle sicher lagern
und nach Angleichung des Geländes neu setzen.
Bei Beschädigung ersetzen.
Restliches Abbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN
zuführen.

2 St

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf				Seite 26/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf				Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

01.05.0016. **Spielgerät Wippe versetzen**

Spielgerät Wippe aufnehmen und im Abstand von 5 m wieder setzen einschließlich Tiefbau, einschließlich Fundament aus Beton.

2 St

01.05.0017. **Kabel sichern, Leitungsgraben**

Parallel zum Leitungsgraben verlaufende Energieversorgungs- sowie Fernmeldekabel, in Betrieb, erdverlegt, sichern und während der Bauzeit schützen und unterfangen, in Abstimmung mit dem Versorgungsunternehmen. Während der Bauphase sichtbar kennzeichnen. Einschl. Erdarbeiten und Verbau, Einschl. seitlicher Verdrückung bis 50cm neben der ursprünglichen Trasse und wieder Rückverlegung. Erschwernisse bei Erd- und Verbauarbeiten (Handschachtung) einkalkulieren. Zusammenhängende Kabel oder Kabelbündel bis zu 10 Stück werden als 1,0 Stück abgerechnet.

70 m

01.05.0018. **Elektrokasten sichern**

Elektrokasten während der Bauausführung vor Beschädigung sichern. Sicherungsmaßnahmen nach Wahl des AN. Bei Beschädigung reparieren.

1 St

01.05.0019. **Elektrokasten versetzen**

Elektrokasten versetzen in Zusammenarbeit mit SachsenEnergie aufnehmen, zwischenlagern und nach Bauausführung wieder setzen, einschließlich sämtlicher Tiefbauarbeiten einschließlich Herstellung des Fundamentes und der erforderlichen Kabelgräben. Kabelmontage nach Anweisung des Medienträgers durchführen.

1 St

01.05.0020. **Telekomkasten versetzen**

Telekomkasten versetzen in Zusammenarbeit mit TELEKOM aufnehmen, zwischenlagern und nach Bauausführung wieder setzen, einschließlich sämtlicher Tiefbauarbeiten einschließlich

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 27/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

Herstellung des Fundamentes und der erforderlichen
Kabelgräben.
Kabelmontage nach Anweisung des Medienträgers
durchführen.

1 St

- 01.05.0021. **Entwässerungsrinne schützen**
Entwässerungsrinne in Fahrbahn (Schlitzeinlaufrinne)
im Zuge der Bauausführung vor Verunreinigung und
Beschädigung schützen,
Schutzvorrichtung nach Wahl des AN.
bei Beschädigung reparieren.

4 m

- 01.05.0022. **Straßenablauf sichern**
Straßenablauf im Zuge der Bauausführung schützen.
Schutz nach Wahl des AN, bei Beschädigung ersetzen.

1 St

- 01.05.0023. **Informationstafel aus Holz ausbauen**
Informationstafel Hinweisschild "Lehmann's Gasthof"
L x H = ca. 2 m x 3 m aus Holzpfeilen und Holzbrettern, mit
Dach ausbauen einschließlich Fundamente aus Beton,
innerhalb der Baustelle sicher lagern, während der
Bauausführung vor Beschädigung sichern.
Sicherungsmaßnahmen nach Wahl des AN, bei Beschädigung
ersetzen.
Nach Fertigstellung der Baumaßnahme wieder einbauen
einschl. der erforderlichen Tiefbau- und Betonarbeiten.

1 St

- 01.05.0024. **Borde sichern, Schutz n. Wahl AN**
Borde aus Naturstein oder Beton,
in der Rücklage, in Angleichsbereichen zu den
angrenzenden Grundstücken
im Zuge der Bauausführung vor Beschädigung sichern,
Schutzvorrichtung nach Wahl des AN.
Schutz nach Beendigung der Bauarbeiten abbauen und
entfernen.
Bei Beschädigung ersetzen.

20 m

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 28/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

01.05.0025. **Straßenlaterne sichern**

Straßenlaterne sichern,
Schutzvorrichtung nach Wahl des AN,
Schutz nach Beendigung der Bauarbeiten abbauen und
entfernen.
Bei Beschädigung ersetzen, reparieren.
Straßenlaterne bis 5,00 m hoch.

1 St

01.05.0026. **Zäune sichern, Höhe bis 2,00m, jegliche Art**

Zaun, einschl. Zaunpfosten aus Stahlrohr/Naturstein,
sowie Zaunsockel aus Naturstein oder Beton, einschl.
Zaunsockel,
Sockelhöhe bis 50 cm,
die Pos. gilt auch für Geländer neben der Fahrbahn,
während der Bauausführung vor Beschädigung sichern,
Schutzeinrichtung nach Wahl des AN.
Schutz nach Beendigung der Bauarbeiten abbauen und
entfernen.
Beschädigte Teile ersetzen,
Zauntüren werden übermessen.
Zäune jeglicher Art bis 2,00 m hoch.

20 m

01.05.0027. **Sicherung der Schächte**

Sicherung der Schächte (SW, RW)
im Zuge der Fräsarbeiten, der Auskofferung
und Verfüllung Straße,
sowie während der erforderlichen Bauzeit,
einzurechnen sind die erforderlichen Handarbeiten
bei Aushub und Verfüllung,
für Schachtdeckel und Konus.

2 St

Zwischensumme 5

Baufeldberäumung und bauvorbereitende Arbeiten

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 29/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

01.06. Landschaftsbauarbeiten**01.06.0001. Schutz für Baumstamm herstellen**

Schutz für Baumstamm durch Mantel mit Polsterung herstellen und während der Bauzeit vor- und unterhalten. Der Mantel darf den Baumstamm und die Wurzelanläufe nicht berühren.

Stammumfang über 100 bis 150 cm.

Polsterung des Stammes mit flexiblen Kunststoff- Drainrohren.

Mantel aus Brettern, 24 mm dick, lückenlos befestigen.

Mantelhöhe mindestens 2,50 m.

Schutz nach Beendigung der Bauarbeiten abbauen und entfernen.

3 St

01.06.0002. Schutzzaun f. Pflanzenbest. herst., um Gehölzbestand, n. Wahl AN

Schutzzaun für Pflanzenbestand, einschließlich der erforderlichen Verstreben, zur Verhinderung von Schäden während der Bauarbeiten

entsprechen RAS-LP 4 herstellen und während der Bauzeit vor- und unterhalten.

Schutzzaun um Gehölzbestand (Bäume, Hecke).

Pflanzenbestand unmittelbar angrenzend an das Baufeld, innerhalb des Waldgebietes

Höhe der Schutzmaßnahmen bis 3,50 m.

Schutzeinrichtung nach Wahl des AN.

Schutz nach Beendigung der Bauarbeiten abbauen und entfernen.

20 m

01.06.0003. Bäume fällen, d bis 0,5 m, mit Roden

Bäume fällen, höchstens 0,25 m über dem Erdboden absägen. Wurzelstöcke roden. Gemessen wird der Durchmesser 1 m über dem Erdboden.

Durchmesser bis 0,50 m, Zypressen, Kronendurchmesser 5 m.

Wurzellöcher mit geeignetem Boden verfüllen. Boden liefern.

Gesamtes Holz der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

Wurzelstöcke der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

Schlagabraum der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

Die Ausführung der Arbeiten hat bis 28.02.2025 zu erfolgen!

2 St

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 30/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

01.06.0004.	Bäume fällen, d über 0,5 bis 1 m, mit Roden Bäume fällen, höchstens 0,25 m über dem Erdboden absägen. Wurzelstöcke roden. Gemessen wird der Durchmesser 1 m über dem Erdboden. Durchmesser über 0,50 bis 1,00 m, Birke, Kronendurchmesser 8 m. Wurzellöcher mit geeignetem Boden verfüllen. Boden liefern. Gesamtes Holz der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Wurzelstöcke der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Schlagabraum der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Die Ausführung der Arbeiten hat bis 28.02.2025 zu erfolgen!	2 St	.....	.....
01.06.0005.	Wurzelstöcke roden Wurzelstöcke roden. Durchmesser bis 1 m. Wurzellöcher mit geeignetem Boden verfüllen. Boden liefern. Wurzelstöcke der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	5 St	.....	.....
01.06.0006.	Hecken roden Hecken auf Stock setzen, bis 0,20 m über dem Erdboden absägen. Heckenhöhe 1,50 bis 3,00 m. Durchmesser über dem Erdboden bis 0,1 m. Einschließlich Roden der Wurzelstöcke. Abrechnung erfolgt nach Heckenlänge. Astwerk der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Schlagabraum der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Die Ausführung der Arbeiten hat bis 28.02.2025 zu erfolgen!	10 m	.....	.....
01.06.0007.	Wurzelpflege Wurzelpflege durch Versiegelung der Schnittflächen an Wurzeln >2cm. Durchtrennen von Wurzeln nur durch schneiden. Arbeiten im Wurzelbereich sind in möglichst kurzer Zeit und in Handschachtung auszuführen. Erhöhter Aufwand an Handschachtung im Wurzelbereich ist einzukalkulieren. Gegebenenfalls ist zu wässern. Nach Abstimmung mit AG. Abrechnung nach angeschnittener Fläche im Wurzelraum.	15 m2	.....	.....

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 31/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

01.06.0008. Aufwendungen Nachschneidungen

Aufwendungen für das Nachschneiden von Wurzeln.
Nach Abstimmung mit AG.

10 m2

01.06.0009. Baugelände abräumen

Baugelände abräumen.
Randbereich neben Fahrbahn.
Auf dem Baugelände vorhandener Busch-, Hecken und
Baumbestand sowie sonstiger Aufwuchs bis zu 0,1 m
Durchmesser, 1 m über dem Erdboden gemessen,
Höhe bis 1 m, einschließlich Wurzelwerk.
Wurzelstöcke anderweitig gefällter Bäume bis zu 0,1 m
Durchmesser an der Schnittstelle.
Astwerk gefällter Bäume, Holzreste.
Gesamtes Räumgut der Verwertung nach Wahl
des AN zuführen.

30 m2

01.06.0010. Strauchwerk und Bäume verschneiden

Strauchwerk und Bäume das Baufeld berührend
verschneiden, Rückschnitt bis 50 cm, Höhe bis 3,00 m,
abgeschnittenes Strauchwerk der Verwertung nach Wahl
des AN zuführen. Abgerechnet wird je lfd. m berührende
Länge.

10 m

01.06.0011. Oberboden abtragen

Oberboden ggf. einschließlich Vegetationsdecke abtragen
und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.
Dicke des Abtrages über 10 bis 30 cm.
Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.

90 m3

01.06.0012. Zulage OB-Abtrag von Hand, Wurzelbereich

Zulage zu vorgenannten Positionen des Oberbodenabtrages,
für Abtrag von Hand, im Bereich von Pflanzbestand
und Bäumen, im Wurzelbereich.
Dicke des Abtrages über 10 bis 30 cm.
Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.

10 m3

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 32/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

01.06.0013. Oberboden liefern und andecken

Oberboden liefern und profilgerecht andecken.
 Andeckung auf Böschungen, Seitenstreifen, Trennstreifen, Mulden, Pflanzfläche u.ä.
 Dicke der Andeckung über 15 bis 25 cm.
 Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.

90 m3

01.06.0014. Zulage OB-Andeckung von Hand, im Wurzelbereich

Zulage zu vorgenannter Oberbodenandeckung,
 für Andeckung von Hand, im Bereich von Pflanzbestand
 und Bäumen, im Wurzelbereich.
 Dicke der Andeckung im Mittel 20 cm.
 Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.

10 m3

01.06.0015. Vegetationsfläche vorbereiten

Vegetationsfläche mit einer Neigung flacher als 1:3, zu
 Ansaat, zur Bepflanzung oder landwirtschaftlichen Nutzung vorbereiten. Boden lockern, Rand- und Restflächen
 ggf. von Hand bearbeiten.
 Fläche alle Flächen, Wiederherstellung Fahrbahnnebenflächen
 und Grünflächen
 Boden kreuzweise fräsen.
 Lockerungstiefe ca. 20 cm.
 Bodenverbesserungsstoffe nach Unterlagen des
 AG(Verteilungsliste) ausbringen und beim Fräsen einarbeiten. Stoffe liefern wird gesondert vergütet.

300 m2

01.06.0016. Rasenansaat herstellen

Rasenansaat herstellen. Saatgut ohne Entmischung ausbringen und einarbeiten.
 Fläche angrenzende Wiesenflächen
 Feinplanum herstellen.
 Saatgutmenge 20 g/m2.
 Regiosaatgutmischung (RSM) Regio - UG 20 (UG 20 =
 Sächsisches Löß- und Hügelland).

300 m2

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 33/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

- 01.06.0017. **Stauden, Gehölz m.B., Hoe bis 125, herausnehmen,**
 Stauden, Gehölz mit Ballen, Einzel- oder Heckenpflanzen,
 Höhe bis 125 cm, herausnehmen
 und auf Einschlagplatz zwischeneinschlagen,
 mit Beendigung der Baumaßnahme in Abstimmung mit
 Grundstückseigentümer wieder an endgültigem Standort
 einsetzen.
 Ballen allseitig mit lockerem Boden oder Mulchstoff
 umgeben,
 Unterhaltung des Einschlages wird gesondert vergütet;
 Pflanzloch oder Pflanzgraben herstellen.
 Brauchbaren Boden wieder einbauen.
 Pflanzung 'in wiederherzustellenden privaten Gärten'
 Pflanzloch 'bis 50 x 50 cm oder Durchmesser 60 cm,
 40 cm tief'
 Nach Pflanzung ist ein Gießrand herzustellen und
 durchdringend zu wässern.
 Ausgefallene Pflanzen bei der Neupflanzung gleichwertig
 ersetzen.
 Überschüssigen Boden der Verwertung nach Wahl des AN
 zuführen.

10 St

- 01.06.0018. **Einschlagplatz f. Stauden, Gehölze einricht.**
 Einschlagplatz für Stauden, Gehölze einrichten, unterhalten und
 nach Abschluss der Arbeiten räumen.
 Fläche beschafft AN in Abstimmung mit dem Eigentümer,
 einschl. Abdecken der Wurzelballen mit Substrat,
 einschl. notwendige Wassergänge durchführen.
 Pflanzlöcher bis 50 x 50 cm oder Durchmesser 60 cm,
 40 cm tief herstellen. Pflanzen einsetzen.
 Abrechnung pro eingeschlagenes Gehölz.

10 St

- 01.06.0019. **Wässerungsgang durchführen**
 Wässerungsgang durchführen.
 Wiederhergestellte Garten- und Grünflächen wässern.
 Wasser liefern.
 Wurzelbereich ausreichend durchfeuchten.
 Abgerechnet wird die ausgebrachte Menge.
 Vegetation = Pflanzflächen.
 Während der Pflanzung und Anwuchszeit.

1.5 m3

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 34/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

- 01.06.0020. **Verschnitt Lichtraumprofil Kronenverschnitt**
Verschnitt Lichtraumprofil, Baumkronenverschnitt zur
Herstellung des Lichtraumprofiles.
Baum: Linde
Kronendurchmesser 8m, Stammdurchmesser 0,4 m
**Die Ausführung der Arbeiten hat bis 28.02.2025 zu
erfolgen!**

1 St

- 01.06.0021. **Gütegesicherten Fertigkompost liefern**
Gütegesicherten Fertigkompost aus sortenreinen Garten-
und Parkabfällen sowie Bioabfällen, Rottegrad 4 bis 5,
zur Bodenverbesserung aufbereitet, homogen- und streu-
fähig, liefern. Nachfolgende Qualitätsmerkmale durch
Untersuchungszeugnis einer vergleichbaren Probe, nicht
älter als drei Monate, belegen: pflanzenverträglich und
hygienisch unbedenklich, pH-Wert 6,5 - 8,5, C/N-
Verhältnis max. 25:1, organische Substanz min. 15 v.H.
in Trockenmasse, Fremdstoffe > 2 mm max. 0,5 v.H. in
Trockenmasse. Wassergehalt max. 45 v.H.
Körnung fein = 0 bis 12 mm.
Lieferform = Lose. Abgerechnet wird nach Aufmaß auf dem
Fahrzeug auf der Baustelle.

1.5 m3

- 01.06.0022. **Mulchdecke**
Rindenmulch (RM) mit dem Gütezeichen RAL
"Rinde für Pflanzenbau" RAL GZ 250/1-1,
Körnung fein.
Mulchmaterial aus zerkleinerter und fraktionierter
(Nadel)holzrinde zum Schutz der Vegetation
und des Oberbodens.
Dicke der Mulchdecke insgesamt 8 cm,
Vor der Pflanzung , 3-5 cm starke Schicht aufbringen.
(Zur Erleichterung der Bewegung auf der Pflanzfläche
und zur Vorbeugung von Trittschäden)
Nach der Pflanzung RM gleichmäßig stark auf die gesamte
Pflanzfläche ausbringen als Schutz gegen Verunkrauten und
Austrocknen.
Fläche: Flächenpflanzungen.
Der Lieferant hat den Nachweis des Gütezeichens RAL "Rinde
für Pflanzenbau" - Rindenmulch - für die Produktionsstätte, von
der geliefert wurde, zu erbringen.

38 m2

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 35/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

01.06.0023. Mineraldünger liefern

Mineraldünger liefern.
N-Dünger.
Dünger Stickstoff-Ausgleichsdüngung
für Flächenpflanzung mit Rindenmulch

3 kg

01.06.0024. Dünger ausbringen

Dünger ausbringen. Dünger liefern wird gesondert
vergütet.
Mineralischer Dünger.
Ausbringmenge 70g/m²
Vegetation als Stickstoff-Ausgleichsdüngung
für Flächenpflanzungen mit Rindenmulch

3 kg

Hinweistext:

In folgende Positionen ist jeweils einzukalkulieren:

- Lieferung der Gehölze
- Herstellung der jeweiligen Pflanzlöcher
(Pflanzgrube bis 50 x 50 cm od. Durchmesser 60 cm,
40 cm tief), einschl. Beseitigung des Aushubes,
Ausführung der Erdarbeiten in den Bkl. 3-5,
Handarbeit ist zu berücksichtigen
- Einsetzen der Gehölze
- Verfüllung der Pflanzgruben mit zu lieferndem
Oberbodensubstrat als Austausch,
Bodengruppe 4 und 6 DIN 18915,
der Oberboden darf keine Fremdstoffe und Teile
von ausdauernden Pflanzen (Wurzeln oder
Rhizome von Dauerunkräutern wie Quecke,
Giersch u.ä. oder von Neophyten) enthalten,
Handarbeit ist zu berücksichtigen
- allseitig gut andrücken
- Herstellung der Bewässerungsmulde.

01.06.0025. Pflanzenlieferung und Pflanzung

Liefern und Pflanzen von Gehölzen
Kleingehölzen:

Prunus yedoensis Japanische Maienkirsche
Sol Co, h 150-200

1 St

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 36/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

01.06.0026. **Pflanzenlieferung und Pflanzung**

Liefern und Pflanzen von Gehölzen
Kleingehölzen:

Hydrangea arborescens 'Annabelle' - Ballhortensie
Sol Co, h 80-100

1 St

01.06.0027. **Pflanzenlieferung und Pflanzung**

Liefern und Pflanzen von Gehölzen
Kleingehölzen:

Hydrangea paniculata - Rispen-Hortensie
Sol Co, h 80-100

1 St

01.06.0028. **Pflanzenlieferung und Pflanzung**

Liefern und Pflanzen von Gehölzen
Kleingehölzen:

Spiraea vanhouttei - Prachtspiere, Str Co, 100-150

1 St

01.06.0029. **Pflanzenlieferung und Pflanzung**

Liefern und Pflanzen von Gehölzen
Kleingehölzen:

Forsythie 'Lynwood Gold' - Forsythie
Str Co, h 100-125

1 St

01.06.0030. **Pflanzenlieferung und Pflanzung**

Liefern und Pflanzen von Gehölzen
Kleingehölzen:

Syringa vulgaris 'Charles Joly' - Edelflieder, purpur
Sol Co, 80-100

1 St

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 37/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

01.06.0031. **Wässerungsgang durchführen**

Wässerungsgang durchführen. Wasser liefern.
Wurzelbereich ausreichend durchfeuchten.
Abgerechnet wird die ausgebrachte Menge.
Vegetation = Gehölzpflanzung u. Pflanzflächen.
Während der Pflanzung.

0.5 m3

01.06.0032. **Wässerungsgänge durchführen**

Wässerungsgänge durchführen. Wasser liefern.
Wässerungsgänge mehrfach über die
Vegetationsperiode erforderlich,
bis 8 Wässerungsgänge.
Wurzelbereich ausreichend durchfeuchten.
Abgerechnet wird die ausgebrachte Menge.
Vegetation = Gehölzpflanzung u. Pflanzflächen.
Während der Fertigstellungspflege.

4 m3

01.06.0033. **Wässerungsgänge durchführen**

Wässerungsgänge durchführen. Wasser liefern.
Wässerungsgänge mehrfach über die
Vegetationsperiode erforderlich,
bis 5 Wässerungsgänge.
Wurzelbereich ausreichend durchfeuchten.
Abgerechnet wird die ausgebrachte Menge.
Vegetation = Gehölzpflanzung u. Pflanzflächen.
Während der Entwicklungspflege im 1. Pflegejahr.

4 m3

01.06.0034. **Wässerungsgänge durchführen**

Wässerungsgänge durchführen. Wasser liefern.
Wässerungsgänge mehrfach über die
Vegetationsperiode erforderlich,
bis 3 Wässerungsgänge.
Wurzelbereich ausreichend durchfeuchten.
Abgerechnet wird die ausgebrachte Menge.
Vegetation = Gehölzpflanzung u. Pflanzflächen.
Während der Entwicklungspflege im 2. Pflegejahr.

4 m3

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 38/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

01.06.0035. **Einzelgehölz pflegen**

Gehölz in Einzelstellung pflegen.
Während der Fertigstellungspflege.
Pflanzscheibe, gemulcht, jäten.
Pflanzscheibengröße, Durchmesser bis 100 cm.
Entfernen von Stammaustrieben.
Pfähle und Bindungen nachbessern,
zu enge Bindungen lockern.
Triebe von Schling-/Kletterpflanzen an Rankhilfe
anbinden.
Ersetzen fehlender Pfähle wird gesondert vergütet.
Sämtliche Gehölze richten und antreten,
zu schwach austreibende zurückschneiden.
Unerwünschter Aufwuchs der Verwertung
nach Wahl des AN zuführen.

6 St

01.06.0036. **Einzelgehölz pflegen**

Gehölz in Einzelstellung pflegen.
Erster Pflegegang.
Während der Entwicklungspflege im 1. Pflegejahr.
Pflanzscheibe, gemulcht, jäten.
Pflanzscheibengröße, Durchmesser über 100 cm.
Entfernen von Stammaustrieben.
Pfähle und Bindungen nachbessern,
zu enge Bindungen lockern.
Triebe von Schling-/Kletterpflanzen an Rankhilfe
anbinden.
Ersetzen fehlender Pfähle wird gesondert vergütet.
Sämtliche Gehölze richten und antreten,
zu schwach austreibende zurückschneiden.
Unerwünschter Aufwuchs der Verwertung
nach Wahl des AN zuführen.

6 St

01.06.0037. **Einzelgehölz pflegen**

Gehölz in Einzelstellung pflegen.
Zweiter Pflegegang.
Während der Entwicklungspflege im 1. Pflegejahr.
Pflanzscheibe, gemulcht, jäten.
Pflanzscheibengröße, Durchmesser über 100 cm.
Entfernen von Stammaustrieben.
Pfähle und Bindungen nachbessern,
zu enge Bindungen lockern.

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 39/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

Triebe von Schling-/Kletterpflanzen an Rankhilfe
 anbinden.
 Ersetzen fehlender Pfähle wird gesondert vergütet.
 Sämtliche Gehölze richten und antreten,
 zu schwach austreibende zurückschneiden.
 Unerwünschter Aufwuchs der Verwertung
 nach Wahl des AN zuführen.

6 St

01.06.0038.

Einzelgehölz pflegen

Gehölz in Einzelstellung pflegen.
 Erster Pflegegang.
 Während der Entwicklungspflege im 2. Pflegejahr.
 Pflanzscheibe, gemulcht, jäten.
 Pflanzscheibengröße, Durchmesser über 100 cm.
 Entfernen von Stammaustrieben.
 Pfähle und Bindungen nachbessern,
 zu enge Bindungen lockern.
 Triebe von Schling-/Kletterpflanzen an Rankhilfe
 anbinden.
 Ersetzen fehlender Pfähle wird gesondert vergütet.
 Sämtliche Gehölze richten und antreten,
 zu schwach austreibende zurückschneiden.
 Unerwünschter Aufwuchs der Verwertung
 nach Wahl des AN zuführen.

6 St

01.06.0039.

Einzelgehölz pflegen

Gehölz in Einzelstellung pflegen.
 Zweiter Pflegegang.
 Während der Entwicklungspflege im 2. Pflegejahr.
 Pflanzscheibe, gemulcht, jäten.
 Pflanzscheibengröße, Durchmesser über 100 cm.
 Entfernen von Stammaustrieben.
 Pfähle und Bindungen nachbessern,
 zu enge Bindungen lockern.
 Triebe von Schling-/Kletterpflanzen an Rankhilfe
 anbinden.
 Ersetzen fehlender Pfähle wird gesondert vergütet.
 Sämtliche Gehölze richten und antreten,
 zu schwach austreibende zurückschneiden.
 Unerwünschter Aufwuchs der Verwertung
 nach Wahl des AN zuführen.

6 St

Übertrag:

Projekt: behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf Seite 40/115
 Bauherr: Gemeinde Steinigtwolmsdorf
 Am Markt 1
 01904 Steinigtwolmsdorf Datum 06.11.2024

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Übertrag:

Zwischensumme 6
 Landschaftsbauarbeiten

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 41/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

01.07. Abbrucharbeiten Straße**01.07.0001. Asphaltbefestigung trennen 10-16cm**

Asphaltbefestigung geradlinig trennen, einschl. Nachschnitt.
Trennen durch Schneiden.
Dicke der Asphaltbefestigung über 10 bis 16 cm.

40 m

01.07.0002. Asphaltbefestigung trennen 16-30cm

Asphaltbefestigung geradlinig trennen, einschl. Nachschnitt.
Trennen durch Schneiden.
Dicke der Asphaltbefestigung über 16 bis 30 cm.

67 m

***Grundposition

01.07.0003. Asphaltbefestigung aufnehmen Vkl. A

Asphaltbefestigung aufbrechen und aufnehmen.
Fläche = Fahrbahn.
Breite der Fläche über 200 cm bis 400 cm,
Dicke der Asphaltbefestigung über 7 cm bis 15 cm
Gesamtaufbruchtiefe bis 15 cm, i.d.R. 10 cm
Aufbruchstücke zerkleinern,
Kantenlängen höchstens 25 cm,
Asphaltaufbruch = kohlenteeerhaltig ASN 17 03 02
Verwertungsklasse A.
Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.
Die Entsorgung wird gesondert vergütet.

300 m2

***Alternativposition

01.07.0004. Asphalt fräsen Vkl. A

Asphalt fräsen und Fräsgut aufnehmen. Anschlusskante
geradlinig auf Frästiefe herstellen.
Asphaltbefestigung einschl. Markierung auf Tragschicht aus
natürlichen Baustoffen.
Frästiefe über 7 bis 15 cm.
Fläche = Fahrbahn.
Breite der Fläche über 200 cm bis 400 cm,
Asphaltaufbruch = kohlenteeerhaltig ASN 17 03 02
Verwertungsklasse A.
Fräsasphalt der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.
Die Entsorgung wird gesondert vergütet.

300 m2 X XXX XXX X

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 42/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

***Grundposition

01.07.0005. **Asphaltbefestigung aufnehmen Vkl. B**

Asphaltbefestigung aufbrechen und aufnehmen.
 Fläche = Fahrbahn und Kanaltrasse R-Kanal,
 Breite der Fläche über 150 bis 350 cm.
 Dicke der Asphaltbefestigung über 7 cm bis 15 cm
 Gesamtaufbruchtiefe bis 15 cm, i.d.R. 10 cm
 Aufbruchstücke zerkleinern,
 Kantenlängen höchstens 25 cm,
 Asphaltaufbruch = kohlenbeerhaltig ASN 17 03 02
 Verwertungsklasse B.
 Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.
 Die Entsorgung wird gesondert vergütet.

150 m2

***Alternativposition

01.07.0006. **Asphalt fräsen Vkl. B**

Asphalt fräsen und Fräsgut aufnehmen. Anschlusskante
 geradlinig auf Frästiefe herstellen.
 Asphaltbefestigung einschl. Markierung auf Tragschicht aus
 natürlichen Baustoffen.
 Frästiefe über 7 bis 15 cm.
 Fläche = Fahrbahn und Kanaltrasse.
 Breite der Fläche über 150 cm bis 350 cm,
 Asphaltaufbruch = kohlenbeerhaltig ASN 17 03 02
 Verwertungsklasse B.
 Fräsasphalt der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.
 Die Entsorgung wird gesondert vergütet.

150 m2 X XXX XXX X

01.07.0007. **Zulage zu vorg. Pos. weitere 5 cm**

Zulage zu vorgenannter Position für Mehrdicke je weitere 5 cm

20 m2

01.07.0008. **Asphalt fräsen**

Asphalt fräsen und Fräsgut aufnehmen. Anschlusskante
 geradlinig auf Frästiefe herstellen.
 Asphaltbefestigung einschl. Markierung auf Tragschicht aus
 natürlichen Baustoffen.
 Frästiefe über 7 bis 15 cm.
 Fläche = Fahrbahnanschlüsse an den Bestand.

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 43/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

Breite der Fläche über 150 cm.

Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

Die Entsorgung wird gesondert vergütet.

30 m2

01.07.0009. Erschwernis infolge EinfassungenErschwernis infolge Einfassungen, Borden und Fahr-
bahnübergängen, Randstreifen, Sockelmauern.

Erschwernis beim Fräsen oder Aufnehmen Asphalt und vorh.

Pflasterzeiler, Aufsprühen von

Bitumenemulsionen sowie Herstellen von Asphaltstich-
ten. Asphaltbefestigung.

150 m

01.07.0010. Asphaltbefestigung Asphaltrecycling aufnehmenAsphaltbefestigung aus Asphaltrecycling (Fräsgut) aufbrechen
und aufnehmen.

Fläche = Fahrbahn

Dicke der Asphaltbefestigung ca. 10 cm.

Gesamtaufbruchtiefe bis 10 cm.

Aufbruchstücke zerkleinern,

Asphaltaufbruch = kohlenteeerhaltig ASN 17 03 02

Sicherungsmaßnahmen auf der Baustelle durchführen.

Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

Die Entsorgung wird gesondert vergütet.

500 m2

01.07.0011. N.gefährl. Abfall aus Abbruch ent. Vkl. ANicht gefährlichen Abfall aus Abbruch laden, fördern
und entsorgen. Schadstoffbelastung nach Unterlagen des
AG.

Abgerechnet wird nach Wiegescheinen.

Abfall =Asphaltbefestigung

Abfallschlüsselnummer = 17 03 02

Aufbruchasphalt der Verwertungsklasse A nach
RuVA-StB.

Entsorgung nach Wahl des AN.

Gebühren der Abfallentsorgung sind einzurechnen.

200 t

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 44/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

- 01.07.0012. **N.gefährl. Abfall aus Abbruch ent. Vkl. B**
 Nicht gefährlichen Abfall aus Abbruch laden, fördern
 und entsorgen. Schadstoffbelastung nach Unterlagen des
 AG.
 Abgerechnet wird nach Wiegescheinen.
 Abfall =Asphaltbefestigung
 Abfallschlüsselnummer = 17 03 02
 Aufbruchasphalt der Verwertungsklasse B nach
 RuVA-StB.
 Entsorgung nach Wahl des AN.
 Gebühren der Abfallentsorgung sind einzurechnen.

50 t

- 01.07.0013. **Pflasterdecke aufnehmen**
 Pflasterdecke aufnehmen. Aufnehmen der Tragschicht wird
 gesondert vergütet.
 Art = Kleinpflaster.
 Pflastersteine aus Granit. Fläche Fahrbahn
 Mit Fugenfüllung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel.
 Bettung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel.
 Steine innerhalb der Baustelle fördern und zum Wiedereinbau
 lagern. Übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN
 zuführen.

205 m2

- 01.07.0014. **Pflasterdecke aufnehmen**
 Pflasterdecke aufnehmen. Aufnehmen der Tragschicht wird
 gesondert vergütet.
 Art = Kleinpflaster.
 Pflastersteine aus Granit. Fläche Fahrbahn und Nebenanlagen
 Mit Fugenfüllung aus Baustoffgemisch mit hydraulischen
 Bindemitteln.
 Bettung aus Mörtel.
 Steine säubern und innerhalb der Baustelle fördern und zum
 Wiedereinbau lagern. Übriges Aufbruchgut der Verwertung
 nach Wahl des AN zuführen.

10 m2

- 01.07.0015. **Pflasterstr. aus Naturstein aufn. 5 Reihen (KP)**
 Pflasterstreifen aus Naturstein aufnehmen. Aufbruch der
 Tragschicht wird gesondert vergütet.
 Art = Kleinpflaster.
 Breite des Streifens 5 Reihen
 Pflastersteine aus Granit.

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 45/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR
		Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

Mit Fugenfüllung aus Baustoffgemisch mit hydraulischen Bindemitteln.

Fundament aus Beton, über 10 bis 20 cm dick, aufbrechen.

Aufbruchgut = Steine säubern, innerhalb der Baustelle fördern und zum Wiedereinbau lagern. Übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

120 m

01.07.0016. Pflasterstr. aus Naturstein aufn. 6 Reihen (KP)

Pflasterstreifen aus Naturstein aufnehmen. Aufbruch der Tragschicht wird gesondert vergütet.

Art = Kleinpflaster.

Breite des Streifens 6 Reihen

Pflastersteine aus Granit.

Mit Fugenfüllung aus Baustoffgemisch mit hydraulischen Bindemitteln.

Fundament aus Beton, über 10 bis 20 cm dick, aufbrechen.

Aufbruchgut = Steine säubern, innerhalb der Baustelle fördern und zum Wiedereinbau lagern. Übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

20 m

01.07.0017. Pflasterstr. aus Naturstein aufn. 4 Reihen (GP)

Pflasterstreifen aus Naturstein aufnehmen. Aufbruch der Tragschicht wird gesondert vergütet.

Art = Großpflaster.

Breite des Streifens 4 Reihen.

Pflastersteine aus Granit.

Mit Fugenfüllung aus Baustoffgemisch mit hydraulischen Bindemitteln.

Fundament aus Beton, über 10 bis 20 cm dick, aufbrechen.

Aufbruchgut = Steine säubern, innerhalb der Baustelle fördern und zum Wiedereinbau lagern. Übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

46 m

01.07.0018. Pflasterstr. aus Naturstein aufn. 1 Reihe (GP)

Pflasterstreifen aus Naturstein aufnehmen. Aufbruch der Tragschicht wird gesondert vergütet.

Art = Großpflaster.

Breite des Streifens 1 Reihe.

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 46/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

Pflastersteine aus Granit.

Mit Fugenfüllung aus Baustoffgemisch mit hydraulischen Bindemitteln.

Fundament aus Beton, über 10 bis 20 cm dick, aufbrechen.

Aufbruchgut = Steine säubern, innerhalb der Baustelle fördern und zum Wiedereinbau lagern. Übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

16 m

- 01.07.0019. **Pflasterdecke aufnehmen und entsorgen, Betonpfl.**
Pflasterdecke aufnehmen und entsorgen. Aufnehmen der Tragschicht wird gesondert vergütet.
Art = Pflastersteine aus Beton, ca. 10 cm dick.
Mit Fugenfüllung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel.
Bettung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel.
Sämtliches Aufbruchgut geht in Eigentum des AN und ist der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

10 m2

- 01.07.0020. **Pflasterdecke aufnehmen, Betonpfl.**
Pflasterdecke aufnehmen. Aufnehmen der Tragschicht wird gesondert vergütet.
Art = Pflastersteine aus Beton, ca. 10 cm dick.
(Knochenpflaster)
Einbau in Parkflächen und Nebenflächen
Mit Fugenfüllung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel.
Bettung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel.
Steine innerhalb der Baustelle fördern und zum Wiedereinbau lagern.
Übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

10 m2

- 01.07.0021. **Bordsteine (Beton) aufnehmen**
Bordsteine aufnehmen.
Hoch- und Rundbordsteine aus Beton, Breite bis 25 cm, Höhe bis 30 cm.
Fundament aus Beton, über 10 bis 20 cm dick, aufbrechen.
Sämtliche Steine und übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

25 m

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 47/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

01.07.0022. **Bordsteine aufnehmen, Naturstein B5 bis B6**

Bordsteine aufnehmen.

Bordsteine aus Naturstein, Größe B5 bis B6

Fundament aus Beton, über 10 bis 20 cm dick, und

Rückenstütze aus Beton aufbrechen.

Wieder verwendbare Bordsteine säubern, innerhalb der
Baustelle fördern und sortiert lagern.Nicht wieder verwendbare Bordsteine und übriges Auf-
bruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.Anteil wieder verwendbarer Bordsteine über 75 bis
100 v. H.

65 m

01.07.0023. **Palisaden aufnehmen und entsorgen**

Palisaden aus Beton aufnehmen und entsorgen.

Höhe bis 1,20 m.

Sämtliches Aufbruchgut geht in Eigentum des AN und ist der
Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

4 m

01.07.0024. **Granitblockstufen aufnehmen und lagern**

Granitblockstufen L x B x H ca. 1,5 m x 0,4 m x 0,15 m

aufnehmen, Beton entfernen, säubern und sicher auf der
Baustelle und zum Wiedereinbau lagern.Übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN
zuführen.

4 St

01.07.0025. **Stahlrohrgeländer abbrechen und entsorgen**Stahlrohrgeländer mit Handlauf und Knieleiste abbrechen
einschließlich Fundament.Sämtliches Aufbruchgut geht in Eigentum des AN und ist der
Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

4 m

Zwischensumme 7

Abbrucharbeiten Straße

.....

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 48/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

01.08. Erdbau**01.08.0001. Suchschachtung**

Suchschachtung ausführen,
Querschlüge in Handschachtung entlang der
Trasse in den Abmaßen ca.:
L = 2,00 m, B = 0,80 m, T = 1,50 m
zur Feststellung vorhandener Leitungen herstellen,
Oberflächenaufbruch wird gesondert vergütet.
Verbau entsprechend statischen und konstruktiven
Erfordernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle
entfernen. Abgerechnet wird mit senkrechten Wänden.
Aushub für Wiedereinbau seitlich lagern, überschüssiges
Material entsorgen.
(Homogenbereich A (50%), B (50%), Baugrundgutachten BIR
Tab. 4, Tab. 5)
vorhandene Leitung einmessen,
Vorhandene Leitung einsanden und Querschlag
mit vorh. Boden wieder verfüllen und verdichten.
Suchschachtung nur nach Absprache mit Bauoberleitung!

25 St

01.08.0002. Schicht ohne Bindemittel aufnehmen, entsorgen

Schicht ohne Bindemittel aufnehmen. Erschwernisse durch
Einbauten werden gesondert vergütet.
Schicht Schottertragschicht, Frostschuttschicht, Auffüllung
(Homogenbereich A, Baugrundgutachten BIR Tab. 4 und 5),
Dicke = 32 cm bis 45 cm,
Fläche Fahrbahn und Nebenanlagen Hohwaldweg (MP1)
Baustoffgemisch aus natürlichen Gesteinskörnungen
Baustoff auf zugelassener Deponie entsorgen, wenn keine
Wiederverwertung nach EBV möglich ist. Möglichkeiten der
Verwertung s. Tabelle 8 der Anlage 2 der EBV. Zuordnung
Klasse BM-F3. Ausführung erfolgt nur nach gesonderter
Anordnung des AG / öBÜ. (Belastung entsprechend geotechn.
Bericht BIR)
ASN 17 05 04
Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.

630 m3

01.08.0003. Boden bzw. Fels ausheben und ents., Homogenbereich B - Straße

Boden aus Verkehrsflächen Fahrbahn profilgerecht ausheben
nach Abtrag der Oberflächenbefestigung und der Verwertung
nach Wahl des AN zuführen, einschließlich Entsorgung auf
zugelassener Deponie, wenn keine Wiederverwertung nach

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 49/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

EBV möglich ist. ASN 17 05 04, Klasse BM-F3. Möglichkeiten der Verwertung s. Tabelle 8 der Anlage 2 der EBV.

Homogenbereich B

(Baugrundgutachten BGI Richter Tab. 4 und 5).

Aushubtiefe bis 1,50 m unter jetziger OK Gelände,

Die Herstellung von Mulden und

Gräben wird gesondert vergütet.

Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet.

Abrechnung erfolgt nach Aufmaß an der Ausbaustelle (Querprofile).

785 m3

Hinweistext:

Die Positionen zur Untergrundverbesserung kommen nur auf Anweisung des AG und nach vorherigem Nachweis und nur außerhalb des Rohrgrabenbereiches des Kanales durch den AN zur Anwendung.

Das Geotextil ist unterhalb des Bodenaustausches zu verlegen und beidseitig jeweils 1,50m um die UGV umzuschlagen.

01.08.0004. **Boden bzw. Fels lösen und verwerten**

Nicht überwachungsbedürftiger Boden bzw. Fels aus Abtragsbereichen lösen, laden und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Die Herstellung von Mulden und Gräben wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.

Homogenbereich B (Baugrundgutachten BGI Richter Tab. 4, 5), einschließlich Entsorgung auf zugelassener Deponie, wenn keine Wiederverwertung nach EBV möglich ist. ASN 17 05 04, Klasse BM-F3. Möglichkeiten der Verwertung s. Tabelle 8 der Anlage 2 der EBV.

Mehraushub unterhalb des Planums bis 0,5 m Tiefe lösen.

Das Herstellen des Planums wird nicht gesondert vergütet.

630 m3

01.08.0005. **Geotextil als Trennschicht verlegen**

Geotextil als Trennschicht verlegen. Überlappung mind.

0,5 m. Charakteristische Öffnungsweite O 90 bei Vliesstoffen mind. 0,06 mm und max. 0,16 mm, bei Folienbändchengeweben mind. 0,06 mm und max. 0,4 mm. Überschüttung wird gesondert vergütet Abgerechnet wird die überdeckte Fläche.

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf				Seite 50/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf				Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

Material = Vliesstoff,
Geotextilrobustheitsklasse 3.
Verlegen quer zur Straßenachse.

2000 m2

01.08.0006. Untergrundverbesserung durchführen

Untergrundverbesserung durchführen.
Material in Auskoffierung einbauen und verdichten.
Material 'Mineralgemisch 0/63 für Frostschutzschichten nach
ZTV SoB-StB, 30 cm stark einbauen und verdichten bis E v2 =
45 MN/m².'
Material liefern.
Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen über der Auskof-
ferungssohle.

630 m3

01.08.0007. Erschwernis durch Einbauten, beim Bodenaushub

Erschwernis durch Einbauten.
Beim Bodenaushub für Fahrbahn.
Einbauten 'aller Art, wie Hydranten und
Schieberkappen, Schächte und Straßenabläufe.'

6 St

01.08.0008. Zulage zu Aushub aus Homogenbereich B

Zulage zu Aushub aus Homogenbereich B (BIR Tab. 4, 5)
für Massenanteil Steine >25%
Steine über 0,01 m3 bis 0,1 m3 Rauminhalt >30% lösen und
verwerten.

50 m3

01.08.0009. Zulage zu Aushub aus Homogenbereich B

Findlinge als Zulage zu vorgenannten Aushubpositionen für
Massenanteil Blöcke >2%, Blöcke, Findlinge lösen und
verwerten.
Kantenlänge bis ca. 3 m.
Findling zum Transport ggf. zerkleinern.

20 m3

01.08.0010. Zulage Erdaushub in Handarbeit

Zulage in Handarbeit im Bereich angrenzend an das Gebäude /
Mauern / Medien.

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 51/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

Ausführung mit gehemmten Erschütterungen nach Wahl des AN. Die Arbeiten sind in mehreren kurzen Abschnitten (Pilgerschrittverfahren) auszuführen.

50 m3

01.08.0011. Baugrube für Stützwände herstellen

Baugrube herstellen für Stützwände.
Boden, Homogenbereich B, (Baugrundgutachten BGI Richter, Tab. 4, 5) ausheben ab UK Planum der Verkehrsfläche.
Baugrube für Stützwand.
Baugrubentiefe 'über 1,00 bis 1,50 m'
Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

100 m3

01.08.0012. Baugrubenverbau herstellen

Baugrubenverbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen.
Abgerechnet wird die Sichtfläche des Verbaus. Die Länge wird gemessen in der Achse des Verbaus, die Tiefe wird gemessen von der vorgeschriebenen Oberkante des Verbaus bis zur planmäßigen Baugrubensohle bzw. Böschungslinie am Verbau.
Baugrube für Stützwand.
Baugrubentiefe 'über 1,00 m bis 1,50 m'
Art des Verbaus = nach Wahl des AN Verbau freistehend.
Verbau vorhalten, ausbauen und entfernen.

65 m2

01.08.0013. Planum herstellen, Stützwand

Planum für die Gründungssohle Stützwand herstellen und nachverdichten DPr 97 %, zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 2 cm.

55 m2

01.08.0014. Geotextil als Trennschicht verlegen

Geotextil als Trennschicht verlegen. Überlappung mind. 0,5 m. Charakteristische Öffnungsweite O 90 bei Vliesstoffen mind. 0,06 mm und max. 0,16 mm, bei Folienbändchengeweben mind. 0,06 mm und max. 0,4 mm. Übersichtung wird gesondert vergütet Abgerechnet wird die überdeckte Fläche.
Material = Vliesstoff,
Geotextilrobustheitsklasse 4.

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 52/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

Verlegen 'Die Bahnen sind gemäß den Empfehlungen des
FGSV unterhalb des Bodenaustausches/ der mineralischen
Sauberkeitsschicht zum Trennen und Filtern zu verlegen.'

70 m2

01.08.0015. Material liefern und einbauen

Material liefern, profilgerecht einbauen und verdichten.
Material '= Mineralgemisch 0/63.'
Einbaustelle 'als Grünungspolster/ Sauberkeitsschicht unter
Stützwand. Einbau auf Geotextil. Verdichten bis DPr = 98%.
Einbaudicke 0,1 m bis 0,5 m cm.'
Das Herstellen des Planums wird nicht gesondert vergütet.
Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.

16 m3

01.08.0016. Dichtungsschicht Stützwand einbauen, schwerdurchlässig

Dichtungsschicht aus bindigem Boden profilgerecht ein-
bauen und verdichten.
Dichtungsschicht = verdichtungsfähiger, schwerdurchlässiger
bindiger Boden nach ZTV E-StB, Abschn. 7.2.
Dicke = hinter Stützwand i. M. 1,00 m, Einbau von
Baugrubensohle bis Grundrohr gem. RIZ Was 7.
Boden liefern, lagenweise einbauen und verdichten.
Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.

60 m3

01.08.0017. Material Baugr.Stützw.einb.verd., übriger Hinterfüllbereich

Material zum Verfüllen der Baugrube liefern, einbauen
und verdichten.
Material = weitgestufte Kies-Sand-Gemische nach DIN
18196, Boden=Klasse 3, im übrigen Hinterfüllbereich
Boden gemischtkörnig n. ZTVE-StB, Abschn. 10.2.4.
Baugrube für Stützwand.
Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.

50 m3

01.08.0018. Zulage Handeinbau

Zulage zu vorbeschriebenen Bodenbewegungen
für Einbauen von Hand,
Ausführung nach besonderer Anordnung des AG.

10 m3

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 53/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

01.08.0019. **Baugrube herstellen**

Baugrube nach Unterlagen des AG herstellen.
 Boden-/Felsklassen 3 bis 5. Zusätzliche Beschreibung
 nach Unterlagen des AG.
 Baugrube für Fundamente
 Buswartehaus, Geländer.
 Baugrubentiefe bis 1,25 m.
 Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

10 m3

Zwischensumme 8
 Erdbau

.....

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 54/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR
		Gesamtbetrag in EUR

01.09. Entwässerung für Straßen

Vorbemerkungen:

Folgende Allgemeine Technische Vertragsbedingungen (ATV) der VOB/C gilt statt mit dem Ausgabestand 2015 mit dem Ausgabestand 2012:
 ATV DIN 18300 Erdarbeiten
 ATV DIN 18301 Bohrarbeiten
 ATV DIN 18303 Verbauarbeiten
 ATV DIN 18304 Ramm-, Rüttel- und Pressarbeiten
 ATV DIN 18305 Wasserhaltungsarbeiten

01.09.0001. Suchschachtung für Kanalverlegung

Suchschachtung ausführen,
 Querschläge in Handschachtung entlang der
 Rohrleitungstrasse in den Abmaßen ca.:
 L = 2,00 m, B = 0,80 m, T = 2,20 m
 zur Feststellung vorhandener Leitungen herstellen,
 Oberflächenaufbruch wird gesondert vergütet.
 Verbau entsprechend statischen und konstruktiven
 Erfordernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle
 entfernen. Abgerechnet wird mit senkrechten Wänden.
 Aushub für Wiedereinbau seitlich lagern, überschüssiges
 Material entsorgen, Bodenaushub = Einstufung bis LAGA-
 Einbauklasse Z 2
 (Homogenbereich B/C siehe Baugrundgutachten BIR, Tab. 3)
 vorhandene Leitung einmessen,
 Vorhandene Leitung einsanden und Querschlag
 mit vorh. Boden wieder verfüllen und verdichten.
 Suchschachtung nur nach Absprache mit Bauoberleitung!

30 St

01.09.0002. Leitungsgraben herstellen, bis 1,50 m, - Hauptkanal

Leitungsgraben - Anschlusskanäle - profilgerecht herstellen,
 ab UK gebundene Fahrbahndecke
 Für Verlegung RW-Hauptkanäle bis DN 400,
 Boden des Homogenbereiches B gem. Baugrundgutachten
 BIR, Tab. 4 und 5,
 Grabentiefe bis 1,50 m, ab OK Straßenplanum.
 Breite der Grabensohle gem. DIN 4124 und DIN EN 1610,
 einschl. notwendigen Verbau herstellen, Verbau wird nicht
 gesondert vergütet.

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 55/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Offene Wasserhaltung bis zu einer Pumpenleistung von
10 m3 Fördermenge mal 5 m Förderhöhe je Stunde und
Haltung ausführen.

Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

200 m3

01.09.0003. **Leitungsgraben herstellen, bis 1,50 m, - Anschlusskanäle**

Leitungsgraben - Anschlusskanäle - profilgerecht herstellen,
ab UK gebundene Fahrbahndecke

Für Verlegung RW-Anschlusskanäle bis DN 200,
Boden des Homogenbereiches B gem. Baugrundgutachten
BIR, Tab. 4 und 5,

Grabentiefe bis 1,50 m, ab OK Straßenplanum.

Breite der Grabensohle gem. DIN 4124 und DIN EN 1610,
einschl. notwendigen Verbau herstellen, Verbau wird nicht
gesondert vergütet.

Offene Wasserhaltung bis zu einer Pumpenleistung von
10 m3 Fördermenge mal 5 m Förderhöhe je Stunde und
Haltung ausführen.

Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

75 m3

01.09.0004. **Zulage Handaushub als Erschwernis**

Zulage zu sämtlichen vorbeschriebenen Bodenbewegungen
für Ausheben von Hand.

(z.B. in der Nähe von Einbauten, Leitungen und Kabeln etc.)

Ausführung nach besonderer Anordnung des AG.

20 m3

01.09.0005. **Zulage für Steine und Blöcke >25%**

Zulage zu vorbeschriebenen Bodenbewegungen für Anteil
Steine / Blöcke >25%

(Steine/ Blöcke von 20 cm bis 63 cm Durchmesser).

30 m3

01.09.0006. **Zulage Findling im Boden aufnehmen**

Zulage für Hindernis aus Einzelsteinen (Findling) im Boden
erschütterungsfrei hydraulisch lösen oder im Spalt-Bohr-

Verfahren o. glw. ausbauen und aufnehmen,
das Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu
beseitigen.

20 m3

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 56/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

01.09.0007. **Planum herstellen, Rohrgrabensohle**

Planum für die Rohrgrabensohle
herstellen und nachverdichten DPr 97 %,
zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 2 cm.

186 m2

01.09.0008. **Füllmaterial Auflager, 0/4, DPr 97 %**

Einbau von Füllmaterial für Rohrleitungen,
für Auflager von Rohrleitungen, profilgerecht einbauen,
mit vom AN zu liefernden Stoffen, Material Sand 0/4
verdichten, Verdichtungsgrad DPr 97%,
einbauen in Rohrgraben.

28 m3

01.09.0009. **Füllmaterial Leitungszone, 0/4, DPr 97 %**

Einbau von Füllmaterial in der Leitungszone,
profilgerecht, mit vom AN zu liefernden Stoffen,
Material Sand 0/4, verdichten, Verdichtungsgrad DPr 97 %,
einbauen in Rohrgraben.

111 m3

01.09.0010. **Füllmaterial Bodenaustausch, Verdichtbarkeit V1, DPr 100 %**

Verfüllen mit Bodenaustausch,
Verfüllmaterial d. Verdichtbarkeitsklasse V1
liefern und lagenweise
einbauen und verdichten bis UK Straßenplanum,
Verdichtungsgrad DPr = 100 %
Die Eignung des Verfüllmaterials ist mittels
Prüfzeugnis nachzuweisen.
Verfüllung in Rohrgraben.

130 m3

01.09.0011. **Zulage Handeinbau**

Zulage zu vorbeschriebenen Bodenbewegungen
für Einbauen von Hand, im Bereich von kreuzenden Leitungen.
Ausführung nach besonderer Anordnung des AG.

20 m3

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 57/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

01.09.0012. **prov. Deckenschluss**

Provisorischer Deckenschluss des wiederverfüllten Rohrgrabens zum Zweck der Befahrbarkeit für Anlieger- und Baustellenverkehr mit Material nach Wahl des AN, einschließlich Vorhalten der prov. Deckschicht für den öffentlichen Verkehr über die Dauer der vertraglichen Leistung, einschließlich Rückbau vor Einbau der gebundenen Trag- und Deckschicht.

30 m3

01.09.0013. **Untergrundverbesserung, Rohrgrabensohle, 56/100, d=30cm**

Untergrundverbesserung durchführen, außerhalb des Sollprofils, nach besonderer Anordnung des AG, Einbaustärke der Untergrundverbesserung bis 30 cm unter UK Planum des Rohrgraben

- a) Aushub Boden Homogenbereich B, C gem. Baugrundgutachten BIR, Tab. 4, Aushub einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen, einzurechnen ist die Kippgebühr, einschl. Herstellung des Planums.
b) Einbau von Grobschlag 56/100, Material liefern, einbauen und verdichten bis EV2 mind. 45 MN/m2.

60 m3

01.09.0014. **Geotextil als Trennschicht verlegen, Vliesstoff GRK 3**

Geotextil als Trennschicht verlegen. Überlappung mind. 0,5 m. Charakteristische Öffnungsweite O 90 bei Vliesstoffen mind. 0,06 mm und max. 0,16 mm, bei Folienbändchengeweben mind. 0,06 mm und max. 0,4 mm.

Überschüttung wird gesondert vergütet.
Abgerechnet wird die überdeckte Fläche.

Material = Vliesstoff,
Geotextilrobustheitsklasse 3.

Verlegen: Die Bahnen sind gemäß den Empfehlungen des FGSV unterhalb des Bodenaustausches zum Trennen und Filtern zu verlegen.

250 m2

01.09.0015. **Geeigneten Boden liefern und einbauen**

Für den Einbau geeigneten Boden liefern und einbauen, Verfüllmaterial der Verdichtungsklasse V1.

Einbaustelle = Auftragsbereich Dammschüttung Straße.

Eignung des Bodens nachweisen.

Boden innerhalb der Baustelle profilgerecht lagenweise einbauen und verdichten bis OK Planum,

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 58/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

EV2 \geq 45 MN/m²

Verdichtungsgrad DPr 100%.

Die Eignung des Verfüllmaterials ist mittels Prüfzeugnis
nachzuweisen.Die Herstellung des Planums ist einzukalkulieren und wird
nicht gesondert vergütet.

Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.

20 m³**Vorbemerkungen zur Wasserhaltung:**

Technologisch notwendige Zuwegungen,
Zufahrtsrampen, Standflächen sind Sache
des AN und in den betreffenden
Positionen einzurechnen.

Zur Entwässerung der Fläche sind offene
Wasserhaltungsarbeiten erforderlich.

Wasserhaltungsarbeiten werden nur für Grundwasser
und Gewässerüberleitung des vorhandenen
Regenwasserkanales vergütet. Die Beseitigung von
Tageswasser wird nicht gesondert bezahlt, sondern ist in die
Einzelpreise für Erdarbeiten mit einzurechnen.

Es wird insbesondere auf die DIN 18305
(Wasserhaltungsarbeiten) und DIN 18299 (allgemeine
Regelungen für Bauarbeiten jeder Art) hingewiesen.

Für die einwandfreie und sichere Ableitung des
geförderten Grundwassers sowie die Gewässerüberleitung aus
dem Kanal hat der AN zu sorgen.

In die Gesamtposition sind die Bohr- bzw. Gerätestunden
einschließlich Bedienung, Betriebsmittel, Pumpen,
elektrische Anschlüsse, Stich- u. Sammelleitungen,
Anschluss zur Vorflut sowie das Warten, Überwachen u.
Betreiben der gesamten Wasserhaltungsanlage in
ununterbrochenem Tag- u. Nachtbetrieb, einschließlich
Besetzung mit dem erforderlichen Fachpersonal sowie
aller Zuschläge für Überstunden, Nacht-, Sonn- und
Feiertagsarbeit und der Auf- und Abbau der Anlage
einzukalkulieren.

Für Behinderungen und Unterbrechungen der Ausführung
gilt der DIN 1961 (VOB/B).

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 59/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR
		Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

Die Heranführung der Elektroenergie für die Wasserhaltung ist mit dem örtlichen Energieversorgungsunternehmen abzustimmen.

01.09.0016. Provisorische Herstellung der Vorflut

Die vorhandenen Kanäle bis DN 500 PVC/B, soweit ablaufseitig Vorflut vorhanden, jeweils zum Arbeitsende (arbeitstäglich) provisorisch an die jeweils verlegten Haltungen anbinden. Übergang von Beton-Rohr auf Beton-, PE- oder Steinzeugrohr in den jeweils erforderlichen DN provisorisch herstellen und zu Arbeitsbeginn wieder rückbauen.

Psch

01.09.0017. Einsatz der Anlage für Wasserhaltung, 15m³/h

Anlage für Wasserhaltung zum Freihalten der Baugrube von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen entsprechend den Angaben in der Baubeschreibung sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers einsetzen. Der Einsatz umfasst das betriebsbereite Aufbauen, Umbauen bzw. Umsetzen entsprechend der Bauabschnitte und das Abbauen. Erforderliche Erdarbeiten, Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfänge, Reserveeinrichtungen (ausgenommen Notstromanlage) werden nicht gesondert berechnet.

Einsatzstelle = Baugrube für Kanalverlegung

Vorhalten und Betreiben (einschl. Probebetrieb) werden gesondert berechnet.

Wasserfassung nach Wahl des AN.

Förderdurchfluss bis 15 m³/h,

geodätische Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 5,00 m.

Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen.

Entfernung zum Vorfluter max. 90 m,

Vorfluter = Kanal / Gewässer.

1 St

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 60/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

01.09.0018. **Wasserhaltungsanlage vorhalten und betreiben, bis 15m³/h**

vorg. Wasserhaltungsanlage 15m³/h betriebsbereit vorhalten,
mehrfach innerhalb der Baustelle entsprechend des
Baufortschrittes umsetzen und betreiben über die kalkulierte
Bauzeit.

Anlage nach Wahl des AN.

Die Position gilt für eine Anlage.

Einsatzstelle = Baugrube.

30 d

01.09.0019. **Einsatz der Anlage für Wasserhaltung, bis 30m³/h**

Anlage für Wasserhaltung zum Freihalten der Baugrube
von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen
Erfordernissen entsprechend den Angaben in der Baube-
schreibung sowie zum schadlosen Ableiten des geförder-
ten Wassers einsetzen. Der Einsatz umfasst das be-
triebsbereite Aufbauen, Umbauen bzw. Umsetzen innerhalb
einer Baugrube und das Abbauen. Erforderliche Erdarbei-
ten, Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und
Schlammfänge, Reserveeinrichtungen (ausgenommen Not-
stromanlage) werden nicht gesondert berechnet.

Einsatzstelle = Baugrube

Vorhalten und Betreiben (einschl. Probetrieb) werden
gesondert berechnet.

Wasserfassung nach Wahl des AN.

Förderdurchfluss über 15 bis 30 m³/h,

geodätische Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 5,00 m.

Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen.

Entfernung zum Vorfluter max. 90 m,

Vorfluter = Kanal / Gewässer.

1 St

01.09.0020. **Wasserhaltungsanlage vorhalten und betreiben, bis 30m³/h**

vorg. Wasserhaltungsanlage über 15 bis 30m³/h betriebsbereit
vorhalten, umsetzen
und betreiben über die kalkulierte Bauzeit.

Anlage nach Wahl des AN.

Einsatzstelle = Baugrube.

30 d

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 61/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

01.09.0021. **Entwässerungsrhrleitung ausbauen, Rohr bis DN 500 B/Stz./PVC**

Entwässerungsrhrleitung ausbauen.
Das Ausbauen von Schächten wird gesondert vergütet.
Rohr bis DN 500, Rohr aus Beton / Stz / PVC
Mittlere Ausbautiefe bis UK Rohr bzw. UK Auflager
über 1,25 bis 2,50 m.
Sämtliche Stoffe und Aushub in Eigentum des AN über-
nehmen und von der Baustelle entfernen.

120 m

01.09.0022. **Schacht ausbauen, DU bis 1,0 m, Fertigt./Mauerw., Tiefe bis 3,00 m**

Schacht freilegen und einschließlich Abdeckung
vollständig ausbauen, Schächte teilweise verdeckt.
Erdarbeiten in Boden der Klassen 3 bis 5 ausführen.
Aufbruch von Straßenbefestigungen wird gesondert
vergütet.
Das Ausbauen von Rohrleitungen wird gesondert vergütet
Runder bzw. eckiger Schacht, lichter DU bis 1,00 m,
Schacht aus Betonfertigteilen oder gemauert,
Ausbautiefe ab OF Abdeckung über 1,00 m bis 3,00 m.
Sämtliche Stoffe und Aushub in Eigentum des AN
übernehmen und von der Baustelle entfernen.

1 St

01.09.0023. **Altkanal abtrennen**

Altkanal abtrennen bis DN 300
Vorhandene Entwässerungsleitungen aus Beton freilegen,
säubern und trennen
Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu entsorgen.

2 St

01.09.0024. **Altkanal abmauern bis DN 300 B**

Altkanal abmauern bis DN 300 B
Rohrende des Altkanales abmauern

1 St

01.09.0025. **Entwässerungsrhrleitung ausbauen, Rohr bis DN 400 B/Stz./PVC**

Entwässerungsrhrleitung ausbauen.
Das Ausbauen von Schächten wird gesondert vergütet.
Rohr bis DN 400, Rohr aus Beton / Stz / PVC
Mittlere Ausbautiefe bis UK Rohr bzw. UK Auflager
über 1,25 bis 2,50 m.

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 62/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

Sämtliche Stoffe und Aushub in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen.

20 m

01.09.0026. Straßenablauf ausbauen

Straßenablauf einschließlich Aufsatz vollständig ausbauen. Anschlussleitungen, die bestehen bleiben, soweit erforderlich abdichten. Das Ausbauen von Rohrleitungen wird gesondert vergütet.

Straßenablauf aus Betonfertigteilen.

Ausbautiefe ab OK Aufsatz über 1,25 bis 1,75 m.

Straßenablauf liegt in befestigter Fläche. Aufbruch- und Erdarbeiten ausführen.

Sämtliche Stoffe und Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

3 St

01.09.0027. PP-Rohre KG 2000, DN 400

Entwässerungskanal/-leitung nach DIN EN 1610 aus PP-Rohren KG 2000,

DN 400,

Rohre DIN EN 14758,

Straßenverkehrslast = SLW 60.

Statische Berechnung aufstellen und liefern.

Rohrverbindung mit angeformter Steckmuffe und

eingelegtem BL-Lippendichtring aus SBR nach DIN EN 681,

Auflager in nichtbindigem Boden, Auflagerwinkel 120 grad, liefern und in vorhandenem Graben verlegen.

Grabentiefe bis 1,50 m.

62 m

01.09.0028. Zulage KGEA-45°, DN 400/150

PP-Einfachabzweig 45° als Zulage, DN 400/150

1 St

01.09.0029. Schachtanschluss, DN 400, f. PP

Gelenkstück als Schachtanschluss an Fertigteilschacht für Rohre DN 400 aus Kunststoff (PP KG 2000), liefern und einbauen.

1 St

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 63/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

01.09.0030. **Böschungsstück für PP DN 400, Auslauf**

Zulage zu Rohr aus PP nach DIN 4262-1,
DN 400,
Böschungsstück am Auslauf,
Böschungsneigung 1 zu 1,5.
liefern und einbauen.

1 St

01.09.0031. **Umpflasterung Rohreinlauf**

Umpflasterung für Rohreinlauf herstellen.
Pflaster = Kleinpflaster aus Naturstein (Granit),
Pflaster nach DIN/EN 1342, 90x90x90, Güte F1, T2.
Einbau an Rohrenden.
Verlegung in 15 cm Betonbettung C 25/30, XF3, XA1, WF.
Pflasterfugen, nicht bündig verschließen (ca. 2-3 cm
zurückgesetzt / rauh).
Betonbettung und Fugenmaterial werden nicht gesondert
vergütet.
Im EP inbegriffen ist das Anpassen an Rundungen, Schrägen
und sonstige Zwickel, sowie die Verlegung in Radian,
Im Preis inbegriffen sind alle Schneidarbeiten.

4 m2

01.09.0032. **Graben herstellen, Sohlbreite 0,50 m, Tiefe 0,45 m**

Graben herstellen, Boden bzw. Fels profilgerecht lösen nach
Unterlagen des AG.
In gewachsenem Boden. Homogenbereiche nach Unterlagen
des AG.
Sohlenbreite 0,5 m,
Grabentiefe = bis 0,80 m gegenüber angrenzendem Gelände
zzgl. Oberbodenauftrag.
Böschungsneigung bis 1 zu 1.
Wasserhaltung bis zu einer Pumpenleistung von 10 m3
Fördermenge mal 5 m Förderhöhe je Stunde und 50 m Gra-
ben ausführen.
Sohlbefestigung mit Wasserbausteinen CP 90/250 wird separat
vergütet.
Bettung für Sohlbefestigung = gebrochene Mineralstoffe
Böschungsbefestigung = Fertiggras mit 5 cm dicker
Oberbodenschicht. Oberboden liefern.
Bettung für Böschungsbefestigung = Kiessand.
Boden bzw. Fels der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

8 m

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf				Seite 64/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf				Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

01.09.0033. **PP 2000 KG-Rohre DN 250**

Entwässerungskanal/-leitung DIN 4033/EN 1610
aus PP-Rohren PP 2000-KG mit glatter Rohrrinnenfläche
als Vollwandrohr nach DIN 19961,
hergestellt nach der entsprechenden allgemeinen
Güteanforderung der DIN 8078 sowie DIN EN 476,
Kreisquerschnitt mit angeformter Muffe,
einschl. Dichtring entsprechend DIN EN 681,
liefern und verlegen in bauseits errichteten Graben
entsprechend DIN EN 1610,
einschließlich Ablängen
Belastung SLW 60
Rohraufleger: KSA 90 grd
Nennweite: DN 250
Grabentiefe bis 1,50 m.

55 m

01.09.0034. **Schachtanschluss, DN 250, f. PP/PVC**

Gelenkstück als Schachtanschluss an Fertigteilschacht
für Rohre DN 250 aus Kunststoff (PP KG 2000),
liefern und einbauen.

3 St

01.09.0035. **Zulage KGEA-45°, DN 250/200**

PP-Einfachabzweig 45° als Zulage,
DN 250/200

1 St

01.09.0036. **Zulage KGEA-45°, DN 250/150**

PP-Einfachabzweig 45° als Zulage,
DN 250/150

3 St

01.09.0037. **Zulage KGEA-45°, DN 250/100**

PP-Einfachabzweig 45° als Zulage,
DN 250/100

3 St

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 65/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

01.09.0038. **Zulage Bogen DN 250, 15° - 45°**
PP-Bogen als Zulage,
15° bis 45°,
DN 250

2 St

01.09.0039. **PP-Rohre KG 2000, DN 200**
Entwässerungskanal/-leitung nach DIN EN 1610
aus PP-Rohren KG 2000,
DN 200,
Rohre DIN EN 14758,
Straßenverkehrslast = SLW 60.
Statische Berechnung aufstellen und liefern.
Rohrverbindung mit angeformter Steckmuffe und
eingelegtem BL-Lippendichtring aus SBR nach DIN EN 681,
Auflager in nichtbindigem Boden, Auflagerwinkel 120 grad,
liefern und in vorhandenem Graben verlegen.

10 m

01.09.0040. **Bogen, DN 200, PP KG 2000**
Für Rohre aus PP-KG 2000,
KGB Bogen 15 bis 45 grad, DN 200,
liefern und einbauen.

4 St

01.09.0041. **Abzweig, DN 200/150, PP KG 2000**
Für Rohre aus PP-KG 2000,
Abzweig KGEA 45 grad, DN 200/150,
liefern und einbauen.

1 St

01.09.0042. **PP 2000 KG-Rohre DN 150**
Entwässerungskanal/-leitung DIN 4033/EN 1610
aus PP-Rohren PP 2000-KG mit glatter Rohrrinnenfläche
als Vollwandrohr nach DIN 19961,
hergestellt nach der entsprechenden allgemeinen
Güteanforderung der DIN 8078 sowie DIN EN 476,
Kreisquerschnitt mit angeformter Muffe,
einschl. Dichtring entsprechend DIN EN 681,
liefern und verlegen in bauseits errichteten Graben
entsprechend DIN EN 1610,
einschließlich Ablängen
Belastung SLW 60

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf				Seite 66/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf				Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

Rohraufleger: KSA 90 grd
Nennweite: DN 150
Grabentiefe bis 2,50 m.

32 m

- 01.09.0043. **Anschluss DN 150 an vorh. Kanal DN 250 PVC / Stz**
Anschluss DN 150 KG an vorh. Kanal DN 250 PVC / Stz
einschl. Material, einschl. erforderl. Ablängungsarbeiten an
vorh. Kanal DN 250 PVC / Stz.
Kanal in Betrieb, Regenwasser führend, einschließlich
sämtlicher Formstücke und Aufwendungen zur fachgerechten
Herstellung des Anschlusses.

1 St

- 01.09.0044. **Zulage KGEA-45°, DN 150/100**
PP-Einfachabzweig 45° als Zulage,
DN 150/100

6 St

- 01.09.0045. **Zulage KGEA-45°, DN 150/150**
PP-Einfachabzweig 45° als Zulage,
DN 150/150

1 St

- 01.09.0046. **Zulage Bogen DN 150, 15° - 45°**
PP-Bogen als Zulage,
15° bis 45°,
DN 150

20 St

- 01.09.0047. **Zulage Anschlussstück KGUS DN 150**
PP-Anschlussstück für Rohre aus anderen
Werkstoffen als Zulage,
KGUS für Anschluss von Steinzeugrohrspitzende,
DN 150.

2 St

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 67/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

01.09.0048. **Ü-Rohr, DN 150/100, PP KG 2000**

Für Rohre aus PP-KG 2000, KGR Reduzierstück, DN 150/100,
liefern und einbauen.

2 St

01.09.0049. **Kanalanschluss an vorh. Schacht, Grundstückanschlussschacht**

Anschluss von Entwässerungskanal/-leitung aus PP-Rohren
DN 150 an vorhandenen Schacht/Bauwerk aus Stahlbeton
oder Mauerwerk, bestehender Grundstückanschlussschacht
einschl. fachgerechtes Herstellen der Anschlussöffnung, der
Dichtungsarbeiten und des Anschlussgerinnes an die vorh.
Fließrichtung, Wanddicke über 20 bis 25 cm.
Vorhandene Anlage ist in Betrieb.

1 St

01.09.0050. **Schacht DN 1000, T bis 1,50 m, Fertigteilschacht**

Schacht, rund, lichte Weite 1,00 m,
Schachtunterteil als Fertigteil aus Stahlbeton nach
DIN 4034, mit Anschlüssen für gelenkigen Anbindung der
Rohre,
Schachtunterteil mit Schachtboden aus
schmutzwasserresistentem Kunststoffboden mit Haftbrücken,
ausgebildet mit bis Rohrscheitel erhöhtem Sohlgerinne samt
Muffe für die Rohranschlüsse sowie angeformtem Auftritt
herstellen (GU-Schachtboden od. glw.),
Schachtoberteil aus Betonfertigteilen nach DIN 4034:
gleiche Lichtweite wie Unterteil,
Schachtringe, Schachthals, Auflagerring,
mit Fugendichtung Muffe mit Dichtring aus Elastomeren
DIN 4060,
mit Steigeisen nach DIN 19555 und EN 13101 für einläufige
Steigeisengänge (Steigbügel), Ausführung A,
Material: Edelstahl - PE-ummantelt, Farbe: rot/orange.
Steigmaß von max. 280 mm,
größtes Rohr DN 500 B,
lichte Schachttiefe bis 1,50 m.
Schacht an vorhandenes Ablaufrohr DN 500 B anschließen
Schachteinbau im vorh. R-Kanal, Kanal in Betrieb,
Regenwasser führend

1 St

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 68/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

- 01.09.0051. **Schacht DN 1000, T bis 1,50 m, Fertigteilschacht**
 Schacht, rund, lichte Weite 1,00 m, Schachtunterteil als
 Fertigteil aus Stahlbeton nach DIN 4034, mit Anschlüssen für
 gelenkigen Anbindung der Rohre, Schachtunterteil mit
 Schachtboden aus schmutzwasserresistentem Kunststoffboden
 mit Haftbrücken, ausgebildet mit bis Rohrscheitel erhöhtem
 Sohlgerinne samt Muffe für die Rohranschlüsse sowie
 angeformtem Auftritt herstellen (GU-Schachtboden od. glw.),
 Schachtoberteil aus Betonfertigteilen nach DIN 4034:
 gleiche Lichtweite wie Unterteil,
 Schachtringe, Schachthals, Auflagerring,
 mit Fugendichtung Muffe mit Dichtring aus Elastomeren
 DIN 4060,
 mit Steigeisen nach DIN 19555 und EN 13101 für einläufige
 Steigeisengänge (Steigbügel), Ausführung A,
 Material: Edelstahl - PE-ummantelt, Farbe: rot/orange.
 Steigmaß von max. 280 mm,
 größtes Rohr DN 250 PVC/PP,
 lichte Schachttiefe bis 1,50 m.
 Schacht an vorhandenes Zulaufrohr DN 250 PVC anschließen
 Schachteinbau im vorh. R-Kanal, Kanal in Betrieb,
 Regenwasser führend

1 St

- 01.09.0052. **Gerinne gekrümmt zum Schacht DN 1000**
 Zulage für gekrümmtes Gerinne im Schacht DN 1000.

2 St

- 01.09.0053. **Seitenzulauf DN 150 zum Schacht DN 1000**
 Seitenzulauf zum Schacht DN 1000 als Zulage,
 mit gelenkiger Rohreinbindung, Gelenkstück wird gesondert
 vergütet, Gerinneführung nach
 den Grundsätzen des ATV-Arbeitsblattes A 241,
 Seitenzulauf DN 150.

1 St

- 01.09.0054. **Seitenzulauf DN 250 zum Schacht DN 1000**
 Seitenzulauf zum Schacht DN 1000 als Zulage,
 mit gelenkiger Rohreinbindung, Gelenkstück wird gesondert
 vergütet, Gerinneführung nach
 den Grundsätzen des ATV-Arbeitsblattes A 241,
 Seitenzulauf DN 250.

1 St

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 69/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

- 01.09.0055. **Seitenzulauf DN 100 zum Schacht DN 1000**
Seitenzulauf zum Schacht DN 1000 als Zulage,
mit gelenkiger Rohreinbindung, Gelenkstück wird gesondert
vergütet, Gerinneführung nach
den Grundsätzen des ATV-Arbeitsblattes A 241,
Seitenzulauf DN 100.

1 St

- 01.09.0056. **HYDROpur® SN DUO - Schachtabdeckung Kl. D 400 m. Ventilation**

HYDROpur® SN DUO - Schachtabdeckung Kl. D 400 m.
Ventilation
Guss Deckel nach DIN EN 124 / DIN 1229, mit monolithisch
verbundener, eingefasster Polyurethan-Einlage für eine
perfekte vertikale
und horizontale Geräuschdämmung,
mit Ventilation, nach Vorgaben DIN 19584 produziert,
mikrobenbeständig, UV-beständig, frost-tausalzbeständig
Rahmen: Guss mit HYDROpren Einlage, ohne Einstiegshilfe
Schachtabdeckung einwalzbar, für den Einbau in
bitumengebundene
Straßenbaustoffe der Klassen SV bis VI.
Einzubauen auf Bestandsschacht an der S 154
Rahmenschaft rund, 613 mm (aussen) zur Verwendung in
handelsüblichen
Ausgleichringen nach DIN 4034.
Bauhöhe 210 mm nach DIN EN 124 mit Taschen für
Schmutzfänger nach DIN 1221
Gewicht ca. 140,00 kg
Art.Nr. 81494515

Hersteller:
HYDROTEC AG, 27793 Wildeshausen, Fax: 04431 / 93 55 33

oder KASI Deutschland GmbH & Co. KG Leutersdorf, Tel.:
03586 36810

1 St

- 01.09.0057. **Schachtabdeckung B 125 mit L.**
BEGU-Schachtabdeckung DIN 4271-R-B 125
Klasse B 125
entsprechend DIN EN 124/DIN 1229
Klasse M 125
entsprechend DIN EN 1253
lichte Weite: 610 mm,

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 70/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

Bauhöhe 125 mm
BEGU-Rahmen DIN 4271-1-R1
rund
BEGU-Deckel DN 4271-1-R2
mit Lüftungsöffnung.
Abdeckung wie beschrieben liefern und auf Kunststoffschacht
DN 400 einbauen einschl. Auflagering und Betonaufleger auf
Auflager für Schachtabdeckung auf Kunststoffschacht errichten.
Das Gewicht des Deckels ist durch das Betonaufleger
abzufangen. Der Kunststoffschacht ist nicht zu belasten.

1 St

- 01.09.0058. **prov. Schachtabdeckung**
Provisorische Schachtabdeckung während der Bauzeit
vorhalten und nach Straßenbau zurückbauen.

2 St

- 01.09.0059. **Umpflasterung Schachtdeckel, 3-zeilig**
Umpflasterung Schachtdeckel, Einlaufschacht, D=600mm,
Pflastersteine liefern, Granitkleinpflaster.
Breite des Pflasterstreifens 3 Reihen.
Unterbeton für Pflasterstreifen einschließlich erforderlicher
Schalung herstellen.
erforderliche Schalung vorhalten und beseitigen,
Festigkeitsklasse C 25/30, XF1, Konsistenz C1.
Dicke mind. 20 cm
Fugen mit Pflasterfugenmörtel (PFM-ZE grau),
zementgebunden,
kunststoffhaltig, vergießen,
Die erreichte Betongüte / Festigkeit ist mittels Bohrkernen
nachzuweisen und dem AG vorzulegen, ebenso sind
Einmessskizzen der Entnahmeorte anzufertigen und dem AG
auszuhändigen.
Dafür notwendige Kosten sind in den Einheitspreis
einzukalkulieren.

1 St

Vorbemerkungen zu Sickeranlagen:

Der Nachweis der Filterstabilität ist dem AG zu übergeben.
Er wird nicht gesondert vergütet und ist in die entsprechenden
Positionen einzurechnen.

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf				Seite 71/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf				Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

01.09.0060. **Dränage DN 100, einschl. Umhüllung, Erdarbeiten ausführen**

Dränage aus Kunststoffdränrohr DN 100 liefern
und verlegen, Erdarbeiten ausführen,
Leitungsgraben 0,30 m tief und 0,30 m breit ab Planum
herstellen,
Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen,
Sickerleitung DN 100 verlegen,
die Sickerleitung muss den Güteeigenschaften gem. DIN
19666 entsprechen,
Leitungsgraben mit filterstabilem Material verfüllen,
Material liefern, bis Planum einbauen und verdichten,
die Filterstabilität ist nachzuweisen,
Die Verlegung des Geotextils in der Grabensohle wird
gesondert vergütet.

170 m

01.09.0061. **Einfachabzweig DN 100/100 für Mehrzweckrohr**

Abzweig DN 100 / DN 100, 45grad, für Mehrzweckrohr aus PP,
liefern und verlegen.
Einfachabzweig DN 100/100 für Mehrzweckrohr aus PP
einschl. Muffenstopfen liefern und auf Geotextil verlegen.

3 St

01.09.0062. **Straßenablauf einbauen**

Straßenablauf aus Betonfertigteilen nach DIN 4052 ein-
bauen. Fugen mit Mörtel MG III nach DIN 1053 dichten
und glattstreichen. Aufsatz wird gesondert vergütet.
Boden Form 1a, Abfluss im Boden.
Schaftkonus Form 11 (295 mm hoch).
Zwei Zwischenteile Form 6b (je 195 mm hoch).
Auflagering Form 10b (für rechteckige Aufsätze).
Auflager aus Beton C 8/10, 20 cm dick, herstellen.

6 St

01.09.0063. **Aufsatz f. Straßenablauf aufsetzen Pult**

Aufsatz für Straßenablauf nach DIN 1229 aufsetzen.
Klasse Klasse D 400,
Ausführung in Anlehnung an DIN 19 594,
300x500, mit Rahmen aus Gusseisen,
Aufsatz Pultform, ohne Scharnier
Verzinkter Eimer nach DIN 4052, Form C 2.
Aufsatz auf planmäßige Höhe setzen.

6 St

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 72/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

01.09.0064. Kanal reinigen DN 150 / DN 200 / DN 250 / DN 400

Entwässerungskanal/-leitung reinigen,
RW-Kanäle DN 150 / DN 200 / DN 250 / DN 400
(32 m DN 150, 10 m DN 200, 55 m DN 250, 62 m DN 400)
durch Hochdruckspülverfahren,
Räumgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen.

159 m

01.09.0065. Fernauge Prüfung RW-Neukanal DN 150 / DN 200 / DN 250 / DN 400

Abnahme von neuen Kanälen mit der Fernsehkamera,
Die Aufnahmen sind mit einer ferngesteuert um mind. 90grad
seitlich und um 360 grad axial schwenkbaren Farbfernseh-
kamera durchzuführen.
Es ist mit der Kamera ein Schwenk in die Abzweige und
ein 360 grad Schwenk im Bereich der Muffen vorzunehmen.
Ferner ist ein Protokoll mit genauer Stationierung der
Abzweige und genauer Angaben zu Schadensklassen
anzufertigen und in 2-facher Ausfertigung dem AG
auszuhändigen.
Außerdem sind dem AG eine CD-ROM
zu übergeben. Rohr DN 150 / DN 200 / DN 250 / DN 400.
(32 m DN 150, 10 m DN 200, 55 m DN 250, 62 m DN 400)

159 m

01.09.0066. Dichtigkeitsprüfung DN 150 / DN 200 / DN 250 / DN 400

Dichtigkeitsprüfung Freispiegel-Hauptleitung
nach DIN EN 1610, ATV M 143 Teil 6 für Hauptleitungen
DN 150 / DN 200 / DN 250 / DN 400,
(32 m DN 150, 10 m DN 200, 55 m DN 250, 62 m DN 400)
Auf- und Abbau sowie Vorhalten der entsprechenden
Vorrichtungen, Lieferung und schadlose Beseitigung benötigter
Materialien, Kanal kann nicht als Vorflut genutzt werden,
Abnahme der Dichtigkeitsprüfung durch den AG.

159 m

Zwischensumme 9

Entwässerung für Straßen

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 73/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

01.10. Schichten ohne Bindemittel**01.10.0001. Unterlage profilieren, Planum**

Unterlage für Schicht ohne Bindemittel auf Sollhöhe nach Unterlagen des AG profilieren und verdichten. Liefern von Baustoff bzw. Entfernen von überschüssigem Baustoff wird nicht gesondert vergütet. Erschwernisse durch Einbauten werden gesondert vergütet. Unterlage = Planum, Unterbau/Untergrund im Bereich von Verkehrsflächen. Verformungsmodul der profilierten Unterlage mindestens 45 MN/m². Unebenheit innerhalb einer 4,00 m langen Messstrecke höchstens 3 cm in Längs- und Querrichtung.

1570 m²**01.10.0002. Frostschutzschicht herstellen, EV2 mind.100MN/m² - Straße**

Frostschutzschicht herstellen. In Verkehrsflächen der Belastungsklasse 0,3 Baustoffgemisch 0/45. Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche mindestens 100 MN/m². Einbaudicke '= 46 cm., Einbaufläche Fahrbahn' Baustoffgemisch aus natürlichen Gesteinskörnungen. Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.

715 m³**01.10.0003. Frostschutzschicht herstellen, EV2 mind.100MN/m² - Nebenanlage**

Frostschutzschicht herstellen, im Rohrgrabenbereich. In Verkehrsflächen der Belastungsklasse 0,3 Baustoffgemisch 0/45. Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche mindestens 100 MN/m². Einbaudicke '= 15 bis 45 cm. Einbaufläche Zufahrten / Angleichungen' Baustoffgemisch aus natürlichen Gesteinskörnungen. Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.

70 m³**01.10.0004. Unterlage profilieren, FSS, EV2 mind.80MN/m²**

Unterlage für Schicht ohne Bindemittel auf Sollhöhe nach Unterlagen des AG profilieren und verdichten. Liefern von Baustoff bzw. Entfernen von überschüssigem Baustoff wird nicht gesondert vergütet. Erschwernisse durch

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 74/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

Einbauten werden gesondert vergütet.

Unterlage = neu eingebaute Frostschutzschicht im Wegbereich
(Zugänge).Verformungsmodul der profilierten Unterlage mindestens
80 MN/m².Unebenheit innerhalb einer 4,00 m langen Messstrecke
höchstens 2 cm in Längs- und Querrichtung.140 m²**01.10.0005. Unterlage profilieren, FSS, EV2 mind.100MN/m²**Unterlage für Schicht ohne Bindemittel auf Sollhöhe
nach Unterlagen des AG profilieren und verdichten.Liefern von Baustoff bzw. Entfernen von überschüssigem
Baustoff wird nicht gesondert vergütet. Erschwernisse durch
Einbauten werden gesondert vergütet.Unterlage = neu eingebaute Frostschutzschicht im Bereich von
Verkehrsflächen und Nebenanlagen.Verformungsmodul der profilierten Unterlage mindestens
100 MN/m².Unebenheit innerhalb einer 4,00 m langen Messstrecke
höchstens 2 cm in Längs- und Querrichtung.1430 m²**01.10.0006. Deckschicht ohne Bindem. herst.**

Deckschicht ohne Bindemittel herstellen.

In Verkehrsflächen und Nebenanlagen Sandgeschl.
Schotterdecke,

Wiederherstellung von Angleichsflächen

Baustoffgemisch untere Schicht: 3,5 cm Mineralgemisch 08.

Obere Schicht: 1,5 cm Brechsand 0/3 (mind. 10 M-% < 0,6
mm), Brechsand einschlämmen

Einbaudicke = 5 cm.

Baustoffgemisch aus natürlichen Gesteinskörnungen.

120 m²**01.10.0007. Zulage Einbau in Handarbeit**Zulage in Handarbeit im Bereich angrenzend an das Gebäude /
Mauern.Ausführung mit gehemmten Erschütterungen nach Wahl des
AN. Die Arbeiten sind in mehreren kurzen Abschnitten
(Pilgerschrittverfahren) und in kleinen Lagen (bis 15 cm)
auszuführen.

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 75/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

Ausführung der Tätigkeiten mit vibrationsarmer Technik
(Vibrationswalze mit kleiner Amplitude, kleine
Verdichtungsgeräte bis 300 kg oder vergleichbare Technik nach
Wahl des AN).

20 m3

01.10.0008. Erschwernis durch Einbauten

Erschwernis durch Einbauten.
Bei Einbau der ungebundenen Schichten für Fahrbahn.
Einbauten 'aller Art, wie Hydranten und
Schieberkappen, Schächte und Straßenabläufe.'

9 St

01.10.0009. Bankett profilgerecht herstellen

Bankett profilgerecht herstellen.
Baustoff = Schotterrasen als Gemisch aus grober
Gesteinskörnung 2/45, Kategorie C 90/3 und Oberboden,
Mischungsverhältnis 85:15.
Einbau einschichtig, Schichtdicke 15cm.
Breite = 0,50 m.
Einbau 3 cm tiefer als Fahrbahnrand.
Verdichtungsgrad DPR mindestens 100 v. H.
Saatgut 'Regiosaatgutmischung - RSM Regio 20 - UG 20 -
Sächs. Löß- und Hügelland, Saatgutmischung ohne Kräuter
und Trespensarten.' in Baustoffgemisch einmischen.
Aufbau auf Frostschutzschicht.

40 m2

Zwischensumme 10
Schichten ohne Bindemittel

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 76/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR
		Gesamtbetrag in EUR

01.11. Asphaltbauweisen

**Die Abrechnung für den Asphalteinbau erfolgt nach
Vorlage der Lieferscheine!**

01.11.0001. Asphalttragsch. aus AC 22 T N herst.

Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut
AC 22 T N herstellen.
In Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk 0,3 bis
Bk 1,8.
Einbaumenge 250 kg/m², Einbaudicke = 10 cm.
Bindemittel = 50/70.
Einbau im Fahrbahnbereich und Rohrgrabenbereich in
kommunalen Straßen und in Zufahrten.

895 m²**01.11.0002. Bitumenemulsion aufsprühen**

Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes
aufsprühen.
Auf Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk0,3 bis
Bk100.
Unterlage = Asphaltbefestigung, frisch.
Bindemittel = C60BP4-S.
Bindemittelmenge = 250 g/m².
Vor Einbau Asphaltdeckschicht.

895 m²**01.11.0003. Asphaltdecksch. aus AC 11 D N herst.**

Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton für Asphaltdeck-
schichten AC 11 D N herstellen.
In Verkehrsflächen der Belastungsklasse Bk 0,3 bis Bk 1,8
sowie Zufahrten und Einmündungen
Einbaumenge 100 kg/m², Einbaudicke 4 cm.
Bindemittel = 50/70.
Einbau als Deckschicht im Fahrbahnbereich der kommunalen
Straßen und Zufahrten.

895 m²**01.11.0004. Abstumpfungsmaßnahme durchführen**

Abstumpfungsmaßnahme zur Erhöhung der Anfangsgriffig-
keit durch gleichmäßiges Aufbringen und Einwalzen von
Abstreukörnung durchführen. Nicht gebundene Abstreukör-
nung aufnehmen und der Verwertung nach Wahl des AN zu-

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 77/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

führen.

Abstreukörnung = Lieferkörnung 1/3.

Abstreumenge = 1 kg/m².

Maschinell abstreuen.

895 m²**01.11.0005. Verkehrsfläche kehren**

Verkehrsfläche mit einer selbstaufnehmenden Kehrmaschine nach Verkehrsfreigabe unverzüglich nach Aufforderung durch den AG kehren. Kehrgut aufnehmen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

Verkehrsfläche = Fahrbahndeckschicht aus Walzasphalt.

Erforderliche Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen.

895 m²

Hinweistext:

Sämtliche Fugen zu Randeinfassungen sowie Quertugen oder Längsfugen im Asphalt sind mit einem zwangsgeführten Fugenschneider herzustellen und anschließend zu vergießen. Der erforderliche Nachschnitt ist einzukalkulieren!

Längsfugen in der Asphaltdeckschicht zwischen den Fahrstreifen sind nicht zugelassen!

01.11.0006. Anschluss a. Fuge m. Fugenm. herst., Einfassg.

Anschluss als Fuge mit Fugenmasse herstellen.

Fuge Randfuge vor Einfassungen wie Borde, Rinne oder Pflasterzeiler

In der Asphaltdeckschicht ausbilden.

Fugenspalttiefe = 40 mm.

Fugenspaltbreite = 10 mm.

Mit heiß verarbeitbarer elastischer Fugenmasse Typ N 1, einschließlich zugehörigem und zuvor aufgetragenem Voranstrichmittel.

220 m

01.11.0007. Anschluss a. Fuge m. Fugenm. herst., Längs- u. Quertuge

Anschluss als Fuge mit Fugenmasse herstellen.

Längs- und Quertuge am Rohrgrabenrand.

In der Asphaltdeckschicht ausbilden.

Fugenspalttiefe = 40 mm.

Fugenspaltbreite = 10 mm.

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 78/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

Mit heiß verarbeitbarer elastischer Fugenmasse Typ N 1,
einschließlich zugehörigem und zuvor aufgetragenem
Voranstrichmittel.

70 m

01.11.0008. Einbauteile in Asphaltbef. anpassen

Einbauteile (Hydranten-, Schieberkappen, Schächte,
Straßenabläufe) in Asphaltbefestigung freilegen und an die
neue Höhe anpassen.
Freigelegten Bereich verfüllen und verdichten. Auf-
bruchmaterial der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.
Einbauteil in Fahrbahn.
Aufbruchtiefe bis 10 cm.
Anpassung bis +/- 10 cm
Verfüllung gemäß Fahrbahnaufbau

8 St

01.11.0009. Anschluss mit Fugenband herstellen, Einbauten an ADS

Anschluss an bestehende Asphalttschicht oder Bauteil
in der Dicke der Asphalttschicht mit Fugenband
herstellen.
Anschluss von Einbauten an Asphaltdeckschicht.
Dicke der Asphalttschicht = 4 cm.
Einzellängen bis 2,50 m.
Breite des Fugenbandes = 10 mm.

12 m

01.11.0010. vorh. Schachtabdeckg. in Asphaltbef. anpassen

Vorhandene Schachtabdeckungen in Asphaltbe-
festigung freilegen und an die neue Höhe
durch Ein-/ Ausbau von Auflageringen anpassen.
Freigelegten Bereich verfüllen und verdichten. Auf-
bruchmaterial der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.
Schacht in Fahrbahn.
Aufbruchtiefe über 10 bis 20 cm.
Anpassung bis +/- 10 cm.
Verfüllung gemäß Fahrbahnaufbau.
Abrechnung erfolgt nur für vorhandene Schächte!

1 St

Zwischensumme 11

Asphaltbauweisen

.....

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 79/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR
		Gesamtbetrag in EUR

01.12. Pflaster, Plattenbeläge und Einfassungen

Vorbemerkung:

Das vom AN zu liefernde Material für Pflasterbettung und Fugenfüllung muss den Anforderungen der ZTV Pflaster-Stb sowie den TL Pflaster-StB entsprechen.

01.12.0001. Pflasterd.m. Verb.pfl.st. AG herst.

Pflasterdecke mit Verbundpflastersteinen des AG herstellen, Betonpflaster (Knochenpflaster).
Trassierung der Pflasterdecke und Verlegung der Pflastersteine nach Unterlagen des AG.
In sonstigen Verkehrsflächen.
Einzelflächen Zufahrten und Verkehrsnebenflächen, Einzelflächen über 5 bis 20 m²
Pflastersteine gelagert innerhalb der Baustelle aufnehmen und fördern.
Dicke bis 10 cm.
Bettung aus Baustoffgemisch 0/4
Stärke von max. 5 cm unverdichtet, auf +/- 0,5 cm genau abziehen.
Fuge mit scharfem Brechsand 0/2 einfügen, so dass alle Fugen geschlossen sind.
Bettungs- und Fugenmaterial:
natürliche, gebrochene Gesteinskörnung nach ZTV Pflaster-StB
Steine im Verband analog zum Bestand, mit geeignetem Rüttelgerät abrütteln, einschl. Anpassung an Rundungen, Schrägen und sonstige Zwickel, sowie Verlegung in Radien, einschl. alle Schneidarbeiten

10 m²

01.12.0002. Pflasterdecke herstellen, Betonpflaster geliefert

Pflasterdecke nach Merkblatt für Flächenbefestigungen mit Pflaster- und Plattenbelägen, mit neuem Betonpflaster, geliefert vom AN, Oberfläche des Pflasters wassergestrahlt, anthrazit, Abmessungen ca. 10 x 10 x 8 cm, einzubauen in Zufahrten / Nebenanlagen, Rampe - behindertengerechter Gehweg, mit Fase, ohne Vorsatzbeton.
Pflasterbett 2/5 mm herstellen, einschl. Bettungsmaterial Zementmörtel

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 80/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

Das Pflasterbett ist auf +/- 0,5 cm genau abzuziehen.

Der Frostschutz ist vorher zu verdichten und auf +/- 1 cm
abzugleichen.

Das verlegte Pflaster ist mit einem geeigneten Rüttelgerät
abzurütteln, Fugenverfüllung mit Pflasterfugenmörtel
(PFM-ZE grau), zementgebunden, kunststoffhaltig, vergießen,
einschl. Dehnungsfugen, dass alle Fugen geschlossen sind.
Im EP inbegriffen ist das Anpassen an Schrägen und sonstige
Zwickel, sowie alle Schneidarbeiten mit Diamantsäge.

130 m2

- 01.12.0003. **Pflasterdecke herstellen, Verwendg. ausgeb. Pflaster, KP**
Pflasterdecke nach Merkblatt für Flächenbefestigungen
mit Pflaster- und Plattenbelägen,
Pflaster= Verwendung des ausgebauten Pflasters,
zwischenlagertes Pflaster aufnehmen, zum Einbauort fördern
und verlegen,
Art= Kleinpflaster aus Naturstein (Granit),
Einbau in Angleichungsbereichen / Nebenanlagen
Verband gem. anzuleichendem Bestand.
Bettung aus Brechsand-Splitt-Gemisch herstellen einschließlich
Lieferung und Herstellung der Bettung in einer Stärke von max.
5 cm unverdichtet,
Körnung Brechsand 0/4, Körnung Splitt 2/5.
Das Brechsandbett ist auf +/- 0,5 cm genau abzuziehen.
Die Tragschicht ist vorher zu verdichten und
auf +/- 1 cm abzugleichen.
Das verlegte Pflaster ist mit einem geeigneten
Rüttelgerät abzurütteln und mit scharfem Brechsand 0/4
mm so abzufegen, dass alle Fugen geschlossen sind.
Bettungs- und Fugenmaterial: natürliche, gebrochene
Gesteinskörnung nach ZTV Pflaster-StB.
Im EP inbegriffen ist das Anpassen an
Rundungen, Schrägen und sonstige Zwickel, sowie die
Verlegung in Radien, Überstand des Pflasters über Bordstein
oder Rinne = 10 mm.
Im Preis inbegriffen sind alle Schneidarbeiten mit
Diamantsäge.

235 m2

- 01.12.0004. **Pflasterdecke herstellen, Kleinpflaster, Granit, liefern**
Pflasterdecke nach Merkblatt für Flächenbefestigungen
mit Pflaster- und Plattenbelägen,
verlegen in Kleinflächen, Zufahrten, Gehweg

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 81/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

Kleinpflaster ca. 10 x 10 x 10 cm, liefern und einbauen,
gebrauchtes Pflaster kann verwendet werden,
Pflasterbett 0/5 mm herstellen, einschl.
Lieferung und Herstellung des Pflasterbettes in einer Stärke von
max. 5 cm unverdichtet.
Das Pflasterbett ist auf +/- 0,5 cm genau abzuziehen.
Der Frostschutz ist vorher zu verdichten und auf +/- 1 cm
abzugleichen.
Das verlegte Pflaster ist mit einem geeigneten Rüttelgerät
abzurütteln und mit scharfem Brechsand 0/2 mm so abzufegen,
dass alle Fugen geschlossen sind.
Im EP inbegriffen ist das Anpassen an
Rundungen, Schrägen und sonstige Zwickel, sowie die
Verlegung in Radien,
Überstand des Pflasters über Bordstein oder Rinne = 10 mm.
Im Preis inbegriffen sind alle Schneidarbeiten mit Diamantsäge.

20 m2

01.12.0005. **Bordstein liefern und einbauen, A4, Naturstein, Bettung/ Rück.st. C 25/30, XF1**

Bordstein aus Naturstein liefern und setzen,
Hochbord aus Granit, Größe A4 DIN 482,
Breite 15 cm, Höhe 25 cm, Bordanschlag 10 cm,
einzurechnen sind Bordabsenkungen auf einen Anschlag
von 3 cm.
Versetzen mit Bettung und Rückenstütze,
Bettung und Rückenstütze DIN 18 318 aus Beton C 25/30,
XF1, Konsistenz C1, Dmax=32 mm herstellen,
Rückenstütze bis 10 cm unter OF Bordstein, 15 cm breit,
Unterbeton 25 cm dick, herstellen,
Beton wird nicht gesondert vergütet,
Fugen mit Fertizementmörtel verfüllen, Druckfestigkeit
mindestens 50 N/mm2., frost-/tausalzbeständig, Aus-
breitmaßklasse F 3.
Durchgehende Dehnungsfugen im Abstand von 15 m sowie
an Einbauten herstellen,
Dehnungsfugen werden separat vergütet.
Einschl. aller erforderlichen Kurven-, Rundbord- und
Übergangssteine, bei Radien unter 15 m sind
vorgefertigte Radiensteine zu verwenden.
einschl. Schneidarbeiten, Steinlänge mind. 250mm,
einschließlich der erforderlichen Absenkungen.

80 m

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf				Seite 82/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf				Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

01.12.0006. **Bordstein liefern und einbauen, Rundbord, Naturstein**

Bordstein aus Naturstein liefern und setzen,
 Rundbord aus Granit,
 Abmessungen in Anlehnung Betonrundbord DIN 483,
 Breite 15 cm, Höhe 25 cm, Bordanschlag 10 cm,
 an Zufahrten Bordanschlag 3 cm, ausgerundet oder mit Fase
 2,0 cm x 2,0 cm,
 Einbau am Fahrbahnrand
 Versetzen mit Bettung und Rückenstütze,
 Bettung und Rückenstütze DIN 18 318 aus Beton C 25/30,
 XF1, Konsistenz C1, Dmax=32mm herstellen,
 Rückenstütze bis 10cm unter OF Bordstein, 15 cm breit,
 Unterbeton 25 cm dick, herstellen,
 Beton wird nicht gesondert vergütet.
 Fugen mit Fertigzementmörtel verfüllen, Druckfestigkeit
 mindestens 50 N/mm²., frost-/tausalzbeständig, Aus-
 breitmaßklasse F 3.
 Durchgehende Dehnungsfugen im Abstand von 15 m sowie
 an Einbauten herstellen,
 Dehnungsfugen werden separat vergütet.
 Einschl. aller erforderlichen Kurven-, Rundbord- und
 Übergangsteine, bei Radien unter 15m sind
 vorgefertigte Radensteine zu verwenden.
 einschl. Schneidarbeiten, Steinlänge mind. 250mm,
 einschließlich der erforderlichen Absenkungen.

115 m

01.12.0007. **Bordstein liefern und einbauen, Beton**

Bordstein aus Beton liefern und einbauen.
 Bordstein B/H = 15/22
 Einbau zur Einfassung von Nebenanlagen.
 verlegen mit Bettung und Rückenstütze,
 Bettung und Rückenstütze DIN 18 318 aus Beton C 20/25,
 Dmax=32mm herstellen, bis 10cm unter OF Bordstein, 15cm
 breit, Unterbeton C 25/30, XF1, Konsistenz C1, Dmax=32mm,
 25cm dick, herstellen,
 Beton wird nicht gesondert vergütet, einschl. verfugen,
 Im Abstand von ca. 8 m sowie vor und nach festen Einbauten
 durchgehende Bewegungsfugen in Betonbettung,
 Betonrückenstütze und Bordsteinfuge,
 Fugenbreite 10 mm, Fülltiefe = 30 mm,
 Verfüllen mit Unterfüllung aus Kunststoffhartschaumplatte bis in
 Bettung und elastischer Fugenmasse auf PU-Basis in
 Oberfläche, einschl. Schneidarbeiten, Steinlänge mind. 250mm,
 einschließlich der erforderlichen Absenkungen.

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 83/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

Die erreichte Betongüte/ Festigkeit ist mittels Bohrkernen
nachzuweisen und dem AG vorzulegen. Dafür notwendige
Kosten sind in den Einheitspreis einzukalkulieren.

40 m

01.12.0008. Bordstein liefern und einbauen, Beton, Radenstein

Bordstein aus Beton,

Bordstein B/H = 15/22

Radenstein liefern und einbauen.

Raden Halbmesser 0,50 m - 2,00 m

Einbau zur Einfassung der Rampe (behindertengerechter
Zugang) verlegen mit Bettung und Rückenstütze,Bettung und Rückenstütze DIN 18 318 aus Beton C 20/25,
Dmax=32mm herstellen, bis 10cm unter OF Bordstein, 15cm
breit, Unterbeton C 25/30, XF1, Konsistenz C1, Dmax=32mm,
25cm dick, herstellen,

Beton wird nicht gesondert vergütet, einschl. verfugen,

Im Abstand von ca. 8 m sowie vor und nach festen Einbauten
durchgehende Bewegungsfugen in Betonbettung,

Betonrückenstütze und Bordsteinfuge,

Fugenbreite 10 mm, Fülltiefe = 30 mm,

Verfüllen mit Unterfüllung aus Kunststoffhartschaumplatte bis in
Bettung und elastischer Fugenmasse auf PU-Basis in
Oberfläche,

einschl. Schneidarbeiten, Steinlänge mind. 250mm,

einschließlich der erforderlichen Absenkungen.

Die erreichte Betongüte/ Festigkeit ist mittels Bohrkernen
nachzuweisen und dem AG vorzulegen. Dafür notwendige
Kosten sind in den Einheitspreis einzukalkulieren.

6 m

01.12.0009. Bordstein einbauen, Naturstein, B6, Verwend. ausg., Bettung

Bordstein aus Naturstein, Verwendung der ausgebauten Steine

Bord aus Granit, Größe B6 DIN 482,

Breite 12 cm, Höhe 25 cm, Bordanschlag 3 cm bis 10 cm,

verlegen mit Bettung und Rückenstütze,

Bettung und Rückenstütze DIN 18 318 aus Beton C 25/30, XF1,
XC1, Dmax=32mm herstellen,

Rückenstütze bis 10cm unter OF Bordstein, 15 cm breit,

Unterbeton 25 cm dick, herstellen,

Beton wird nicht gesondert vergütet,

Fugen mit Pflasterfugenmörtel (PFM-ZE grau),

zementgebunden, kunststoffhaltig, vergießen

durchgehende Dehnungsfugen im Abstand von 15 m sowie an
Einbauten herstellen, Dehnungsfugen werden separat vergütet.

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 84/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

Einschl. aller erforderlichen Kurven-, Rundbord- und
Übergangssteine, bei Radien unter 15m sind vorgefertigte
Radensteine zu verwenden.

einschl. Schneidarbeiten, Steinlänge mind. 250mm,
einschließlich der erforderlichen Absenkungen.

50 m

01.12.0010. Bordstein liefern und einbauen, B6, Naturstein, Bettung

Bordstein aus Naturstein liefern und setzen,
Einbau an Einfassungen / Traufstreifen
Bord aus Granit, Größe B6 DIN 482,
Breite 12 cm, Höhe 28 cm, Bordanschlag 3 cm bis 10 cm,
verlegen mit Bettung und Rückenstütze,
Bettung und Rückenstütze DIN 18 318 aus Beton C 25/30, XF1,
XC1, Dmax=32mm herstellen,
Rückenstütze bis 10cm unter OF Bordstein, 15 cm breit,
Unterbeton 25 cm dick, herstellen,
Beton wird nicht gesondert vergütet,
Fugen mit Pflasterfugenmörtel (PFM-ZE grau),
zementgebunden, kunststoffhaltig, vergießen
durchgehende Dehnungsfugen im Abstand von 15 m sowie an
Einbauten herstellen, Dehnungsfugen werden separat vergütet.
Einschl. aller erforderlichen Kurven-, Rundbord- und
Übergangssteine, bei Radien unter 15m sind vorgefertigte
Radensteine zu verwenden.
einschl. Schneidarbeiten, Steinlänge mind. 250mm,
einschließlich der erforderlichen Absenkungen.

65 m

01.12.0011. Bewegungsfuge im Fundament herst.

Bewegungsfuge im Fundament von Streifen, Rinnen und
Borden unter Verwendung von 10 mm dicken Kunststoff-
Hartschaumplatten herstellen.
Fuge unter Bord.

35 St

01.12.0012. Bewegungsf. in Borden herstellen

Bewegungsfuge in Borden herstellen. Fugenbreite 10 mm.
Fugenlänge bis 30 cm.
Verfüllen mit Unterfüllung aus Kunststoffhartschaum-
platte und elastischer Fugenmasse.

35 St

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 85/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

01.12.0013. **Pflasterstreifen 5-zeilig herstellen, Mulde**

Pflasterstreifen herstellen

Pflaster= Verwendung des ausgebauten Pflasters,
zwischengelagertes Pflaster aufnehmen, zum Einbauort fördern
und verlegen, einschließlich der ggf. hierfür erforderlichen
Erdarbeiten und der Aussparungen für bzw. der Anpassung an
Straßenabläufe.

Streifen als Randeinfassung,

Art= Granitgroßpflaster aus Naturstein (Granit),

Breite des Pflasterstreifens 5 Reihen, als Mulde,

Unterbeton für Pflasterstreifen einschließlich

erforderlicher Schalung herstellen.

erforderliche Schalung vorhalten und beseitigen,

Festigkeitsklasse C 25/30, XF1, Konsistenz C1.

Dicke mind. 25 cm.

10 m

01.12.0014. **Pflasterstreifen 1-zeilig GP herstellen**

Pflasterstreifen herstellen

Pflaster= Verwendung des ausgebauten Pflasters,
zwischengelagertes Pflaster aufnehmen, zum Einbauort fördern
und verlegen, einschließlich der ggf. hierfür erforderlichen
Erdarbeiten und der Aussparungen für bzw. der Anpassung an
Einbauteilen,

Einzubauen in der Pflasterfläche zur optischen

Flächenabtrennung,

Art= Granitgroßpflaster aus Naturstein (Granit),

Breite des Pflasterstreifens 1 Reihe,

Unterbeton für Pflasterstreifen einschließlich

erforderlicher Schalung herstellen.

erforderliche Schalung vorhalten und beseitigen,

Festigkeitsklasse C 25/30, XF1, Konsistenz C1.

Dicke mind. 25 cm.

75 m

01.12.0015. **Bewegungsf. in Str. u. Ri. herst.**

Bewegungsfugen in Streifen und Rinnen herstellen. Fu-
genbreite 10 mm.

Fuge in Rinne.

Streifen-/ Rinnenbreite über 50 bis ca. 75 cm

Verfüllen mit Unterfüllung aus Kunststoffhartschaum-
platte und Pflasterfugenmasse.

2 St

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf				Seite 86/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf				Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

01.12.0016. Kasseler Sonderbord

Profilstein-Grundtyp "Kasseler Sonderbord" für Haltestelle
liefern und fachgerecht nach Angabe des AG enfugig (5mm)
einschließlich der erforderlichen Erdarbeiten BK 3-5 versetzen.
verlegen mit Bettung und Rückenstütze,
Bettung und Rückenstütze DIN 18 318 aus Beton C 25/30, XF1,
XC1, Dmax=32mm herstellen,
Rückenstütze bis 10cm unter OF Bordstein, 15 cm breit,
Unterbeton 25 cm dick, herstellen,
Beton wird nicht gesondert vergütet,
Fugen mit Pflasterfugenmörtel (PFM-ZE grau),
zementgebunden, kunststoffhaltig, vergießen
Einbau von Dehnungsfugen im Abstand von max. 15 m.
Profilstein mit horizontaler Auffahrfläche, ausgerundetem
Übergang zur schrägen Anfahrfläche,
Europäisches Patent Nr. 0544202,
Profilstein aus Beton C 35/45, XF4 gem. DIN EN 1340,
Typ: DIT-DIN 483, Länge 100 cm (Nennlänge incl. 5 mm Fuge),
Gesamthöhe 33 cm, Breite 43,5 cm, Einstieghöhe 18 cm,
Auftrittsfläche 30 cm rautenförmig genoppt, Einbautiefe 15 cm.

22 m

01.12.0017. Zulage Absenkung

Zulage zum Kasseler Bord für die Absenkung (links und rechts)
vom Bordanschlag 21 cm auf 10 cm sowie Übergang
Sonderbord / A4-Granitbord.

4 St

01.12.0018. Taktile Rippenplatten für Haltestelle

Taktile Rippenplatte aus Beton gemäß DIN EN 1338 KDI
liefern, und unter Beachtung der DIN 18 316 höhen- und
fluchtgerecht nach Lageplan in kleinen und großen Teilflächen
zur behindertengerechten Führung im Bereich der Haltestellen
verlegen.

Format: 30 x 30 cm

Dicke: 10 cm

Farbe: Weißbeton

Oberfläche: 7 - 8 trapezförmige Rippen, Höhe 4 - 5 mm,
Rippenabstand nach DIN 32984, Rippenabstand 42 mm,
Hinweis: Die Rippenplatten müssen talbündig verlegt werden,
d.h. nach der Verlegung müssen die Rippen über das Niveau
des Gehweges hinausragen. Der Mehraufwand ist
einzukalkulieren.

Bettung 0/5 mm herstellen, einschl. Lieferung
und Herstellung der Bettung aus

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 87/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

Brechsand-Splitt Gemisch in einer Stärke
von max. 5 cm unverdichtet.
Die Bettung ist auf +/- 0,5 cm genau abzuziehen.
Der Frostschutz ist vorher zu verdichten und
auf +/- 1 cm abzugleichen.
Die verlegten Platten sind mit einem geeigneten
Rüttelgerät bis zur Standfestigkeit abzurütteln
und mit scharfem Brechsand 0/2 mm so abzufegen,
dass alle Fugen geschlossen sind sowie
die vorh. Fläche gesäubert.
Bettungs- und Fugenmaterial: natürliche, gebrochene
Gesteinskörnung nach ZTV Pflaster-StB.
Im EP inbegriffen ist das Anpassen an Schrägen und sonstige
Zwickel,
Im Preis inbegriffen sind alle Schneidarbeiten.
ca. 73 Stück

6.6 m2

- 01.12.0019. **Begleitplatten für taktile Noppenpl. für Haltestellen**
Begleitplatten aus Beton gemäß DIN EN 1338 KDI liefern, und
unter Beachtung der DIN 18 316 höhen- und fluchtgerecht nach
Lageplan in kleinen und großen Teilflächen zur
behindertengerechten Führung im Bereich der Haltestellen
verlegen.
Format: 30 x 30 cm
Dicke: 10 cm
Farbe: anthrazit
Oberfläche: glatt mit leichter Fase, zur visuellen und optischen
Kontrastierung zwischen Bodenindikatoren und
Umgebungsbelag.
Bettung 0/5 mm herstellen, einschl. Lieferung
und Herstellung der Bettung aus
Brechsand-Splitt Gemisch in einer Stärke
von max. 5 cm unverdichtet.
Die Bettung ist auf +/- 0,5 cm genau abzuziehen.
Der Frostschutz ist vorher zu verdichten und
auf +/- 1 cm abzugleichen.
Die verlegten Platten sind mit einem geeigneten
Rüttelgerät bis zur Standfestigkeit abzurütteln
und mit scharfem Brechsand 0/2 mm so abzufegen,
dass alle Fugen geschlossen sind sowie
die vorh. Fläche gesäubert.
Bettungs- und Fugenmaterial: natürliche, gebrochene
Gesteinskörnung nach ZTV Pflaster-StB.

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 88/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

Im EP inbegriffen ist das Anpassen an Schrägen und sonstige
Zwickel,
Im Preis inbegriffen sind alle Schneidarbeiten.
ca. 128 Stück

11.5 m2

01.12.0020. Unbew. Beton einschl. Schalung herst., Fundament

Unbewehrten Beton einschließlich Schalung herstellen.
Schalung vorhalten und beseitigen.
Bauteil = Fundament Palisaden
Art der Verwendung = unbewehrter Beton.
Druckfestigkeitsklasse C 30/37.
Expositionsklassen XF3, WF.

2 m3

01.12.0021. Betonpalisaden h= 1,00m liefern und einbauen

Betonsteinpalisaden
mit gekehlttem, rundem Querschnitt
Fertigung der Verbundpalisaden nach DIN EN 13198
H= 1,00 m, Hohlkehle 17,5 x 20 cm,
mit betonglatter Oberfläche
Farbton grau,
Mit Typenstatik, liefern und höhen- und fluchtgerecht einbauen.
Für den Einbau der Palisaden sind die Einbauhinweise
des Herstellers zu beachten.
Einbautiefe sollte ca. 1/3 der Palisadenhöhe betragen.
Einbau in ein Betonstreifenfundament mit 3 cm Frischmörtel.
Fundamentbeton wird gesondert vergütet.
Das Fundament ist als beidseitige Rückenstütze auszubilden.
Die Hinterfüllung, bestehend aus nicht bindigem,
sickerfähigem Material wird gesondert vergütet.
An der Rückseite der Palisaden ist eine Folie einzubauen.

20 St

01.12.0022. Treppe aus 5 Stufen herstellen

Treppe aus 5 Stufen herstellen, Blockstufen aus Granit
Verwendung der 4 vorhandene gelagerte Granitblockstufen
L x B x H ca. 1,5 m x 0,4 m x 0,15 m
und zusätzlich 1 Stufe gleichen Abmaßes liefern
(Granitblockstufe).
Trittstufen zwischen Seitenwänden.
Beton zum Versetzen wird in separater Position abgerechnet.

1 St

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 89/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

01.12.0023. Seitenwände Treppe herstellen, Naturstein

Seitenwände der Treppen aus Natursteinen ausbilden
Granit-Leistenstein grau 10/25/100 cm
allseits gesägt, Sichtseiten gestrahlt, geflammt
liefern und verlegen im Betonfundament.

3.6 m

01.12.0024. Unbew. Beton einschl. Schalung herst., Stufen u. Seitenwände

Unbewehrten Beton einschließlich ggf. erforderlicher Schalung herstellen.
Bauteil = Beton zur Sicherung Stufen und Befestigung
Natursteine als Seitenwände der Treppe, Fundament Palisaden
Art der Verwendung = Betoneinfassung
Druckfestigkeitsklasse C 25/30.
Expositionsklassen XF1, XA1, WF

3 m3

01.12.0025. Fugeneinl. Hartschaumplatte PS20

Hartschaumplatte PS 20 als Fugeneinlage liefern
und in der Raumfuge einlegen.
Nicht verrottbar, wasserbeständig.
Fugenbreite: 20 mm

1 m2

01.12.0026. Fuge verfüllen, Elastomer-Fugenkitt

Fuge mit Fugenmasse verfüllen.
Wandungen mit geeignetem Voranstrich versehen.
Fuge in Stützwandansichtsfläche senkrecht.
Material = Elastomer-Fugenkitt auf PU-Basis
Gesamtverformung 25 %.
Fugenwandungen = Beton/ Natursteinmauerwerk.
Fugenbreite 20 mm.
Fülltiefe = 30 mm.

1 m

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf			Seite 90/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf			Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR
				Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

01.12.0027. **Unbew. Beton einschl. Schalung herst., Ummantelung**

Unbewehrten Beton einschließlich Schalung herstellen.
Schalung vorhalten und beseitigen.
Bauteil = Ummantelung Kanal hinter Stützwand.
Art der Verwendung = Magerbeton.
Druckfestigkeitsklasse C 12/15.

3 m3

Zwischensumme 12
Pflaster, Plattenbeläge und Einfassungen

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 91/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR
		Gesamtbetrag in EUR

01.13. Beton-, Stahlbeton- u. Mauerarbeiten

Vorbemerkungen:

Die Lieferung und der Einbau des Betons sind in die entsprechenden Positionen mit einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet.

Der Beton ist nach Eigenschaften gemäß DIN EN 206-1 und DIN 1045-2 herzustellen!

Für Sichtbetonflächen gilt die ZTV-W für Wasserbauwerke aus Beton und Stahlbeton, Ausgabe 2004.

Zusätzlich gilt für die Oberflächenbeschaffenheit, Nachbehandlung, Nachbesserung und Sichtflächen die ZTV-ING Teil 3, Abschnitt 2.

Eventuell trotzdem auftretende Risse sind ab 0,2 mm Rissbreite nachträglich zu verpressen, diese Leistung wird nicht gesondert vergütet.

01.13.0001. Unbew. Beton einschl. Schalung herst., Fundament

Unbewehrten Beton einschließlich Schalung herstellen.

Schalung vorhalten und beseitigen.

Bauteil = Fundament der Stützmauern

Art der Verwendung = unbewehrter Beton.

Druckfestigkeitsklasse C 30/37.

Expositionsklassen XF3, WF.

12 m3

01.13.0002. Frischmörtelschicht, C 25/30, XF1, WF

Frischmörtelschicht aus unbewehrten Beton einschließlich

Schalung herstellen. Schalung vorhalten und beseitigen.

Bauteil = Fundament unter Stützwandelementen

Art der Verwendung = Frischmörtelschicht vor Setzen der Elemente.

Druckfestigkeitsklasse C 25/30.

Expositionsklassen XF1,WF.

Einbaudicke: 2-3 cm.

40 m2

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 92/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

01.13.0003. **Stahlbetonwinkelstützelemente h= 1,80m liefern und einbauen**

Stahlbetonwinkelstützelemente, Fertigung der Elemente nach
DIN EN 206 und DIN 1045
aus Beton C 30/37, XC4, XD3, XF4, XA1, WA
Bauhöhe = 1,80 m, Fußlänge = 1,05 m, Versetzlänge 1,00 m,
Wandstärke 25 cm, Sohlstärke 25 cm
Belastung nach Eurocode 1 / DIN EN 1991-2 / Lastmodell 1
allseitig gefast,
Sichtflächen: Beton glatt, einschl. Oberkante
und 15 cm oben der Rückseite.
Einschl. Montageösen an Rückseite zum Einschieben eines
Bewehrungsstahles d= 16 mm für Anbau eines Betonbalkens
längs als Verschiebsicherung.
Mit Typenstatik, liefern und höhen- und fluchtgerecht einbauen.
Stoßfugen mit selbstklebender, dauerelastischer Fugendichtung
abdichten,
Einbau auf Betonfundament mit 3 cm Frischmörtel, wird mit
separater Position abgerechnet,
Fabrikat: EHL Stützwinkel mit Lastfall 5A
oder vergleichbare (nachstehend eintragen).

vergleichbares Fabrikat:

.....
.....

8 St

01.13.0004. **Stahlbetonwinkelstützelemente h= 2,05m liefern und einbauen**

Stahlbetonwinkelstützelemente, Fertigung der Elemente nach
DIN EN 206 und DIN 1045
aus Beton C 30/37, XC4, XD3, XF4, XA1, WA
Bauhöhe = 2,05 m, Fußlänge = 1,15 m, Versetzlänge 1,00 m,
Wandstärke 25 cm, Sohlstärke 25 cm
Belastung nach Eurocode 1 / DIN EN 1991-2 / Lastmodell 1
allseitig gefast,
Sichtflächen: Beton glatt, einschl. Oberkante
und 15 cm oben der Rückseite.
Einschl. Montageösen an Rückseite zum Einschieben eines
Bewehrungsstahles d= 16 mm für Anbau eines Betonbalkens
längs als Verschiebsicherung.
Mit Typenstatik, liefern und höhen- und fluchtgerecht einbauen.
Stoßfugen mit selbstklebender, dauerelastischer Fugendichtung
abdichten,
Einbau auf Betonfundament mit 3 cm Frischmörtel, wird mit
separater Position abgerechnet,

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 93/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

Fabrikat: EHL Stützwinkel mit Lastfall 5A
oder vergleichbare (nachstehend eintragen).

vergleichbares Fabrikat:

.....
.....

3 St

01.13.0005. Stahlbetonwinkelstützelemente h= 2,30m liefern und einbauen

Stahlbetonwinkelstützelemente, Fertigung der Elemente nach
DIN EN 206 und DIN 1045

aus Beton C 30/37, XC4, XD3, XF4, XA1, WA

Bauhöhe = 2,30 m, Fußlänge = 1,30 m, Versetzlänge 1,00 m,
Wandstärke 25 cm, Sohlstärke 25 cm

Belastung nach Eurocode 1 / DIN EN 1991-2 / Lastmodell 1
allseitig gefast,

Sichtflächen: Beton glatt, einschl. Oberkante
und 15 cm oben der Rückseite.

Einschl. Montageösen an Rückseite zum Einschieben eines
Bewehrungsstahles d= 16 mm für Anbau eines Betonbalkens
längs als Verschiebsicherung.

Mit Typenstatik, liefern und höhen- und fluchtgerecht einbauen.
Stoßfugen mit selbstklebender, dauerelastischer Fugendichtung
abdichten,

Einbau auf Betonfundament mit 3 cm Frischmörtel, wird mit
separater Position abgerechnet,

Fabrikat: EHL Stützwinkel mit Lastfall 5A
oder vergleichbare (nachstehend eintragen).

vergleichbares Fabrikat:

.....
.....

13 St

01.13.0006. Stahlbetonwinkelstützelemente h= 1,55m liefern und einbauen

Stahlbetonwinkelstützelemente, Fertigung der Elemente nach
DIN EN 206 und DIN 1045

aus Beton C 30/37, XC4, XD3, XF4, XA1, WA

Bauhöhe = 1,55 m, Fußlänge = 0,90 m, Versetzlänge 1,00 m,
Wandstärke 25 cm, Sohlstärke 25 cm

Belastung nach Eurocode 1 / DIN EN 1991-2 / Lastmodell 1
allseitig gefast,

Sichtflächen: Beton glatt
und 15 cm oben der Rückseite.

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 94/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

Einschl. Montageösen an Rückseite zum Einschieben eines Bewehrungsstahles d= 16 mm für Anbau eines Betonbalkens längs als Verschiebsicherung.
Mit Typenstatik, liefern und höhen- und fluchtgerecht einbauen.
Stoßfugen mit selbstklebender, dauerelastischer Fugendichtung abdichten,
Einbau auf Betonfundament mit 3 cm Frischmörtel, wird mit separater Position abgerechnet,
Fabrikat: EHL Stützwinkel mit Lastfall 5A
oder vergleichbare (nachstehend eintragen).

vergleichbares Fabrikat:

.....

2 St

01.13.0007. Stahlbetonwinkelstützelemente h= 1,30m liefern und einbauen

Stahlbetonwinkelstützelemente, Fertigung der Elemente nach DIN EN 206 und DIN 1045
aus Beton C 30/37, XC4, XD3, XF4, XA1, WA
Bauhöhe = 1,30 m, Fußlänge = 0,80 m, Versetzlänge 1,00 m, Wandstärke 25 cm, Sohlstärke 25 cm
Belastung nach Eurocode 1 / DIN EN 1991-2 / Lastmodell 1 allseitig gefast,
Sichtflächen: Beton glatt
und 15 cm oben der Rückseite.
Einschl. Montageösen an Rückseite zum Einschieben eines Bewehrungsstahles d= 16 mm für Anbau eines Betonbalkens längs als Verschiebsicherung.
Mit Typenstatik, liefern und höhen- und fluchtgerecht einbauen.
Stoßfugen mit selbstklebender, dauerelastischer Fugendichtung abdichten,
Einbau auf Betonfundament mit 3 cm Frischmörtel, wird mit separater Position abgerechnet,
Fabrikat: EHL Stützwinkel mit Lastfall 5A
oder vergleichbare (nachstehend eintragen).

vergleichbares Fabrikat:

.....

1 St

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf				Seite 95/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf				Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

01.13.0008. Stahlbetonwinkelstützelemente h= 1,05m liefern und einbauen

Stahlbetonwinkelstützelemente, Fertigung der Elemente nach
DIN EN 206 und DIN 1045
aus Beton C 30/37, XC4, XD3, XF4, XA1, WA
Bauhöhe = 1,05 m, Fußlänge = 0,65 m, Versetzlänge 1,00 m,
Wandstärke 25 cm, Sohlstärke 25 cm
Belastung nach Eurocode 1 / DIN EN 1991-2 / Lastmodell 1
allseitig gefast,
Sichtflächen: Beton glatt
und 15 cm oben der Rückseite.
Einschl. Montageösen an Rückseite zum Einschieben eines
Bewehrungsstahles d= 16 mm für Anbau eines Betonbalkens
längs als Verschiebsicherung.
Mit Typenstatik, liefern und höhen- und fluchtgerecht einbauen.
Stoßfugen mit selbstklebender, dauerelastischer Fugendichtung
abdichten,
Einbau auf Betonfundament mit 3 cm Frischmörtel, wird mit
separater Position abgerechnet,
Fabrikat: EHL Stützwinkel mit Lastfall 5A
oder vergleichbare (nachstehend eintragen).

vergleichbares Fabrikat:

.....
.....

1 St

01.13.0009. Arbeitsgerüste

Arbeitsgerüste, ggf. einschließlich der Gründung
nach statischen, konstruktiven und
sicherheitstechnischen Erfordernissen für Stützwandarbeiten,
ggf. am Einsatzort umsetzen, vorhalten, unterhalten und
beseitigen.
Einsatzort = Stützwand (Winkelstützen).

Psch

01.13.0010. Fundamentplatte herstellen

Fundamentplatte für Buswartehaus herstellen.

Bewehrte Fundamentplatte entsprechend den stat.
Erfordernissen herstellen.

Abmessungen: Länge 5,60 m, Breite 1,80 m, Stärke 0,30 m
Bewehrung mit Matte Q188A oben und unten,
U-Bügel Durchmesser 8 umlaufend,
Abstand zwischen den Bügeln 200 mm,

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 96/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR
		Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

Stahl Durchmesser 10 Randfassung oben und unten
 Druckfestigkeitsklasse C 25/30.
 Expositionsklasse XC 2; XF 1; WF
 Betondeckung \geq 35 mm
 BSt 500 (A).
 Beton einschließlich Schalung herstellen. Schalung vor-
 halten und beseitigen.
 einschließlich Sauberkeitsschicht aus Sand/ Kies,
 Stärke 0,10 m
 Herstellung der Fundamente nach Vorgaben des Herstellers
 der Überdachungsanlage.
 Die Herstellung einer Sauberkeitsschicht wird nicht gesondert
 vergütet.

1 St

Zwischensumme 13
 Beton-, Stahlbeton- u. Mauerarbeiten

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 97/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR
		Gesamtbetrag in EUR

01.14. Abdichtungs-u.Entwässerungsarb. Bauwerke**01.14.0001. Grundrohr für Dränschicht verlegen, Sockel C 12/15**

Grundrohr aus teilporösem Beton außen quadratisch, Innendurchmesser 100 mm, für Dränschicht mit freien Auslauf liefern und verlegen. Gem. RIZ Was 7 an Fuß der Stützwand und Rahmenelemente verlegen. Einschl. Herstellung des seitlichen Austrittes durch die Flügelwand zur Vorflut sowie Herstellung Sockel mit Gefälle aus Beton.
Abmessungen: 20 cm breit, bis 1,00 m hoch
Druckfestigkeitsklasse C 12/15.
Abrechnung nach m Länge Rohr.

28 m

01.14.0002. Dränschicht an Bauwerk herstellen, Matte, RIZ Was 7

Abdichtung der erdbedeckten Teile der Stützwand herstellen. Dränschicht und Dränmatte gem. RIZ Was 7, Aufbringen einer Dränschicht aus punktwise angeklebter geotextiler Dränmatte mit beidseitigem Vliesfilter oder glw. (z.B. Einkornbetonvollsickerstein), abgerechnet wird die bedeckte Wandfläche Dränschicht für Stützwand.

30 m2

01.14.0003. Verstärkungstreifen

Verstärkungstreifen einbauen und an Konstruktionen und Durchdringungskörper anschließen.
Streifen edelstahlkaschierte Bitumen-Schweißbahn.
Einbau zur Überlappung der vertikalen Stoßfugen der Stützwandelemente im Hinterfüllbereich.
Breite: min. 50 cm.

40 m

Zwischensumme 14

Abdichtungs-u.Entwässerungsarb. Bauwerke

.....

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 98/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

01.15. Bauschlosserarbeiten

01.15.0001. Füllstabgeländer, H=1200 mm

Füllstabgeländer nach RIZ Gel 4
herstellen und einbauen.
Geländer auf Stützwand.
Länge Stützwand 28 m,
Dehnungsfugen mit Pass-Stücken nach
konstruktiven Erfordernissen anordnen.
Entlüftungsöffnung der Hohlprofile
nach dem Verzinken dicht abschließen.
Entwässerungsöffnungen herstellen und erhalten.
Verbindungsmittel feuerverzinkt nach DIN 267,
Teil 10, Schichtdicke 40 mym.
Abgerechnet wird nach Länge des Handlaufs
zwischen den Achsen der Endpfosten bzw. Endstäbe.
Material = Stahl
Höhe des Geländers 1200 mm.
Ausbildung als Füllstabgeländer in Anlehnung an RIZ Gel 4.
Verankerung mittels Sonderkonstruktion auf
Fertigteilelementen wird gesondert vergütet.
Korrosionsschutz mit zugelassenem System nach Tab. A.2
ZTV-KOR: Geländer feuerverzinken.
Zwischenbeschichtung auf Acrylat- oder
Acryl-Copolymerisat-Grundlage, wasserverdünnbar,
nach Blatt 91, Sollsichtdicke 80 mym.
Deckbeschichtung auf Polyurethan-Grundlage
nach Blatt 87, Sollsichtdicke 80 mym.
Farbe: nach Vorgabe des AG.

28 m

01.15.0002. Geländerverankerung auf Stützwand

Verankerung für Geländer mit Sonderkonstruktion
auf Stützwand (Fertigteil Winkelstützwand),
Wandstärke 25cm.
Verankerung = mit angeschweißtem Winkel-Profil
aus Stahl S235, Breite 120 mm
L-Form: 200 x 150 mm, Stärke 12 mm,
mit jeweils 2 nebeneinanderliegenden Bohrungen
zur Befestigung am Fertigteil,
mit 4 Stück Verbundankern D=12 mm, (W 1.4571 mit
Zulassung des DIBt für gerissenen Beton)
Korrosionsschutz mit zugelassenem System nach Tab. A.2
ZTV-KOR: feuerverzinken.
Zwischenbeschichtung auf Acrylat- oder
Acryl-Copolymerisat-Grundlage, wasserverdünnbar,

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf				Seite 99/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf				Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

nach Blatt 91, Sollschichtdicke 80 mym.
Deckbeschichtung auf Polyurethan-Grundlage
nach Blatt 87, Sollschichtdicke 80 mym.
Farbe: nach Vorgabe des AG.
Abgerechnet wird nach Anzahl der Verankerungen.

14 St

01.15.0003. Anpassungsarbeiten Geländer, Höhenversatz

Individuelle, örtliche Anpassungsarbeiten
des Füllstabgeländers.
Abwinklungen als Höhenversatz, Höhenversatz 5-10 cm.
4 Höhenversatz.
Einzurechnen sind sämtliche erforderliche Arbeiten für
Schneiden und Schweißen.
Einschl. Korrosionsschutz.
Abrechnung nach Anzahl des Versatzes.

4 St

01.15.0004. Messnieten einbauen Material = Messing

Messnieten einbauen.
Einbauort Stützwand.
Material = Messing
Messnieten in Bohrungen einsetzen.
Bohrungen herstellen und mit Mörtel verfüllen.

1 St

01.15.0005. Holmgeländer, H=1200 mm

Holmgeländer nach RIZ Gel 3
herstellen und einbauen.
Geländer beidseitig der Treppe.
Länge 4 m,
Dehnungsfugen mit Pass-Stücken nach
konstruktiven Erfordernissen anordnen.
Entlüftungsöffnung der Hohlprofile
nach dem Verzinken dicht abschließen.
Entwässerungsöffnungen herstellen und erhalten.
Verbindungsmittel feuerverzinkt nach DIN 267,
Teil 10, Schichtdicke 40 mym.
Abgerechnet wird nach Länge des Handlaufs
zwischen den Achsen der Endpfosten bzw. Endstäbe.
Material = Stahl
Höhe des Geländers 1200 mm.
Ausbildung als Holmgeländer in Anlehnung an RIZ Gel 3.

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf				Seite 100/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf				Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

Verankerung durch Einbetonieren der Pfosten in Anlehnung an
RIZ Gel 12 einschl. Aufwendungen zum Tiefbau und
Betonarbeiten zur Geländerverankerung.
Korrosionsschutz mit zugelassenem System nach Tab. A.2
ZTV-KOR: Geländer feuerverzinken.
Zwischenbeschichtung auf Acrylat- oder
Acryl-Copolymerisat-Grundlage, wasserverdünnbar,
nach Blatt 91, Sollschichtdicke 80 mym.
Deckbeschichtung auf Polyurethan-Grundlage
nach Blatt 87, Sollschichtdicke 80 mym.
Farbe: nach Vorgabe des AG.

4 m

Zwischensumme 15	.....
Bauschlosserarbeiten	

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 101/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

01.16. Ausstattung und Einfriedung**01.16.0001. Stabgitterzaun liefern und einbauen**

Stabgitterzaun liefern und einbauen
Höhe: 1,50 m
Feldlänge 2,00 m, einschließlich Anschluss an vorhandenen
Maschendrahtzaun und Metallzaun herstellen.
einschließlich Pfosten 70x40x1500 mm
feuerverzinkt und beschichtet, Farbton nach Wahl des AG,
liefern und setzen inkl. Erd- und Betonarbeiten,
Fundamente aus Beton C 25/30.
Einzubauen zur Einfriedung des Schulgartens / Spielplatzes.

20 m

01.16.0002. Toranlage 2-flügelig

Toranlage Stabgitter H = 1,50 m
2-flügelig
- massive Ausführung
- symetrisch Flügelaufteilung
- Durchfahrtsbreite: ca. 3,00 m
- Rahmen: VK-Rohr 60x40mm
- Pfosten: QR 100 mit pyramidenförmiger Abdeckkappe
- Füllung: Stabgitter
- Einsteckschloss mit PZ
- Drückergarnitur
- dreidimensional verstellbare Torbänder
- Mittelverriegelung und Torflügelfeststeller
- alle Teile feuerverzinkt und beschichtet
Farbe nach Wahl des AG
inkl. Erd- und Betonarbeiten,
Fundamente aus Beton C 25/30.

1 St

01.16.0003. Wartehalle "Pluto" liefern u. aufbauen

Wartehalle "Pluto", 4800 x 2030 liefern und aufbauen.
Konstruktion: Stahlkonstruktion mit Rundrohrstützen, die mit
werkseitig vormontiertem Dach verbunden sind, einschließlich
Sitzbank.
Oberfläche / Farbe: Alle Stahlteile feuerverzinkt und
pulverbeschichtet,
Farbe: verkehrsrot RAL 3020.
Dach: Bogendach mit umlaufender Stahlkonstruktion in der eine
Regenrinne integriert ist. Vormontierte Dacheindeckung aus
Polycarbonat standardmäßig klar transparent.

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 102/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR
		Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

Rück- I Seiten- I Windschutzwand: Einscheibensicherheitsglas
(ESG), Klarglas, mit Glashaltern befestigt

Schaukästen, individuelle Scheibenaufdrucke (z.B.
Stadtwappen) bzw. keramischer Siebdruck als Sicht- oder
Vogelschutz auf Anfrage.

Entwässerung: Über die im Dach integrierte Regenrinne und
die hinteren Stützen. Ablauf an R-Kanal anbinden.

Schneelast: sk (auf dem Boden) 1,88 kN/m².

Windlast: Zone 2

Befestigung: Stützen mit Fußplatten zum Aufdübeln bei
-200 mm auf bauseitige Fundamente nach Plänen des
Herstellers.

Lieferung: Zerlegt auf Palette, Dach komplett montiert, inklusive
Bodenbefestigungsmaterial aus Edelstahl.

Dachbreite : 4800 mm

Dachtiefe : 2030 mm

Gesamthöhe : 2460 mm

Lichte Höhe : 2200 mm

Die Ausführung des Bauwerks muss den Vorschriften
EN 1090-1 und EN 1090-2 entsprechen. Die Anforderungen,
Bemessung, Konstruktion, Herstellung, Dauerhaftigkeit und
Montage von tragenden Stahlbauteilen unterliegen dieser
Norm. Der Nachweis für die Einhaltung dieser Normen
unterliegt dem nach diesen Normen zertifizierten
Herstellungsbetrieb.

Die gesamte Konstruktion ist als Schweiß- / Schraubverbindung
auszuführen, so dass Schweißarbeiten auf der Baustelle
zwingend ausgeschlossen werden.

Witterungsbeständige Oberfläche:

Vollbadfeuerverzinkung nach ISO 1461, ca. 70-90 µm bzw.

zusätzlich mit Pulverbeschichtung in verkehrsrot. Zur

Erreichung der geforderten Qualität ist vor der

Pulverbeschichtung das Sweepen (Zinkputzen) für alle

verzinkten Bauteile durchzuführen. Für tragende feuerverzinkte

Metall- und Stahlbauteile nach Bauteile-Richtlinie A Tabelle 1

(BTRL A T1) ist die DAST-Richtlinie 022 des deutschen

Stahlbauverbandes zusätzlich anzuwenden.

Bemessung der Stahlquerschnitte und der Dacheindeckung
entsprechend EN 1993 nach den statischen Erfordernissen am
Aufstellort. Die gesamte Konstruktion ist auszulegen auf eine
Schneelast auf dem Boden von mindestens 1,88 kN/m² gemäß

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 103/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR
		Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

EN 1993-1. einschließlich Nachweis über die Berechnung der
Standicherheit in Form einer geprüften Statik.

Seitenwände (2 Stück) und Rückwand (1 Stück) aus ESG
Klarglas mit Glasklemmenhaltern
Einzelscheibe, mit Glashaltern befestigen inkl.
Befestigungsmaterial aus Edelstahl V2A.

Befestigung: Einbautiefe -200

Rückwand H= 2400 mm
B= 4385 mm
Stützenraster 1500 mm

Seitenwand H= 2005 mm
B= 1400 mm
Stützenraster 1500 mm

einschließlich Schaukasten DIN A2,
pulverbeschichtet RAL 3020 - verkehrsrot
Ausführung Hochformat inkl. Sicherheitsschloss mit
2 Schlüsseln, ESG - Sicherheitsglas 4 mm
B x H = 500 mm x 674 mm
Sichtfläche B x H 420 x 594 mm
Bautiefe 30 mm
Einsatzbereich Außenbereich
Material Aluminium
Material Rückwand magnethaftend
nutzbare Innentiefe 10 mm
Nutzung einseitig

einschließlich Glaswandbefestigung
Set bestehend aus: 4 Lagerbuchsen mit Bund 14X10/B;
4 Innensechskant M8x25, ISO 7380, Linsenkopf;
4 Unterlegscheiben DIN 125, M8; 4 Sechskantmutter DIN 985,
M8, selbstsichernd, niedrige Form;

einschließlich Drahtgittersitz TARVIS
3-Sitzer, ohne Rückenlehne
Farbe RAL 3020 verkehrsrot
Variante Montage davorstehend links
Sitzrahmen aus Stahlrohr 27 mm,
Sitzfläche aus Drahtgitter 30 x 30 mm, Drahtstärke 4 mm.
Maße: Einzelsitz ca. L x B 450 x 350 mm einschl.
Befestigungsmaterial

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 104/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR
		Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

Abmessungen:

Befestigungsart zum Aufdübeln bei -200 mm

Material Auflage Drahtgitter

Oberfläche Auflage galvanisch verzinkt und pulverbeschichtet

Material Unterkonstruktion Stahl

Oberfläche Unterkonstruktion feuerverzinkt und
pulverbeschichtet

B x T x H 1500 x 350 x 690 mm

Höhe über Flur 490 mm

Sitz- B x T x H 3 x 450 x 350 x 490 mm

Anzahl Sitze 3

einschließlich Abfallbehälter Ausführung: mit Ascher

Farbe RAL Karte RAL 3020 verkehrsrot

Behälter mit Flüssigkeitsablauföffnungen. Behälter feuerverzinkt
und pulverbeschichtet. Das Zigarettenemblem aus Aluguss mit
dem Ascherschacht verschraubt. Entriegeln / Entleeren: Mittels
Dreikantschloss Bodenklappe aus feuerverzinktem Stahlblech
öffnen, Lieferung inkl. 1 Dreikantschlüssel einschl.

Befestigungsmaterial.

Einwurföffnung: 200 x 100 mm

Merkmale:

Inhalt Abfallbehälter 39 Liter

Inhalt Ascher 3 Liter

Material Korpus Stahl

Oberfläche Korpus verzinkt und beschichtet

B x T x H 400 x 300 x 600 mm

Material Stahl

Oberfläche feuerverzinkt und pulverbeschichtet in RAL-Farbe
3020 - verkehrsrot

Befestigungsart zur Wand- / Pfostenbefestigung

einschließlich Lieferung von:

- Fundamentplan

- Ausführungszeichnung

einschließlich Montage auf bauseits erbrachten Fundamenten

Montage ohne Erd-, Fundament- und Pflasterarbeiten. Eine
ungehinderte Zufahrtsmöglichkeit mit Kran-Lkw ist vom AN zu
gewährleisten.Der AN hat zu gewährleisten, dass die Zufahrt zur Entladestelle
mit Sattelzug problemlos möglich ist und dass zur Entladung
des LKWs eine entsprechende Fläche zur Verfügung steht.

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 105/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

Eventuell notwendige Genehmigungen sowie
Straßensperrungen etc. sind vom AN einzuholen bzw. zu
veranlassen. Der dafür erforderliche Aufwand ist
einzukalkulieren.

Fabrikat: Wartehalle Pluto der Fa. Ziegler o.glw.

1 St

- 01.16.0004. **Zulage Pfostenträger**
Zulage für Umpflasterung der Pfostenträger der aufzustellenden
Wartehäuser.

6 St

- 01.16.0005. **Rohrpfosten liefern und einbauen**
Rohrpfosten mit Abdeckkappe für Verkehrsschild liefern.
Stahlteile feuerverzinkt.
Pfostenlänge = 2500 mm.
Rohr = Stahl 76,1/2,0 mm.
Pfosten mit biegesteifem Erdanker aus Rundstahl, ca.
250 mm vom unteren Rohrende.
Lieferung 'frei Baustelle.'
Rohrpfosten mit Abdeckkappe für Verkehrsschild aufstel-
len einschl. anfallenden Aushubarbeiten. Stahlteile
feuerverzinkt. Umgebende Fläche entsprechend dem frühe-
ren Zustand herstellen.
Pfostenlänge = über 2000 mm bis 2500 mm.
Rohr = Stahl 76,1/2,0 mm.
Pfosten mit biegesteifem Erdanker aus Rundstahl, ca.
250 mm vom unteren Rohrende.
In Bodenklasse 3 bis 5 aufstellen.
Fundament aus Betonfertigteile 0,30/0,30 m, Tiefe 0,80 m
einbauen.
Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

1 St

- 01.16.0006. **Fundament für einseitiges Schild**
Fundament für einseitiges Schild (Haltestellenschild) herstellen
und einbauen aus Beton C30/37, XF 4, XC 4, XD 3, WF
L x B x H = 0,70 m x 0,40 m x 0,85 m für
Guß-Bodenhülse Durchmesser 76,
Durchmesser 76-500 mm, Klemmring für Bodenhülse
Durchmesser 76
einschl. anfallende Aushubarbeiten.
Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 106/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

einschl. Einbau der von Regiobus Oberlausitz GmbH
gelieferten Bodenhülse mit Verdrehenschutz, betreff Lieferung der
Bodenhülse Kontakt mit Regiobus
(E-Mail: info@regiobus-bautzen.de) aufnehmen,
Fundamentplan und Schildvorlage entsprechend Anlage

1 St

- 01.16.0007. **Verkehrszeichen liefern und anbringen, VZ 224-40**
Verkehrszeichen VZ 224-40 "Haltestelle" nach StVO und der
RAL-Gütegemeinschaft Verkehrszeichen und
Verkehrseinrichtungen e. V. liefern und anbringen,
Schild aus Leichtmetall nach DIN EN 573-1 und DIN EN 485
Teile 1 bis 4, (Hartaluminium der Legierung EN AW 52 51, EN
AW 30 05 o. EN AW 57 54),
Größe 2, RA 2.
Schild = flach, Mindestblechdicke 3 mm,
Verkehrszeichen nach DIN EN 12899-1,
mit retroreflektierender Folie der Klasse RA 2,
Lochung nach IVZ-Norm,
nach Hinweise für die Anbringung von Verkehrszeichen
und Verkehrseinrichtungen (HAV) mit Stahlrohrschelle,
feuerverzinkt nach IVZ-Norm befestigen, Verschraubungen aus
nichtrostendem Stahl mind. der Sorte A 2,
anbringen an vorhandene Rohrpfeiler/-ständer,
Durchmesser 76 mm.

1 St

- 01.16.0008. **Baugrube Einzelfundament als Mast**
Baugrube Einzelfundament als Mastfundament
für freie Masthöhe bis 7,0 m
Fundamentfläche: 0,60 x 0,60 m, Grubentiefe bis 1,5 m
herstellen.
Baugrubensohle in vorgegebener Tiefe planeben steinfrei
abziehen und mit 5 cm Sand/ Kies auffüllen.
Aushub ist nachweislich einer Wiederverwertung bzw.
Entsorgung zuzuführen.
Abgerechnet wird mit senkrechten Wänden.

0.5 m3

- 01.16.0009. **Masthülse einbauen**
Masthülse zur Befestigung bzw. Aufstellung eines
Beleuchtungsmastes, bestehend aus Beton- bzw.
Kunststoffrohr NW 350-400, 1,1 m lang

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 107/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

(Rohrende bei ca. - 0,15 m von Höhe OK
Oberflächenbefestigung), mit einem Kabeldurchlass
ca. 100x 100 mm
bei - 0,5 m von Höhe OK Oberflächenbefestigung versehen,
einschließlich erforderlicher Erdarbeiten
(Lockergestein) ab Gehwegsohle (- 0,3 m),
Aushubtiefe bis ca. 1,00 m,
Aushubgrundfläche bis ca. 0,64 m²,
Rohr in Schachtgrube einsetzen und mit Beton C 16/20
fest umstampfen (Rohrsohle mit fester Gegenlage
wasserdurchlässig für Mast versehen - Bodenplatte bzw.
Erdbeton mit Ablaufrohr unter Rohrhülse),
Nach Einführung der Kabel Verfüllung und Verdichtung
mit anstehendem Erdstoff bis zur Straßenbausohe,
weitere Verfüllung und Verdichtung durch Straßenaufbau,
Beseitigung des überschüssigen Erdreichs.

1 St

- 01.16.0010. **Straßenbeleuchtung, gelagert, wieder aufstellen**
Straßenbeleuchtung (Straßenlampe) nach Angabe des AG in
Masthülse einsetzen. Straßenlampe vom Lager des AN
anliefern.
Mast = Auslegermast mit Leuchtkörper
bis 7,0 m freie Länge
Mast senkrecht ausrichten und sichern.

1 St

- 01.16.0011. **Verkehrsschild aufstellen**
Verkehrsschild, zwischengelagert, aufstellen
einschl. anfallenden Aushubarbeiten.
Umgebende Fläche entsprechend dem früheren
Zustand herstellen.
Sämtliche Teile vom Zwischenlager des AN
an die Einbaustelle transportieren.
Pfostenlänge über 2000 mm bis 3000 mm,
Rohrdurchmesser bis 76 mm.
In Bodenklasse 3 bis 5 aufstellen.
Fundament aus Betonfertigteile 0,30/0,30 m, Tiefe 0,80 m
einbauen.
Überschüssigen Aushub im Baustellenbereich verteilen.
Verkehrsschild bzw. Wegweiser, ggf. mit Zusatzzeichen
anbringen.
Schildgröße bis 1,1 m².
Schild = flache Ausführung.
Befestigungsteile liefert AN.

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 108/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

Befestigung mit Stahl-Rohrschellen, feuerverzinkt, nach IVZ Norm, Standardplan I. Verschraubung aus nicht rostendem Stahl mind. der Stahlsorte A 2.
Anbringung neben der Fahrbahn. Unterkante des Schildes ab 2,00 m über der Verkehrsfläche.

1 St

01.16.0012. Hinweisschild aufstellen

Hinweisschild, zwischengelagert, aufstellen
einschl. aller am Pfosten befestigten Schilder (bis 6 Stück)
einschl. anfallenden Aushubarbeiten.
Umgebende Fläche entsprechend dem früheren Zustand herstellen.
Sämtliche Teile vom Zwischenlager des AN an die Einbaustelle transportieren.
Pfostenlänge über 2000 mm bis 3000 mm, Rohrdurchmesser bis 76 mm.
In Bodenklasse 3 bis 5 aufstellen.
Fundament aus Betonfertigteile 0,30/0,30 m, Tiefe 0,80 m einbauen.
Überschüssigen Aushub im Baustellenbereich verteilen.
Schildgröße bis 1,1 m².
Schild = flache Ausführung.
Befestigungsteile liefert AN.
Befestigung mit Stahl-Rohrschellen, feuerverzinkt, nach IVZ Norm, Standardplan I. Verschraubung aus nicht rostendem Stahl mind. der Stahlsorte A 2.
Anbringung neben der Fahrbahn. Unterkante des Schildes ab 2,00 m über der Verkehrsfläche.

1 St

01.16.0013. Verkehrsschild aufstellen

Verkehrsschild einschl. Pfosten, zwischengelagert, aufstellen
einschl. anfallenden Aushubarbeiten.
Umgebende Fläche entsprechend dem früheren Zustand herstellen.
Abstimmungen mit der Straßenmeisterei des LK Bautzen zum Ort der Aufstellung führen, Standort im Randbereich der S154, des Hohwaldweges.
Sämtliche Teile vom Zwischenlager des AN an die Einbaustelle transportieren.
Vorhandene Pfostenlänge über 2000 mm bis 3000 mm, Rohrdurchmesser bis 76 mm.
In Bodenklasse 3 bis 5 aufstellen.
Fundament aus Betonfertigteile 0,30/0,30 m, Tiefe 0,80 m

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 109/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

einbauen.
 Überschüssigen Aushub im Baustellenbereich verteilen.
 Verkehrsschild bzw. Wegweiser, ggf. mit Zusatzzeichen anbringen.
 Schildgröße bis 1,1 m².
 Schild = flache Ausführung.
 Befestigungsteile liefert AN.
 Befestigung mit Stahl-Rohrschellen, feuerverzinkt, nach IVZ Norm, Standardplan I. Verschraubung aus nicht rostendem Stahl mind. der Stahlsorte A 2.
 Anbringung neben der Fahrbahn. Unterkante des Schildes ab 2,00 m über der Verkehrsfläche.

3 St

01.16.0014. Rohrpfosten liefern

Rohrpfosten mit Abdeckkappe für Verkehrsschild liefern.
 Stahlteile feuerverzinkt.
 Pfostenlänge = 4250 mm.
 Rohr = Stahl 76,1/2,0 mm.
 Pfosten mit biegesteifem Erdanker aus Rundstahl, ca. 250 mm vom unteren Rohrende.
 Lieferung frei Baustelle

2 St

01.16.0015. Rohrpfosten aufstellen

Rohrpfosten mit Abdeckkappe für Verkehrsschild aufstellen einschl. anfallenden Aushubarbeiten. Stahlteile feuerverzinkt. Umgebende Fläche entsprechend dem früheren Zustand herstellen.
 Pfostenlänge bis 4250mm
 Rohr = Stahl 76,1/2,0 mm.
 Pfosten mit biegesteifem Erdanker aus Rundstahl, ca. 250 mm vom unteren Rohrende.
 In Bodenklasse 3 bis 5 aufstellen.
 Fundament aus Betonfertigteile 0,30/0,30 m, Tiefe 0,80 m einbauen.
 Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

2 St

01.16.0016. Verkehrszeichen liefern und anbringen

Verkehrszeichen nach Angabe des AG, nach StVO und der RAL-Gütegemeinschaft Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen e. V. liefern und anbringen,

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 110/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

Übertrag:

Schild aus Leichtmetall nach DIN EN 573-1 und DIN EN 485
Teile 1 bis 4, (Hartaluminium der Legierung EN AW 52 51, EN
AW 30 05 o. EN AW 57 54),
Größe 2, RA 2.
Art: VZ 306 Vorfahrtstraße
Schild = flach, Mindestblechdicke 3 mm,
Verkehrszeichen nach DIN EN 12899-1,
mit retroreflektierender Folie der Klasse RA 2,
Lochung nach IVZ-Norm,
nach Hinweise für die Anbringung von Verkehrszeichen
und Verkehrseinrichtungen (HAV) mit Stahlrohrschelle,
feuerverzinkt nach IVZ-Norm befestigen,
Verschraubungen aus nichtrostendem Stahl mind.
der Sorte A 2,
anbringen an vorhandene Rohrpfeiler/-ständer,
Durchmesser 76 mm.

1 St

01.16.0017. Verkehrszeichen liefern und anbringen

Verkehrszeichen nach Angabe des AG, nach StVO und der
RAL-Gütegemeinschaft Verkehrszeichen und
Verkehrseinrichtungen e. V. liefern und anbringen,
Schild aus Leichtmetall nach DIN EN 573-1 und DIN EN 485
Teile 1 bis 4, (Hartaluminium der Legierung EN AW 52 51, EN
AW 30 05 o. EN AW 57 54),
Größe 2, RA 2.
Art: VZ 283-21 Halteverbot + ZZ "Buswendestelle"
Schild = flach, Mindestblechdicke 3 mm,
Verkehrszeichen nach DIN EN 12899-1,
mit retroreflektierender Folie der Klasse RA 2,
Lochung nach IVZ-Norm,
nach Hinweise für die Anbringung von Verkehrszeichen
und Verkehrseinrichtungen (HAV) mit Stahlrohrschelle,
feuerverzinkt nach IVZ-Norm befestigen,
Verschraubungen aus nichtrostendem Stahl mind.
der Sorte A 2,
anbringen an vorhandene Rohrpfeiler/-ständer,
Durchmesser 76 mm.

1 St

Zwischensumme 16

Ausstattung und Einfriedung

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 111/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

01.17. Kontrollprüfungen**01.17.0001. Prüfung der Tragschichten ohne Bindemittel, leichte Fallplatte**

Kontrollprüfung der Tragschichten ohne Bindemittel
nach ZTV SoB-StB,
auf besondere Anordnung des AG,
für Verformungsmodul,
mit der leichten Fallplatte.

6 St

01.17.0002. Belastungsfahrzeug bereitstellen

Belastungsfahrzeug als Gegengewicht (z.B. ausreichend
beladener Lkw) für Plattendruckversuch bei
Kontrollprüfungen bereitstellen.

1 h

01.17.0003. Plattendruckversuch nach DIN 18 134

Statischer Plattendruckversuch nach DIN 18134 für
Kontrollprüfungen nach Angabe des AG durchführen
einschl. Bereitstellung sämtlicher Geräte, mit
Auswertung und Darstellung der Messergebnisse,
Ausführung nur auf ausdrückliche Anordnung des AG.

2 St

Zwischensumme 17
Kontrollprüfungen

.....

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 112/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR
		Gesamtbetrag in EUR

01.18. Stundenlohnarbeiten und Gerätekosten**01.18.0001. Stundensatz Poliere**

Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte auf Anordnung des AG ausführen.

Der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen, insbesondere den tatsächlichen Lohn einschließlich vermögenswirksamer Leistungen mit den Zuschlägen für Gemeinkosten sowie Lohn- bzw. Gehaltsnebenkosten und Zuschläge für Überstunden.

Zuschläge für Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit werden gesondert vergütet.

Poliere, Schachtmeister oder dgl.

20 h

01.18.0002. Stundensatz Baufacharbeiter

Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte auf Anordnung des AG ausführen.

Der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen, insbesondere den tatsächlichen Lohn einschließlich vermögenswirksamer Leistungen mit den Zuschlägen für Gemeinkosten sowie Lohn- bzw. Gehaltsnebenkosten und Zuschläge für Überstunden.

Zuschläge für Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit werden gesondert vergütet.

Baufacharbeiter

20 h

01.18.0003. Baugeräte Bagger 0,4 - 1,0m3

Stundenlohnarbeiten durch Baugeräte auf Anordnung des AG ausführen.

Der Verrechnungssatz für das jeweilige Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Einsatz, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie sämtliche Zuschläge einschl. der Kosten für das Bedienungspersonal. Der Verrechnungssatz gilt für das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Baugerät.

Vergütet werden die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden.

Bagger über 0,4 bis 1,0 m3.

20 h

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 113/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024
Pos	Stl-Nr	Menge AE Einheitspreis in EUR
		Gesamtbetrag in EUR

01.18.0004. Baugeräte Kompressor

Stundenlohnarbeiten durch Baugeräte auf Anordnung des AG ausführen.

Der Verrechnungssatz für das jeweilige Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Einsatz, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie sämtliche Zuschläge einschl. der Kosten für das Bedienungspersonal. Der Verrechnungssatz gilt für das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Baugerät. Vergütet werden die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden. Kompressor mit einem Drucklufthammer

4 h

01.18.0005. Baugeräte LKW (Kipper)

Stundenlohnarbeiten durch Baugeräte auf Anordnung des AG ausführen.

Der Verrechnungssatz für das jeweilige Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Einsatz, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie sämtliche Zuschläge einschl. der Kosten für das Bedienungspersonal. Der Verrechnungssatz gilt für das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Baugerät. Vergütet werden die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden. LKW (Kipper) mit einer Traglast von mind. 7 t

20 h

01.18.0006. Baugeräte Verdichtungsgerät

Stundenlohnarbeiten durch Baugeräte auf Anordnung des AG ausführen.

Der Verrechnungssatz für das jeweilige Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Einsatz, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie sämtliche Zuschläge einschl. der Kosten für das Bedienungspersonal. Der Verrechnungssatz gilt für das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Baugerät. Vergütet werden die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden. leichtes Schwingungsverdichtungsgerät.

10 h

Zwischensumme 18

Stundenlohnarbeiten und Gerätekosten

Übertrag:

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 114/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024

Zusammenstellung der Abschnitte

1. Baustelleneinrichtung	..... EUR
2. Beweissicherung	..... EUR
3. Verkehrssicherung	..... EUR
4. Technische Bearbeitung	..... EUR
5. Baufeldberäumung und bauvorbereitende Arbeiten	..... EUR
6. Landschaftsbauarbeiten	..... EUR
7. Abbrucharbeiten Straße	..... EUR
8. Erdbau	..... EUR
9. Entwässerung für Straßen	..... EUR
10. Schichten ohne Bindemittel	..... EUR
11. Asphaltbauweisen	..... EUR
12. Pflaster, Plattenbeläge und Einfassungen	..... EUR
13. Beton-, Stahlbeton- u. Mauerarbeiten	..... EUR
14. Abdichtungs-u.Entwässerungsarb. Bauwerke	..... EUR
15. Bauschlosserarbeiten	..... EUR
16. Ausstattung und Einfriedung	..... EUR
17. Kontrollprüfungen	..... EUR
18. Stundenlohnarbeiten und Gerätekosten	..... EUR

Summe der Abschnitte Los 1

Los 1: behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen

..... EUR

Projekt:	behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen und Buswendestelle an der Schule in Steinigtwolmsdorf	Seite 115/115
Bauherr:	Gemeinde Steinigtwolmsdorf Am Markt 1 01904 Steinigtwolmsdorf	Datum 06.11.2024

Zusammenstellung des Angebotes

Netto - Angebotssumme	..... EUR
+ 19.00 % Mehrwertsteuer	..... EUR
	<hr/>
Brutto - Angebotssumme	..... EUR
	<hr/>

....., den

.....
(Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschrift)